

Impressum

Informationspflicht laut §5 E-Commerce Gesetz, §14 Unternehmensgesetzbuch, §63 Gewerbeordnung und Offenlegungspflicht laut §25 Mediengesetz.

Allpine
V.A. de Bois
Henric de Cranestraat 119,
8374KM Kuinre,
Niederlande

Unternehmensgegenstand: Herstellung von Zirbenprodukte
UID-Nummer: NL002342262B46

Tel.: +31(0) 85 06 09 321
E-Mail: info@allpine.at

Mitglied bei: KvK

Verleihungsstaat: Niederlande

Quelle: Erstellt mit dem Impressum Generator von [AdSimple® Linkbuilding](#) in Kooperation mit [bauguide.at](#)

EU-Streitschlichtung

Gemäß Verordnung über Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (ODR-Verordnung) möchten wir Sie über die Online-Streitbeilegungsplattform (OS-Plattform) informieren. Verbraucher haben die Möglichkeit, Beschwerden an die Online Streitbeilegungsplattform der Europäischen Kommission unter <http://ec.europa.eu/odr?tid=121427675> zu richten. Die dafür notwendigen Kontaktdaten finden Sie oberhalb in unserem Impressum.

Wir möchten Sie jedoch darauf hinweisen, dass wir nicht bereit oder verpflichtet sind, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Haftung für Inhalte dieser Webseite

Wir entwickeln die Inhalte dieser Webseite ständig weiter und bemühen uns korrekte und aktuelle Informationen bereitzustellen. Leider können wir keine Haftung für die Korrektheit aller Inhalte auf dieser Webseite übernehmen, speziell für jene die seitens Dritter bereitgestellt wurden.

Sollten Ihnen problematische oder rechtswidrige Inhalte auffallen, bitten wir Sie uns umgehend zu kontaktieren, Sie finden die Kontaktdaten im Impressum.

Haftung für Links auf dieser Webseite

Unsere Webseite enthält Links zu anderen Webseiten für deren Inhalt wir nicht verantwortlich sind. Haftung für verlinkte Websites besteht laut [§ 17 ECG](#) für uns nicht, da wir keine Kenntnis rechtswidriger Tätigkeiten hatten und haben, uns solche Rechtswidrigkeiten auch bisher nicht aufgefallen sind und wir Links sofort entfernen würden, wenn uns Rechtswidrigkeiten bekannt werden.

Wenn Ihnen rechtswidrige Links auf unserer Website auffallen, bitten wir Sie uns zu kontaktieren, Sie finden die Kontaktdaten im Impressum.

Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieser Webseite (Bilder, Fotos, Texte, Videos) unterliegen dem Urheberrecht. Falls notwendig, werden wir die unerlaubte Nutzung von Teilen der Inhalte unserer Seite rechtlich verfolgen.

Sollten Sie auf dieser Webseite Inhalte finden, die das Urheberrecht verletzen, bitten wir Sie uns zu kontaktieren.

Bildernachweis

Die Bilder, Fotos und Grafiken auf dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt.

Die Bilderrechte liegen bei den folgenden Fotografen und Unternehmen:

- Fotograf Mustermann

Datenschutzerklärung

Datenschutz

Wir haben diese Datenschutzerklärung (Fassung 01.01.1970-121427675) verfasst, um Ihnen gemäß der Vorgaben der [Datenschutz-Grundverordnung \(EU\) 2016/679](#) zu erklären, welche Informationen wir sammeln, wie wir Daten verwenden und welche Entscheidungsmöglichkeiten Sie als Besucher dieser Webseite haben.

Leider liegt es in der Natur der Sache, dass diese Erklärungen sehr technisch klingen, wir haben uns bei der Erstellung jedoch bemüht die wichtigsten Dinge so einfach und klar wie möglich zu beschreiben.

Automatische Datenspeicherung

Wenn Sie heutzutage Webseiten besuchen, werden gewisse Informationen automatisch erstellt und gespeichert, so auch auf dieser Webseite.

Wenn Sie unsere Webseite so wie jetzt gerade besuchen, speichert unser Webserver (Computer auf dem diese Webseite gespeichert ist) automatisch Daten wie

- die Adresse (URL) der aufgerufenen Webseite
- Browser und Browserversion
- das verwendete Betriebssystem
- die Adresse (URL) der zuvor besuchten Seite (Referrer URL)
- den Hostname und die IP-Adresse des Geräts von welchem aus zugegriffen wird
- Datum und Uhrzeit

in Dateien (Webserver-Logfiles).

In der Regel werden Webserver-Logfiles zwei Wochen gespeichert und danach automatisch gelöscht. Wir geben diese Daten nicht weiter, können jedoch nicht ausschließen, dass diese Daten beim Vorliegen von rechtswidrigem Verhalten eingesehen werden.

Cookies

Unsere Webseite verwendet HTTP-Cookies, um nutzerspezifische Daten zu speichern.

Im Folgenden erklären wir, was Cookies sind und warum Sie genutzt werden, damit Sie die folgende Datenschutzerklärung besser verstehen.

Was genau sind Cookies?

Immer wenn Sie durch das Internet surfen, verwenden Sie einen Browser. Bekannte Browser sind beispielsweise Chrome, Safari, Firefox, Internet Explorer und Microsoft Edge. Die meisten Webseiten speichern kleine Text-Dateien in Ihrem Browser. Diese Dateien nennt man Cookies.

Eines ist nicht von der Hand zu weisen: Cookies sind echt nützliche Helferlein. Fast alle Webseiten verwenden Cookies. Genauer gesprochen sind es HTTP-Cookies, da es auch noch andere Cookies für andere Anwendungsbereiche gibt. HTTP-Cookies sind kleine Dateien, die von unserer Webseite auf Ihrem Computer gespeichert werden. Diese Cookie-Dateien werden automatisch im Cookie-Ordner, quasi dem "Hirn" Ihres Browsers, untergebracht. Ein Cookie besteht aus einem Namen und einem Wert. Bei der Definition eines Cookies müssen zusätzlich ein oder mehrere Attribute angegeben werden.

Cookies speichern gewisse Nutzerdaten von Ihnen, wie beispielsweise Sprache oder persönliche Seiteneinstellungen. Wenn Sie unsere Seite wieder aufrufen, übermittelt Ihr Browser die „userbezogenen“ Informationen an unsere Seite zurück. Dank der Cookies weiß unsere Webseite, wer Sie sind und bietet Ihnen die Einstellung, die Sie gewohnt sind. In einigen Browsern hat jedes Cookie eine eigene Datei, in anderen wie beispielsweise Firefox sind alle Cookies in einer einzigen Datei gespeichert.

Es gibt sowohl Erstanbieter Cookies als auch Drittanbieter-Cookies. Erstanbieter-Cookies werden direkt von unserer Seite erstellt, Drittanbieter-Cookies werden von Partner-Webseiten (z.B. Google Analytics) erstellt. Jedes Cookie ist individuell zu bewerten, da jedes Cookie andere Daten speichert. Auch die Ablaufzeit eines Cookies variiert von ein paar Minuten bis hin zu ein paar Jahren. Cookies sind keine Software-Programme und enthalten keine Viren, Trojaner oder andere „Schädlinge“. Cookies können auch nicht auf Informationen Ihres PCs zugreifen.

So können zum Beispiel Cookie-Daten aussehen:

Name: _ga

Wert: GA1.2.1326744211.152121427675-9

Verwendungszweck: Unterscheidung der Webseitenbesucher

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Diese Mindestgrößen sollte ein Browser unterstützen können:

- Mindestens 4096 Bytes pro Cookie
- Mindestens 50 Cookies pro Domain
- Mindestens 3000 Cookies insgesamt

Welche Arten von Cookies gibt es?

Die Frage welche Cookies wir im Speziellen verwenden, hängt von den verwendeten Diensten ab und wird in den folgenden Abschnitten der Datenschutzerklärung geklärt. An dieser Stelle möchten wir kurz auf die verschiedenen Arten von HTTP-Cookies eingehen.

Man kann 4 Arten von Cookies unterscheiden:

Unerlässliche Cookies

Diese Cookies sind nötig, um grundlegende Funktionen der Webseite sicherzustellen. Zum Beispiel braucht es diese Cookies, wenn ein User ein Produkt in den Warenkorb legt, dann auf anderen Seiten weitersurft und später erst zur Kasse geht. Durch diese Cookies wird der Warenkorb nicht gelöscht, selbst wenn der User sein Browserfenster schließt.

Zweckmäßige Cookies

Diese Cookies sammeln Infos über das Userverhalten und ob der User etwaige Fehlermeldungen bekommt. Zudem werden mithilfe dieser Cookies auch die Ladezeit und das Verhalten der Webseite bei verschiedenen Browsern gemessen.

Zielorientierte Cookies

Diese Cookies sorgen für eine bessere Nutzerfreundlichkeit. Beispielsweise werden eingegebene Standorte, Schriftgrößen oder Formulardaten gespeichert.

Werbe-Cookies

Diese Cookies werden auch Targeting-Cookies genannt. Sie dienen dazu dem User individuell angepasste Werbung zu liefern. Das kann sehr praktisch, aber auch sehr nervig sein.

Üblicherweise werden Sie beim erstmaligen Besuch einer Webseite gefragt, welche dieser Cookiearten Sie zulassen möchten. Und natürlich wird diese Entscheidung auch in einem Cookie gespeichert.

Wie kann ich Cookies löschen?

Wie und ob Sie Cookies verwenden wollen, entscheiden Sie selbst. Unabhängig von welchem Service oder welcher Webseite die Cookies stammen, haben Sie immer die Möglichkeit Cookies zu löschen, zu deaktivieren oder nur teilweise zuzulassen. Zum Beispiel können Sie Cookies von Drittanbietern blockieren, aber alle anderen Cookies zulassen.

Wenn Sie feststellen möchten, welche Cookies in Ihrem Browser gespeichert wurden, wenn Sie Cookie-Einstellungen ändern oder löschen wollen, können Sie dies in Ihren Browser-Einstellungen finden:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Falls Sie grundsätzlich keine Cookies haben wollen, können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie immer informiert, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. So können Sie bei jedem einzelnen Cookie entscheiden, ob Sie das Cookie erlauben oder nicht. Die Vorgangsweise ist je nach Browser verschieden. Am besten Sie suchen die Anleitung in Google mit dem Suchbegriff "Cookies löschen Chrome" oder "Cookies deaktivieren Chrome" im Falle eines Chrome Browsers.

Wie sieht es mit meinem Datenschutz aus?

Seit 2009 gibt es die sogenannten „Cookie-Richtlinien“. Darin ist festgehalten, dass das Speichern von Cookies eine Einwilligung von Ihnen verlangt. Innerhalb der EU-Länder gibt es allerdings noch sehr unterschiedliche Reaktionen auf diese Richtlinien. In Österreich erfolgte aber die Umsetzung dieser Richtlinie in § 96 Abs. 3 des Telekommunikationsgesetzes (TKG).

Wenn Sie mehr über Cookies wissen möchten und technische Dokumentationen nicht scheuen, empfehlen wir <https://tools.ietf.org/html/rfc6265>, dem Request for Comments der Internet Engineering Task Force (IETF) namens "HTTP State Management Mechanism".

Speicherung persönlicher Daten

Persönliche Daten, die Sie uns auf dieser Website elektronisch übermitteln, wie zum Beispiel Name,

E-Mail-Adresse, Adresse oder andere persönlichen Angaben im Rahmen der Übermittlung eines Formulars oder Kommentaren im Blog, werden von uns gemeinsam mit dem Zeitpunkt und der IP-Adresse nur zum jeweils angegebenen Zweck verwendet, sicher verwahrt und nicht an Dritte weitergegeben.

Wir nutzen Ihre persönlichen Daten somit nur für die Kommunikation mit jenen Besuchern, die Kontakt ausdrücklich wünschen und für die Abwicklung der auf dieser Webseite angebotenen Dienstleistungen und Produkte. Wir geben Ihre persönlichen Daten ohne Zustimmung nicht weiter, können jedoch nicht ausschließen, dass diese Daten beim Vorliegen von rechtswidrigem Verhalten eingesehen werden.

Wenn Sie uns persönliche Daten per E-Mail schicken – somit abseits dieser Webseite – können wir keine sichere Übertragung und den Schutz Ihrer Daten garantieren. Wir empfehlen Ihnen, vertrauliche Daten niemals unverschlüsselt per E-Mail zu übermitteln.

Rechte laut Datenschutzgrundverordnung

Ihnen stehen laut den Bestimmungen der DSGVO und des österreichischen [Datenschutzgesetzes \(DSG\)](#) grundsätzlich die folgende Rechte zu:

- Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) (Artikel 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Recht auf Benachrichtigung – Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 19 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Artikel 21 DSGVO)
- Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden (Artikel 22 DSGVO)

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren, welche in Österreich die Datenschutzbehörde ist, deren Webseite Sie unter <https://www.dsb.gv.at/> finden.

Auswertung des Besucherverhaltens

In der folgenden Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, ob und wie wir Daten Ihres Besuchs dieser Website auswerten. Die Auswertung der gesammelten Daten erfolgt in der Regel anonym und wir können von Ihrem Verhalten auf dieser Website nicht auf Ihre Person schließen.

Mehr über Möglichkeiten dieser Auswertung der Besuchsdaten zu widersprechen erfahren Sie in der folgenden Datenschutzerklärung.

TLS-Verschlüsselung mit https

Wir verwenden https um Daten abhörsicher im Internet zu übertragen (Datenschutz durch Technikgestaltung [Artikel 25 Absatz 1 DSGVO](#)). Durch den Einsatz von TLS (Transport Layer Security), einem Verschlüsselungsprotokoll zur sicheren Datenübertragung im Internet können wir den Schutz vertraulicher Daten sicherstellen. Sie erkennen die Benutzung dieser Absicherung der Datenübertragung am kleinen Schlosssymbol links oben im Browser und der Verwendung des Schemas https (anstatt http) als Teil unserer Internetadresse.

Google Maps Datenschutzerklärung

Wir benützen auf unserer Website Google Maps der Firma Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Mit Google Maps können wir Ihnen Standorte besser zeigen und damit unser Service an Ihre Bedürfnisse anpassen. Durch die Verwendung von Google Maps werden Daten an Google übertragen und auf den Google-Servern gespeichert. Hier wollen wir nun genauer darauf eingehen, was Google Maps ist, warum wir diesen Google-Dienst in Anspruch nehmen, welche Daten gespeichert werden und wie Sie dies unterbinden können.

Was ist Google Maps?

Google Maps ist ein Internet-Kartendienst der Firma Google. Mit Google Maps können Sie online über einen PC, ein Tablet oder eine App genaue Standorte von Städten, Sehenswürdigkeiten, Unterkünften oder Unternehmen suchen. Wenn Unternehmen auf Google My Business vertreten sind, werden neben dem Standort noch weitere Informationen über die Firma angezeigt. Um die Anfahrtsmöglichkeit anzuzeigen, können Kartenausschnitte eines Standorts mittels HTML-Code in eine Website eingebunden werden. Google Maps zeigt die Erdoberfläche als Straßenkarte oder als Luft- bzw. Satellitenbild. Dank der Street View Bilder und den hochwertigen Satellitenbildern sind sehr genaue Darstellungen möglich.

Warum verwenden wir Google Maps auf unserer Webseite?

All unsere Bemühungen auf dieser Seite verfolgen das Ziel, Ihnen eine nützliche und sinnvolle Zeit auf unserer Webseite zu bieten. Durch die Einbindung von Google Maps können wir Ihnen die wichtigsten Informationen zu diversen Standorten liefern. Sie sehen auf einen Blick wo wir unseren Firmensitz haben. Die Wegbeschreibung zeigt Ihnen immer den besten bzw. schnellsten Weg zu uns. Sie können den Anfahrtsweg für Routen mit dem Auto, mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad abrufen. Für uns ist die Bereitstellung von Google Maps Teil unseres Kundenservice.

Welche Daten werden von Google Maps gespeichert?

Damit Google Maps ihren Dienst vollständig anbieten kann, muss das Unternehmen Daten von Ihnen aufnehmen und speichern. Dazu zählen unter anderem die eingegebenen Suchbegriffe, Ihre IP-Adresse und auch die Breiten- bzw. Längenkoordinaten. Benutzen Sie die Routenplaner-Funktion wird auch die eingegebene Startadresse gespeichert. Diese Datenspeicherung passiert allerdings auf den Webseiten von Google Maps. Wir können Sie darüber nur informieren, aber keinen Einfluss nehmen. Da wir Google Maps in unsere Webseite eingebunden haben, setzt Google mindestens ein Cookie (Name: NID) in Ihrem Browser. Dieses Cookie speichert Daten über Ihr Userverhalten. Google nutzt diese Daten in erster Linie, um eigene Dienste zu optimieren und individuelle, personalisierte Werbung für Sie bereitzustellen.

Folgendes Cookie wird aufgrund der Einbindung von Google Maps in Ihrem Browser gesetzt:

Name: NID

Wert: 188=h26c1Ktha7fCQTx8rXgLyATyITJ121427675-5

Verwendungszweck: NID wird von Google verwendet, um Werbeanzeigen an Ihre Google-Suche anzupassen. Mit Hilfe des Cookies „erinnert“ sich Google an Ihre am häufigsten eingegebenen Suchanfragen oder Ihre frühere Interaktion mit Anzeigen. So bekommen Sie immer maßgeschneiderte Werbeanzeigen. Das Cookie enthält eine einzigartige ID, die Google benutzt, um Ihre persönlichen Einstellungen für Werbezwecke zu sammeln.

Ablaufdatum: nach 6 Monaten

Anmerkung: Wir können bei den Angaben der gespeicherten Daten keine Vollständigkeit gewährleisten. Speziell bei der Verwendung von Cookies sind Veränderungen nie auszuschließen. Um das Cookie NID zu identifizieren, wurde eine eigene Testseite angelegt, wo ausschließlich Google Maps eingebunden war.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Die Google-Server stehen in Rechenzentren auf der ganzen Welt. Die meisten Server befinden sich allerdings in Amerika. Aus diesem Grund werden Ihre Daten auch vermehrt in den USA gespeichert. Hier können Sie genau nachlesen wo sich die Google-Rechenzentren befinden: <https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=de>

Die Daten verteilt Google auf verschiedenen Datenträgern. Dadurch sind die Daten schneller abrufbar und werden vor etwaigen Manipulationsversuchen besser geschützt. Jedes Rechenzentrum hat auch spezielle Notfallprogramme. Wenn es zum Beispiel Probleme bei der Google-Hardware gibt oder eine Naturkatastrophe die Server lahm legt, bleiben die Daten ziemlich sicher trotzdem geschützt.

Manche Daten speichert Google für einen festgelegten Zeitraum. Bei anderen Daten bietet Google lediglich die Möglichkeit, diese manuell zu löschen. Weiters anonymisiert das Unternehmen auch Informationen (wie zum Beispiel Werbedaten) in Serverprotokollen, indem es einen Teil der IP-Adresse und Cookie-Informationen nach 9 bzw. 18 Monaten löscht.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Mit der 2019 eingeführten automatischen LösCHFunktion von Standort- und Aktivitätsdaten werden Informationen zur Standortbestimmung und Web-/App-Aktivität – abhängig von Ihrer Entscheidung – entweder 3 oder 18 Monate gespeichert und dann gelöscht. Zudem kann man diese Daten über das Google-Konto auch jederzeit manuell aus dem Verlauf löschen. Wenn Sie Ihre Standorterfassung vollständig verhindern wollen, müssen Sie im Google-Konto die Rubrik „Web- und App-Aktivität“ pausieren. Klicken Sie „Daten und Personalisierung“ und dann auf die Option „Aktivitätseinstellung“. Hier können Sie die Aktivitäten ein- oder ausschalten.

In Ihrem Browser können Sie weiters auch einzelne Cookies deaktivieren, löschen oder verwalten. Je nach dem welchen Browser Sie verwenden, funktioniert dies immer etwas anders. Die folgenden Anleitungen zeigen, wie Sie Cookies in Ihrem Browser verwalten:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Falls Sie grundsätzlich keine Cookies haben wollen, können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie immer informiert, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. So können Sie bei jedem einzelnen Cookie entscheiden, ob Sie es erlauben oder nicht.

Google ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework, wodurch der korrekte und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI>. Wenn Sie mehr über die Datenverarbeitung von Google erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen die hauseigene Datenschutzerklärung des Unternehmens unter <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

Google Fonts Datenschutzerklärung

Auf unserer Website verwenden wir Google Fonts. Das sind die "Google-Schriften" der Firma Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich.

Für die Verwendung von Google-Schriftarten müssen Sie sich nicht anmelden bzw. ein Passwort hinterlegen. Weiters werden auch keine Cookies in Ihrem Browser gespeichert. Die Dateien (CSS, Schriftarten/Fonts) werden über die Google-Domains fonts.googleapis.com und fonts.gstatic.com angefordert. Laut Google sind die Anfragen nach CSS und Schriften vollkommen getrennt von allen anderen Google-Diensten. Wenn Sie ein Google-Konto haben, brauchen Sie keine Sorge haben, dass Ihre Google-Kontodaten, während der Verwendung von Google Fonts, an Google übermittelt werden. Google erfasst die Nutzung von CSS (Cascading Style Sheets) und der verwendeten Schriftarten und speichert diese Daten sicher. Wie die Datenspeicherung genau aussieht, werden wir uns noch im Detail ansehen.

Was sind Google Fonts?

Google Fonts (früher Google Web Fonts) ist ein Verzeichnis mit über 800 Schriftarten, die [Google](#) Ihren Nutzern kostenlos zu Verfügung stellen.

Viele dieser Schriftarten sind unter der SIL Open Font License veröffentlicht, während andere unter der Apache-Lizenz veröffentlicht wurden. Beides sind freie Software-Lizenzen.

Warum verwenden wir Google Fonts auf unserer Webseite?

Mit Google Fonts können wir auf der eigenen Webseite Schriften nutzen, und müssen sie nicht auf unserem eigenen Server hochladen. Google Fonts ist ein wichtiger Baustein, um die Qualität unserer Webseite hoch zu halten. Alle Google-Schriften sind automatisch für das Web optimiert und dies spart Datenvolumen und ist speziell für die Verwendung bei mobilen Endgeräten ein großer Vorteil. Wenn Sie unsere Seite besuchen, sorgt die niedrige Dateigröße für eine schnelle Ladezeit. Des Weiteren sind Google Fonts sichere Web Fonts. Unterschiedliche Bildsynthese-Systeme (Rendering) in verschiedenen Browsern, Betriebssystemen und mobilen Endgeräten können zu Fehlern führen. Solche Fehler können teilweise Texte bzw. ganze Webseiten optisch verzerren. Dank des schnellen Content Delivery Network (CDN) gibt es mit Google Fonts keine plattformübergreifenden Probleme. Google Fonts unterstützt alle gängigen Browser (Google Chrome, Mozilla Firefox, Apple Safari, Opera) und funktioniert zuverlässig auf den meisten modernen mobilen Betriebssystemen, einschließlich Android 2.2+ und iOS 4.2+ (iPhone, iPad, iPod). Wir verwenden die Google Fonts also, damit wir unser gesamtes Online-Service so schön und einheitlich wie möglich darstellen können.

Welche Daten werden von Google gespeichert?

Wenn Sie unsere Webseite besuchen, werden die Schriften über einen Google-Server nachgeladen. Durch diesen externen Aufruf werden Daten an die Google-Server übermittelt. So erkennt Google auch, dass Sie bzw. Ihre IP-Adresse unsere Webseite besucht. Die Google Fonts API wurde entwickelt, um Verwendung, Speicherung und Erfassung von Endnutzerdaten auf das zu reduzieren, was für eine ordentliche Bereitstellung von Schriften nötig ist. API steht übrigens für „Application Programming Interface“ und dient unter anderem als Datenübermittler im Softwarebereich.

Google Fonts speichert CSS- und Schrift-Anfragen sicher bei Google und ist somit geschützt. Durch die gesammelten Nutzungszahlen kann Google feststellen, wie gut die einzelnen Schriften ankommen. Die Ergebnisse veröffentlicht Google auf internen Analyseseiten, wie beispielsweise Google Analytics. Zudem verwendet Google auch Daten des eigenen Web-Crawlers,

um festzustellen, welche Webseiten Google-Schriften verwenden. Diese Daten werden in der BigQuery-Datenbank von Google Fonts veröffentlicht. Unternehmer und Entwickler nützen das Google-Webservice BigQuery, um große Datenmengen untersuchen und bewegen zu können.

Zu bedenken gilt allerdings noch, dass durch jede Google Font Anfrage auch Informationen wie Spracheinstellungen, IP-Adresse, Version des Browsers, Bildschirmauflösung des Browsers und Name des Browsers automatisch an die Google-Server übertragen werden. Ob diese Daten auch gespeichert werden, ist nicht klar feststellbar bzw. wird von Google nicht eindeutig kommuniziert.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Anfragen für CSS-Assets speichert Google einen Tag lang auf seinen Servern, die hauptsächlich außerhalb der EU angesiedelt sind. Das ermöglicht uns, mithilfe eines Google-Stylesheets die Schriftarten zu nutzen. Ein Stylesheet ist eine Formatvorlage, über die man einfach und schnell z.B. das Design bzw. die Schriftart einer Webseite ändern kann.

Die Font-Dateien werden bei Google ein Jahr gespeichert. Google verfolgt damit das Ziel, die Ladezeit von Webseiten grundsätzlich zu verbessern. Wenn Millionen von Webseiten auf die gleichen Schriften verweisen, werden sie nach dem ersten Besuch zwischengespeichert und erscheinen sofort auf allen anderen später besuchten Webseiten wieder. Manchmal aktualisiert Google Schriftdateien, um die Dateigröße zu reduzieren, die Abdeckung von Sprache zu erhöhen und das Design zu verbessern.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Jene Daten, die Google für einen Tag bzw. ein Jahr speichert können nicht einfach gelöscht werden. Die Daten werden beim Seitenaufruf automatisch an Google übermittelt. Um diese Daten vorzeitig löschen zu können, müssen Sie den Google-Support auf <https://support.google.com/?hl=de&tid=121427675> kontaktieren. Datenspeicherung verhindern Sie in diesem Fall nur, wenn Sie unsere Seite nicht besuchen.

Anders als andere Web-Schriften erlaubt uns Google uneingeschränkten Zugriff auf alle Schriftarten. Wir können also unlimitiert auf ein Meer an Schriftarten zugreifen und so das Optimum für unsere Webseite rausholen. Mehr zu Google Fonts und weiteren Fragen finden Sie auf <https://developers.google.com/fonts/faq?tid=121427675>. Dort geht zwar Google auf datenschutzrelevante Angelegenheiten ein, doch wirklich detaillierte Informationen über Datenspeicherung sind nicht enthalten. Es ist relativ schwierig, von Google wirklich präzise Informationen über gespeicherten Daten zu bekommen.

Welche Daten grundsätzlich von Google erfasst werden und wofür diese Daten verwendet werden, können Sie auch auf <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/> nachlesen.

Google Fonts Lokal Datenschutzerklärung

Auf unserer Website nutzen wir Google Fonts der Firma Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) verantwortlich. Wir haben die Google-Schriftarten lokal, d.h. auf unserem Webserver – nicht auf den Servern von Google – eingebunden. Dadurch gibt es keine Verbindung zu Google-Servern und somit auch keine Datenübertragung oder Speicherung.

Was sind Google Fonts?

Früher nannte man Google Fonts auch Google Web Fonts. Dabei handelt es sich um ein interaktives Verzeichnis mit über 800 Schriftarten, die [Google](#) kostenlos bereitstellt. Mit Google Fonts könnte man Schriften nutzen, ohne sie auf den eigenen Server hochzuladen. Doch um diesbezüglich jede

Informationsübertragung zu Google-Servern zu unterbinden, haben wir die Schriftarten auf unseren Server heruntergeladen. Auf diese Weise handeln wir datenschutzkonform und senden keine Daten an Google Fonts weiter.

Anders als andere Web-Schriften erlaubt uns Google uneingeschränkten Zugriff auf alle Schriftarten. Wir können also unlimitiert auf ein Meer an Schriftarten zugreifen und so das Optimum für unsere Webseite rausholen. Mehr zu Google Fonts und weiteren Fragen finden Sie auf <https://developers.google.com/fonts/faq?tid=121427675>.

OpenStreetMap Datenschutzerklärung

Wir haben auf unserer Website Kartenausschnitte des Online-Kartentools „OpenStreetMap“ eingebunden. Dabei handelt es sich um ein sogenanntes Open-Source-Mapping, welches wir über eine API (Schnittstelle) abrufen können. Angeboten wird diese Funktion von OpenStreetMap Foundation, St John's Innovation Centre, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, United Kingdom. Durch die Verwendung dieser Kartenfunktion wird Ihre IP-Adresse an OpenStreetMap weitergeleitet. In dieser Datenschutzerklärung erfahren Sie warum wir Funktionen des Tools OpenStreetMap verwenden, wo welche Daten gespeichert werden und wie Sie diese Datenspeicherung verhindern können.

Was ist OpenStreetMap?

Das Projekt OpenStreetMap wurde 2004 ins Leben gerufen. Ziel des Projekts ist und war es, eine freie Weltkarte zu erschaffen. User sammeln weltweit Daten etwa über Gebäude, Wälder, Flüsse und Straßen. So entstand über die Jahre eine umfangreiche, von Usern selbst erstellte digitale Weltkarte. Selbstverständlich ist die Karte, nicht vollständig, aber in den meisten Regionen mit sehr vielen Daten ausgestattet.

Warum verwenden wir OpenStreetMap auf unserer Website?

Unsere Website soll Ihnen in erster Linie hilfreich sein. Und das ist sie aus unserer Sicht immer dann, wenn man Information schnell und einfach findet. Da geht es natürlich einerseits um unsere Dienstleistungen und Produkte, andererseits sollen Ihnen auch weitere hilfreiche Informationen zur Verfügung stehen. Deshalb nutzen wir auch den Kartendienst OpenStreetMap. Denn so können wir Ihnen beispielsweise genau zeigen, wie Sie unsere Firma finden. Die Karte zeigt Ihnen den besten Weg zu uns und Ihre Anfahrt wird zum Kinderspiel.

Welche Daten werden von OpenStreetMap gespeichert?

Wenn Sie eine unserer Webseiten besuchen, die OpenStreetMap anbietet, werden Nutzerdaten an den Dienst übermittelt und dort gespeichert. OpenStreetMap sammelt etwa Informationen über Ihre Interaktionen mit der digitalen Karte, Ihre IP-Adresse, Daten zu Ihrem Browser, Gerätetyp, Betriebssystem und an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit Sie den Dienst in Anspruch genommen haben. Dafür wird auch Tracking-Software zur Aufzeichnung von Userinteraktionen verwendet. Das Unternehmen gibt hier in der eigenen Datenschutzerklärung das Analysetool „Piwik“ an.

Die erhobenen Daten sind in Folge den entsprechenden Arbeitsgruppen der OpenStreetMap Foundation zugänglich. Laut dem Unternehmen werden persönliche Daten nicht an andere Personen oder Firmen weitergegeben, außer dies ist rechtlich notwendig. Der Drittanbieter Piwik speichert zwar Ihre IP-Adresse, allerdings in gekürzter Form.

Folgendes Cookie kann in Ihrem Browser gesetzt werden, wenn Sie mit OpenStreetMap auf unserer Website interagieren:

Name: _osm_location

Wert: 9.63312%7C52.41500%7C17%7CM

Verwendungszweck: Das Cookie wird benötigt, um die Inhalte von OpenStreetMap zu entsperren.

Ablaufdatum: nach 10 Jahren

Wenn Sie sich das Vollbild der Karte ansehen wollen, werden Sie auf die OpenStreetMap-Website verlinkt. Dort können unter anderem folgende Cookies in Ihrem Browser gespeichert werden:

Name: `_osm_totp_token`

Wert: 148253121427675-2

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird benutzt, um die Bedienung des Kartenausschnitts zu gewährleisten.

Ablaufdatum: nach einer Stunde

Name: `_osm_session`

Wert: 1d9bfa122e0259d5f6db4cb8ef653a1c

Verwendungszweck: Mit Hilfe des Cookies können Sitzungsinformationen (also Userverhalten) gespeichert werden.

Ablaufdatum: nach Sitzungsende

Name: `_pk_id.1.cf09`

Wert: 4a5.1593684142.2.1593688396.1593688396121427675-9

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird von Piwik gesetzt, um Userdaten wie etwa das Klickverhalten zu speichern bzw. zu messen.

Ablaufdatum: nach einem Jahr

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Die API-Server, die Datenbanken und die Server von Hilfsdiensten befinden sich derzeit im Vereinigten Königreich (Großbritannien und Nordirland) und in den Niederlanden. Ihre IP-Adresse und Userinformationen, die in gekürzter Form durch das Webanalysetool Piwik gespeichert werden, werden nach 180 Tagen wieder gelöscht.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben jederzeit das Recht auf Ihre personenbezogenen Daten zuzugreifen und Einspruch gegen die Nutzung und Verarbeitung zu erheben. Cookies, die von OpenStreetMap möglicherweise gesetzt werden, können Sie in Ihrem Browser jederzeit verwalten, löschen oder deaktivieren. Dadurch wird allerdings der Dienst nicht mehr im vollen Ausmaß funktionieren. Bei jedem Browser funktioniert die Verwaltung, Löschung oder Deaktivierung von Cookies etwas anders. Im Folgenden finden Sie Links zu den Anleitungen der bekanntesten Browser:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Wenn Sie mehr über die Datenverarbeitung durch OpenStreetMap erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen die Datenschutzerklärung des Unternehmens unter

https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy.

Google Analytics Datenschutzerklärung

Wir verwenden auf unserer Website das Analyse-Tracking Tool Google Analytics (GA) des

amerikanischen Unternehmens Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Google Analytics sammelt Daten über Ihre Handlungen auf unserer Website. Wenn Sie beispielsweise einen Link anklicken, wird diese Aktion in einem Cookie gespeichert und an Google Analytics versandt. Mithilfe der Berichte, die wir von Google Analytics erhalten, können wir unsere Website und unser Service besser an Ihre Wünsche anpassen. Im Folgenden gehen wir näher auf das Tracking Tool ein und informieren Sie vor allem darüber, welche Daten gespeichert werden und wie Sie das verhindern können.

Was ist Google Analytics?

Google Analytics ist ein Trackingtool, das der Datenverkehrsanalyse unserer Website dient. Damit Google Analytics funktioniert, wird ein Tracking-Code in den Code unserer Website eingebaut. Wenn Sie unsere Website besuchen, zeichnet dieser Code verschiedene Handlungen auf, die Sie auf unserer Website ausführen. Sobald Sie unsere Website verlassen, werden diese Daten an die Google-Analytics-Server gesendet und dort gespeichert.

Google verarbeitet die Daten und wir bekommen Berichte über Ihr Userverhalten. Dabei kann es sich unter anderem um folgende Berichte handeln:

- Zielgruppenberichte: Über Zielgruppenberichte lernen wir unsere User besser kennen und wissen genauer, wer sich für unser Service interessiert.
- Anzeigeberichte: Durch Anzeigeberichte können wir unsere Onlinewerbung leichter analysieren und verbessern.
- Akquisitionsberichte: Akquisitionsberichte geben uns hilfreiche Informationen darüber, wie wir mehr Menschen für unser Service begeistern können.
- Verhaltensberichte: Hier erfahren wir, wie Sie mit unserer Website interagieren. Wir können nachvollziehen welchen Weg Sie auf unserer Seite zurücklegen und welche Links Sie anklicken.
- Conversionsberichte: Conversion nennt man einen Vorgang, bei dem Sie aufgrund einer Marketing-Botschaft eine gewünschte Handlung ausführen. Zum Beispiel, wenn Sie von einem reinen Websitebesucher zu einem Käufer oder Newsletter-Abonnent werden. Mithilfe dieser Berichte erfahren wir mehr darüber, wie unsere Marketing-Maßnahmen bei Ihnen ankommen. So wollen wir unsere Conversionrate steigern.
- Echtzeitberichte: Hier erfahren wir immer sofort, was gerade auf unserer Website passiert. Zum Beispiel sehen wir wie viele User gerade diesen Text lesen.

Warum verwenden wir Google Analytics auf unserer Webseite?

Unser Ziel mit dieser Website ist klar: Wir wollen Ihnen das bestmögliche Service bieten. Die Statistiken und Daten von Google Analytics helfen uns dieses Ziel zu erreichen.

Die statistisch ausgewerteten Daten zeigen uns ein klares Bild von den Stärken und Schwächen unserer Website. Einerseits können wir unsere Seite so optimieren, dass sie von interessierten Menschen auf Google leichter gefunden wird. Andererseits helfen uns die Daten, Sie als Besucher besser zu verstehen. Wir wissen somit sehr genau, was wir an unserer Website verbessern müssen, um Ihnen das bestmögliche Service zu bieten. Die Daten dienen uns auch, unsere Werbe- und Marketing-Maßnahmen individueller und kostengünstiger durchzuführen. Schließlich macht es nur Sinn, unsere Produkte und Dienstleistungen Menschen zu zeigen, die sich dafür interessieren.

Welche Daten werden von Google Analytics gespeichert?

Google Analytics erstellt mithilfe eines Tracking-Codes eine zufällige, eindeutige ID, die mit Ihrem Browser-Cookie verbunden ist. So erkennt Sie Google Analytics als neuen User. Wenn Sie das

nächste Mal unsere Seite besuchen, werden Sie als „wiederkehrender“ User erkannt. Alle gesammelten Daten werden gemeinsam mit dieser User-ID gespeichert. So ist es überhaupt erst möglich pseudonyme Userprofile auszuwerten.

Durch Kennzeichnungen wie Cookies und App-Instanz-IDs werden Ihre Interaktionen auf unserer Website gemessen. Interaktionen sind alle Arten von Handlungen, die Sie auf unserer Website ausführen. Wenn Sie auch andere Google-Systeme (wie z.B. ein Google-Konto) nutzen, können über Google Analytics generierte Daten mit Drittanbieter-Cookies verknüpft werden. Google gibt keine Google Analytics-Daten weiter, außer wir als Websitebetreiber genehmigen das. Zu Ausnahmen kann es kommen, wenn es gesetzlich erforderlich ist.

Folgende Cookies werden von Google Analytics verwendet:

Name: `_ga`

Wert: 2.1326744211.152121427675-5

Verwendungszweck: Standardmäßig verwendet analytics.js das Cookie `_ga`, um die User-ID zu speichern. Grundsätzlich dient es zur Unterscheidung der Webseitenbesucher.

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Name: `_gid`

Wert: 2.1687193234.152121427675-1

Verwendungszweck: Das Cookie dient auch zur Unterscheidung der Webseitenbesucher

Ablaufdatum: nach 24 Stunden

Name: `_gat_gtag_UA_`

Wert: 1

Verwendungszweck: Wird zum Senken der Anforderungsrate verwendet. Wenn Google Analytics über den Google Tag Manager bereitgestellt wird, erhält dieser Cookie den Namen `_dc_gtm_`.

Ablaufdatum: nach 1 Minute

Name: `AMP_TOKEN`

Wert: keine Angaben

Verwendungszweck: Das Cookie hat einen Token, mit dem eine User ID vom AMP-Client-ID-Dienst abgerufen werden kann. Andere mögliche Werte weisen auf eine Abmeldung, eine Anfrage oder einen Fehler hin.

Ablaufdatum: nach 30 Sekunden bis zu einem Jahr

Name: `__utma`

Wert: 1564498958.1564498958.1564498958.1

Verwendungszweck: Mit diesem Cookie kann man Ihr Verhalten auf der Website verfolgen und die Leistung messen. Das Cookie wird jedes Mal aktualisiert, wenn Informationen an Google Analytics gesendet werden.

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Name: `__utmt`

Wert: 1

Verwendungszweck: Das Cookie wird wie `_gat_gtag_UA_` zum Drosseln der Anforderungsrate verwendet.

Ablaufdatum: nach 10 Minuten

Name: `__utmb`

Wert: 3.10.1564498958

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird verwendet, um neue Sitzungen zu bestimmen. Es wird jedes Mal aktualisiert, wenn neue Daten bzw. Infos an Google Analytics gesendet werden.

Ablaufdatum: nach 30 Minuten

Name: `__utmz`

Wert: 167421564

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird verwendet, um neue Sitzungen für wiederkehrende Besucher festzulegen. Dabei handelt es sich um ein Session-Cookie und wird nur solange gespeichert, bis Sie den Browser wieder schließen.

Ablaufdatum: Nach Schließung des Browsers

Name: __utnz

Wert: m|utmccn=(referral)|utmcmd=referral|utmctt=

Verwendungszweck: Das Cookie wird verwendet, um die Quelle des Besucheraufkommens auf unserer Website zu identifizieren. Das heißt, das Cookie speichert, von wo Sie auf unsere Website gekommen sind. Das kann eine andere Seite bzw. eine Werbeschaltung gewesen sein.

Ablaufdatum: nach 6 Monaten

Name: __utmv

Wert: keine Angabe

Verwendungszweck: Das Cookie wird verwendet, um benutzerdefinierte Userdaten zu speichern. Es wird immer aktualisiert, wenn Informationen an Google Analytics gesendet werden.

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Anmerkung: Diese Aufzählung kann keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da Google die Wahl ihrer Cookies immer wieder auch verändert.

Hier zeigen wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Daten, die mit Google Analytics erhoben werden:

Heatmaps: Google legt sogenannte Heatmaps an. Über Heatmaps sieht man genau jene Bereiche, die Sie anklicken. So bekommen wir Informationen, wo Sie auf unserer Seite „unterwegs“ sind.

Sitzungsdauer: Als Sitzungsdauer bezeichnet Google die Zeit, die Sie auf unserer Seite verbringen, ohne die Seite zu verlassen. Wenn Sie 20 Minuten inaktiv waren, endet die Sitzung automatisch.

Absprungrate (engl. Bouncerate): Von einem Absprung ist die Rede, wenn Sie auf unserer Website nur eine Seite ansehen und dann unsere Website wieder verlassen.

Kontoerstellung: Wenn Sie auf unserer Website ein Konto erstellen bzw. eine Bestellung machen, erhebt Google Analytics diese Daten.

IP-Adresse: Die IP-Adresse wird nur in gekürzter Form dargestellt, damit keine eindeutige Zuordnung möglich ist.

Standort: Über die IP-Adresse kann das Land und Ihr ungefährender Standort bestimmt werden. Diesen Vorgang bezeichnet man auch als IP- Standortbestimmung.

Technische Informationen: Zu den technischen Informationen zählen unter anderem Ihr Browsertyp, Ihr Internetanbieter oder Ihre Bildschirmauflösung.

Herkunftsquelle: Google Analytics beziehungsweise uns interessiert natürlich auch über welche Website oder welche Werbung Sie auf unsere Seite gekommen sind.

Weitere Daten sind Kontaktdaten, etwaige Bewertungen, das Abspielen von Medien (z.B., wenn Sie ein Video über unsere Seite abspielen), das Teilen von Inhalten über Social Media oder das Hinzufügen zu Ihren Favoriten. Die Aufzählung hat keinen Vollständigkeitsanspruch und dient nur zu einer allgemeinen Orientierung der Datenspeicherung durch Google Analytics.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Google hat Ihre Server auf der ganzen Welt verteilt. Die meisten Server befinden sich in Amerika und folglich werden Ihre Daten meist auf amerikanischen Servern gespeichert. Hier können Sie genau nachlesen wo sich die Google-Rechenzentren befinden:

<https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=de>

Ihre Daten werden auf verschiedenen physischen Datenträgern verteilt. Das hat den Vorteil, dass die Daten schneller abrufbar sind und vor Manipulation besser geschützt sind. In jedem Google-Rechenzentrum gibt es entsprechende Notfallprogramme für Ihre Daten. Wenn beispielsweise die Hardware bei Google ausfällt oder Naturkatastrophen Server lahmlegen, bleibt das Risiko einer Dienstunterbrechung bei Google dennoch gering.

Standardisiert ist bei Google Analytics eine Aufbewahrungsdauer Ihrer Userdaten von 26 Monaten eingestellt. Dann werden Ihre Userdaten gelöscht. Allerdings haben wir die Möglichkeit, die Aufbewahrungsdauer von Nutzdaten selbst zu wählen. Dafür stehen uns fünf Varianten zur Verfügung:

- Löschung nach 14 Monaten
- Löschung nach 26 Monaten
- Löschung nach 38 Monaten
- Löschung nach 50 Monaten
- Keine automatische Löschung

Wenn der festgelegte Zeitraum abgelaufen ist, werden einmal im Monat die Daten gelöscht. Diese Aufbewahrungsdauer gilt für Ihre Daten, die mit Cookies, Usererkennung und Werbe-IDs (z.B. Cookies der DoubleClick-Domain) verknüpft sind. Berichtergebnisse basieren auf aggregierten Daten und werden unabhängig von Nutzerdaten gespeichert. Aggregierte Daten sind eine Zusammenschmelzung von Einzeldaten zu einer größeren Einheit.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Nach dem Datenschutzrecht der Europäischen Union haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre Daten zu erhalten, sie zu aktualisieren, zu löschen oder einzuschränken. Mithilfe des Browser-Add-ons zur Deaktivierung von Google Analytics-JavaScript (ga.js, analytics.js, dc.js) verhindern Sie, dass Google Analytics Ihre Daten verwendet. Das Browser-Add-on können Sie unter <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de> runterladen und installieren. Beachten Sie bitte, dass durch dieses Add-on nur die Datenerhebung durch Google Analytics deaktiviert wird.

Falls Sie grundsätzlich Cookies (unabhängig von Google Analytics) deaktivieren, löschen oder verwalten wollen, gibt es für jeden Browser eine eigene Anleitung:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Google Analytics ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework, wodurch der korrekte und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&tid=121427675>.

Wir hoffen wir konnten Ihnen die wichtigsten Informationen rund um die Datenverarbeitung von Google Analytics näherbringen. Wenn Sie mehr über den Tracking-Dienst erfahren wollen, empfehlen wir diese beiden Links:

<http://www.google.com/analytics/terms/de.html> und

<https://support.google.com/analytics/answer/6004245?hl=de>.

Facebook-Pixel Datenschutzerklärung

Wir verwenden auf unserer Webseite das Facebook-Pixel von Facebook. Dafür haben wir einen

Code auf unserer Webseite implementiert. Der Facebook-Pixel ist ein Ausschnitt aus JavaScript-Code, der eine Ansammlung von Funktionen lädt, mit denen Facebook Ihre Userhandlungen verfolgen kann, sofern Sie über Facebook-Ads auf unsere Webseite gekommen sind. Wenn Sie beispielsweise ein Produkt auf unserer Webseite erwerben, wird das Facebook-Pixel ausgelöst und speichert Ihre Handlungen auf unserer Webseite in einem oder mehreren Cookies. Diese Cookies ermöglichen es Facebook Ihre Userdaten (Kundendaten wie IP-Adresse, User-ID) mit den Daten Ihres Facebook-Kontos abzugleichen. Dann löscht Facebook diese Daten wieder. Die erhobenen Daten sind für uns anonym und nicht einsehbar und werden nur im Rahmen von Werbeanzeigenschaltungen nutzbar. Wenn Sie selbst Facebook-User sind und angemeldet sind, wird der Besuch unserer Webseite automatisch Ihrem Facebook-Benutzerkonto zugeordnet.

Wir wollen unsere Dienstleistungen bzw. Produkte nur jenen Menschen zeigen, die sich auch wirklich dafür interessieren. Mithilfe von Facebook-Pixel können unsere Werbemaßnahmen besser auf Ihre Wünsche und Interessen abgestimmt werden. So bekommen Facebook-User (sofern sie personalisierte Werbung erlaubt haben) passende Werbung zu sehen. Weiters verwendet Facebook die erhobenen Daten zu Analysezielen und eigenen Werbeanzeigen.

Im Folgenden zeigen wir Ihnen jene Cookies, die durch das Einbinden von Facebook-Pixel auf einer Testseite gesetzt wurden. Bitte beachten Sie, dass dies nur Beispiel-Cookies sind. Je nach Interaktion auf unserer Webseite werden unterschiedliche Cookies gesetzt.

Name: _fbp

Wert: fb.1.1568287647279.257405483-6121427675-7

Verwendungszweck: Dieses Cookie verwendet Facebook, um Werbeprodukte anzuzeigen.

Ablaufdatum: nach 3 Monaten

Name: fr

Wert: 0aPf312HOS5Pboo2r..Bdeiuf...1.0.Bdeiuf.

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird verwendet, damit Facebook-Pixel auch ordentlich funktioniert.

Ablaufdatum: nach 3 Monaten

Name: comment_author_50ae8267e2bdf1253ec1a5769f48e062121427675-3

Wert: Name des Autors

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert den Text und den Namen eines Users, der beispielsweise einen Kommentar hinterlässt.

Ablaufdatum: nach 12 Monaten

Name: comment_author_url_50ae8267e2bdf1253ec1a5769f48e062

Wert: https%3A%2F%2Fwww.testseite...%2F (URL des Autors)

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert die URL der Website, die der User in einem Textfeld auf unserer Webseite eingibt.

Ablaufdatum: nach 12 Monaten

Name: comment_author_email_50ae8267e2bdf1253ec1a5769f48e062

Wert: E-Mail-Adresse des Autors

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert die E-Mail-Adresse des Users, sofern er sie auf der Website bekannt gegeben hat.

Ablaufdatum: nach 12 Monaten

Anmerkung: Die oben genannten Cookies beziehen sich auf ein individuelles Userverhalten. Speziell bei der Verwendung von Cookies sind Veränderungen bei Facebook nie auszuschließen.

Sofern Sie bei Facebook angemeldet sind, können Sie Ihre Einstellungen für Werbeanzeigen unter https://www.facebook.com/ads/preferences/?entry_product=ad_settings_screen selbst verändern.

Falls Sie kein Facebook-User sind, können Sie auf

<http://www.youronlinechoices.com/de/praeferenzmanagement/> grundsätzlich Ihre nutzungsbasierte

Online-Werbung verwalten. Dort haben Sie die Möglichkeit, Anbieter zu deaktivieren bzw. zu aktivieren.

Wenn Sie mehr über den Datenschutz von Facebook erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen die eigenen Datenrichtlinien des Unternehmens auf <https://www.facebook.com/policy.php>.

Google Tag Manager Datenschutzerklärung

Für unsere Website verwenden wir den Google Tag Manager des Unternehmens Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Dieser Tag Manager ist eines von vielen hilfreichen Marketing-Produkten von Google. Über den Google Tag Manager können wir Code-Abschnitte von diversen Trackingtools, die wir auf unserer Webseite verwenden, zentral einbauen und verwalten.

In dieser Datenschutzerklärung wollen wir Ihnen genauer erklären was der Google Tag Manager macht, warum wir ihn verwenden und in welcher Form Daten verarbeitet werden.

Was ist der Google Tag Manager?

Der Google Tag Manager ist ein Organisationstool, mit dem wir Webseiten-Tags zentral und über eine Benutzeroberfläche einbinden und verwalten können. Als Tags bezeichnet man kleine Code-Abschnitte, die beispielsweise Ihre Aktivitäten auf unserer Webseite aufzeichnen (tracken). Dafür werden JavaScript-Code-Abschnitte in den Quelltext unserer Seite eingesetzt. Die Tags stammen oft von google-internen Produkten wie Google Ads oder Google Analytics, aber auch Tags von anderen Unternehmen können über den Manager eingebunden und verwaltet werden. Solche Tags übernehmen unterschiedliche Aufgaben. Sie können Browserdaten sammeln, Marketingtools mit Daten füttern, Buttons einbinden, Cookies setzen und auch Nutzer über mehrere Webseiten hinweg verfolgen.

Warum verwenden wir den Google Tag Manager für unserer Webseite?

Wie sagt man so schön: Organisation ist die halbe Miete! Und das betrifft natürlich auch die Pflege unserer Webseite. Um unsere Webseite für Sie und alle Menschen, die sich für unsere Produkte und Dienstleistungen interessieren, so gut wie möglich zu gestalten, brauchen wir diverse Trackingtools wie beispielsweise Google Analytics. Die erhobenen Daten dieser Tools zeigen uns, was Sie am meisten interessiert, wo wir unsere Leistungen verbessern können und welchen Menschen wir unsere Angebote noch zeigen sollten. Und damit dieses Tracking funktioniert, müssen wir entsprechende JavaScript-Codes in unsere Webseite einbinden. Grundsätzlich könnten wir jeden Code-Abschnitt der einzelnen Tracking-Tools separat in unseren Quelltext einbauen. Das erfordert allerdings relativ viel Zeit und man verliert leicht den Überblick. Darum nützen wir den Google Tag Manager. Wir können die nötigen Skripte einfach einbauen und von einem Ort aus verwalten. Zudem bietet der Google Tag Manager eine leicht zu bedienende Benutzeroberfläche und man benötigt keine Programmierkenntnisse. So schaffen wir es, Ordnung in unserem Tag-Dschungel zu halten.

Welche Daten werden vom Google Tag Manager gespeichert?

Der Tag Manager selbst ist eine Domain, die keine Cookies setzt und keine Daten speichert. Er fungiert als bloßer „Verwalter“ der implementierten Tags. Die Daten erfassen die einzelnen Tags der unterschiedlichen Web-Analysertools. Die Daten werden im Google Tag Manager quasi zu den einzelnen Tracking-Tools durchgeschleust und nicht gespeichert.

Ganz anders sieht das allerdings mit den eingebundenen Tags der verschiedenen Web-Analysertools,

wie zum Beispiel Google Analytics, aus. Je nach Analysetool werden meist mit Hilfe von Cookies verschiedene Daten über Ihr Webverhalten gesammelt, gespeichert und verarbeitet. Dafür lesen Sie bitte unsere Datenschutztexte zu den einzelnen Analyse- und Trackingtools, die wir auf unserer Webseite verwenden.

In den Kontoeinstellungen des Tag Managers haben wir Google erlaubt, dass Google anonymisierte Daten von uns erhält. Dabei handelt es sich aber nur um die Verwendung und Nutzung unseres Tag Managers und nicht um Ihre Daten, die über die Code-Abschnitte gespeichert werden. Wir ermöglichen Google und anderen, ausgewählte Daten in anonymisierter Form zu erhalten. Wir stimmen somit der anonymen Weitergabe unseren Website-Daten zu. Welche zusammengefassten und anonymen Daten genau weitergeleitet werden, konnten wir – trotz langer Recherche – nicht in Erfahrung bringen. Auf jeden Fall löscht Google dabei alle Infos, die unsere Webseite identifizieren könnten. Google fasst die Daten mit Hunderten anderen anonymen Webseiten-Daten zusammen und erstellt, im Rahmen von Benchmarking-Maßnahmen, Userrends. Bei Benchmarking werden eigene Ergebnisse mit jenen der Mitbewerber verglichen. Auf Basis der erhobenen Informationen können Prozesse optimiert werden.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Wenn Google Daten speichert, dann werden diese Daten auf den eigenen Google-Servern gespeichert. Die Server sind auf der ganzen Welt verteilt. Die meisten befinden sich in Amerika. Unter <https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=de> können Sie genau nachlesen, wo sich die Google-Server befinden.

Wie lange die einzelnen Tracking-Tools Daten von Ihnen speichern, entnehmen Sie unseren individuellen Datenschutztexten zu den einzelnen Tools.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Der Google Tag Manager selbst setzt keine Cookies, sondern verwaltet Tags verschiedener Tracking-Webseiten. In unseren Datenschutztexten zu den einzelnen Tracking-Tools, finden Sie detaillierte Informationen wie Sie Ihre Daten löschen bzw. verwalten können.

Google ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework, wodurch der korrekte und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&tid=121427675>. Wenn Sie mehr über den Google Tag Manager erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen die FAQs unter <https://www.google.com/intl/de/tagmanager/faq.html>.

Google Site Kit Datenschutzerklärung

Wir haben in unsere Website das WordPress-Plugin Google Site Kit des amerikanischen Unternehmens Google Inc. eingebunden. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Mit Google Site Kit können wir schnell und einfach Statistiken, die aus diversen Google-Produkten wie Google Analytics stammen, direkt in unserem WordPress-Dashboard ansehen. Das Tool beziehungsweise die in Google Site Kit eingebundenen Tools sammeln unter anderem auch personenbezogene Daten von Ihnen. In dieser Datenschutzerklärung erklären wir Ihnen, warum wir Google Site Kit verwenden, wie lange und wo Daten gespeichert werden und welche weiteren Datenschutztexte in diesem Zusammenhang für Sie relevant sind.

Was ist Google Site Kit?

Google Site Kit ist ein Plugin für das Content-Management-System WordPress. Mit diesem Plugin

können wir wichtige Statistiken zur Websiteanalyse direkt in unserem Dashboard ansehen. Dabei handelt es sich um Statistiken, die von anderen Google-Produkten erhoben werden. Allen voran von Google Analytics. Neben Google Analytics können auch noch die Services Google Search Console, Page Speed Insight, Google AdSense, Google Optimize und Google Tag Manager mit Google Site Kit verknüpft werden.

Warum verwenden wir Google Site Kit auf unserer Website?

Als Dienstleister ist es unsere Aufgabe, Ihnen auf unserer Website das bestmögliche Erlebnis zu bieten. Sie sollen sich auf unserer Website wohl fühlen und schnell und einfach genau das finden, was Sie suchen. Statistische Auswertungen helfen uns dabei, sie besser kennen zu lernen und unser Angebot an Ihre Wünsche und Interessen anzupassen. Für diese Auswertungen nutzen wir verschiedene Google-Tools. Site Kit erleichtert diesbezüglich unsere Arbeit sehr, weil wir die Statistiken der Google-Produkte gleich im Dashboard ansehen und analysieren können. Wir müssen uns also nicht mehr für das jeweilige Tool extra anmelden. Site Kit bietet somit immer einen guten Überblick über die wichtigsten Analyse-Daten.

Welche Daten werden von Google Site Kit gespeichert?

Wenn Sie im Cookie-Hinweis (auch Script oder Banner genannt) Trackingtools aktiv zugestimmt haben, werden durch Google-Produkte wie Google Analytics Cookies gesetzt und Daten von Ihnen, etwa über Ihr Userverhalten, an Google gesendet, dort gespeichert und verarbeitet. Darunter werden auch personenbezogen Daten wie Ihre IP-Adresse gespeichert.

Für genauere Informationen zu den einzelnen Diensten haben wir eigenen Textabschnitte in dieser Datenschutzerklärung. Sehen Sie sich beispielsweise unsere Datenschutzerklärung zu Google Analytics an. Hier gehen wir sehr genau auf die erhobenen Daten ein. Sie erfahren wie lange Google Analytics Daten speichert, verwaltet und verarbeitet, welche Cookies zum Einsatz kommen können und wie Sie die Datenspeicherung verhindern. Ebenso haben wir auch für weitere Google-Dienste wie etwa den Google Tag Manager oder Google AdSense eigene Datenschutzerklärungen mit umfassenden Informationen.

Im Folgenden zeigen wir Ihnen beispielhafte Google-Analytics-Cookies, die in Ihrem Browser gesetzt werden können, sofern Sie der Datenverarbeitung durch Google grundsätzlich zugestimmt haben. Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesen Cookies lediglich um eine Auswahl handelt:

Name: `_ga`

Wert: `2.1326744211.152121427675-2`

Verwendungszweck: Standardmäßig verwendet analytics.js das Cookie `_ga`, um die User-ID zu speichern. Grundsätzlich dient es zur Unterscheidung der Webseitenbesucher.

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Name: `_gid`

Wert: `2.1687193234.152121427675-7`

Verwendungszweck: Auch dieses Cookie dient der Unterscheidung von Websitesbesuchern.

Ablaufdatum: nach 24 Stunden

Name: `_gat_gtag_UA_`

Wert: `1`

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird zum Senken der Anforderungsrate verwendet.

Ablaufdatum: nach 1 Minute

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Google speichert erhobene Daten auf eigenen Google-Servern, die weltweit verteilt sind. Die

meisten Server befinden sich in den Vereinigten Staaten und daher ist es leicht möglich, dass Ihre Daten auch dort gespeichert werden. Auf <https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=de> sehen Sie genau, wo das Unternehmen Server bereitstellt.

Daten, die durch Google Analytics erhoben werden, werden standardisiert 26 Monate aufbewahrt. Im Anschluss werden Ihre Userdaten gelöscht. Die Aufbewahrungsdauer gilt für alle Daten, die mit Cookies, Usererkennung und Werbe-IDs verknüpft sind.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben immer das Recht, Auskunft über Ihre Daten zu erhalten, Ihre Daten löschen, berichtigen oder einschränken zu lassen. Zudem können Sie auch in Ihrem Browser Cookies jederzeit deaktivieren, löschen oder verwalten. Hier zeigen wir Ihnen die entsprechenden Anleitungen der gängigsten Browser:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Google ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework, wodurch der korrekte und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&tid=121427675>. Um mehr über die Datenverarbeitung durch Google zu erfahren, empfehlen wir Ihnen die umfassenden Datenschutzrichtlinien von Google unter <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

WP Statistics Datenschutzerklärung

Wir verwenden auf unserer Website das Analyse-Plugin WP Statistics. Entwickelt wurde dieses Plugin von Veronalabs (5460 W Main St, Verona, NY 13478, Vereinigte Staaten), einem amerikanischen Software-Unternehmen. Mit diesem Plugin erhalten wir einfache Statistiken, wie Sie als User unsere Website nutzen. In dieser Datenschutzerklärung gehen wir näher auf das Analyse-Tool ein und zeigen Ihnen, welche Daten wo und wie lange gespeichert werden.

Was ist WP Statistics?

Bei diesem Plugin handelt es sich um eine Analyse-Software, die speziell für Websites entwickelt wurde, die das Content-Management-System WordPress verwenden. WordPress hilft uns, unsere Website auch ohne Programmierkenntnisse leicht zu bearbeiten. WP Statistics kann etwa Daten darüber sammeln, wie lange Sie auf unserer Website verweilen, welche Unterseiten Sie besuchen, wie viele Besucher auf der Website sind oder von welcher Website Sie zu uns gekommen sind. Es werden durch WP Statistics keine Cookies gesetzt und Sie können als Person durch die erhobenen Daten nicht identifiziert werden.

Warum verwenden wir WP Statistics?

Mithilfe von WP Statistics erhalten wir einfache Statistiken, die uns dabei helfen, unsere Website für Sie noch interessanter und besser zu machen. Unsere Website und die darauf angebotenen Inhalte, Produkte und/oder Dienstleistungen sollen Ihren Anforderungen und Wünschen so gut wie möglich entsprechen. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir natürlich auch in Erfahrung bringen,

wo wir Verbesserungen und Änderungen vornehmen sollen. Die erhaltenen Statistiken, helfen uns dabei, diesem Ziel einen Schritt näher zu kommen.

Welche Daten werden von WP Statistics gespeichert?

WP Statistics setzt keine Cookies und durch die erhobenen Daten werden nur in anonymisierter Form Statistiken über die Verwendung unserer Website erstellt. WP Statistics anonymisiert auch Ihre IP-Adresse. Sie als Person können nicht identifiziert werden.

Durch WP Statistics werden Besucher-Daten (sogenannte Visits´Data) erhoben, wenn sich Ihr Webbrowser mit unserem Webserver verbindet. Diese Daten werden in unserer Datenbank auf unserem Server gespeichert. Dazu zählen beispielsweise:

- die Adresse (URL) der aufgerufenen Webseite
- Browser und Browserversion
- das verwendete Betriebssystem
- die Adresse (URL) der zuvor besuchten Seite (Referrer URL)
- den Hostname und die IP-Adresse des Geräts von welchem aus zugegriffen wird
- Datum und Uhrzeit
- Informationen zu Land/Stadt
- Anzahl der Besucher, die von einer Suchmaschine kommen
- Dauer des Webseitenaufenthalts
- Klicks auf der Website

Die Daten werden nicht weitergegeben und auch nicht verkauft.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Alle Daten werden lokal auf unserem Webserver gespeichert. Die Daten werden solange auf unserem Webserver gespeichert, bis sie für die oben angeführten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung bzw. Löschung und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können zudem auch jederzeit die Einwilligung zur Verarbeitung von Daten widerrufen.

Wir haben Ihnen nun die wichtigsten Informationen zur Datenverarbeitung durch WP Analytics mitgeteilt. Dadurch, dass das Plugin keine Cookies verwendet und die Daten zur statistischen Auswertung lokal im Webserver gespeichert werden, wird hier mit Ihren Daten sehr sorgsam umgegangen. Wenn Sie mehr über WP Analytics erfahren wollen, sollten Sie sich die Datenschutzerklärung des Unternehmens unter <https://wp-statistics.com/privacy-and-policy/> ansehen.

Newsletter Datenschutzerklärung

Wenn Sie sich für unseren Newsletter eintragen übermitteln Sie die oben genannten persönlichen Daten und geben uns das Recht Sie per E-Mail zu kontaktieren. Die im Rahmen der Anmeldung zum Newsletter gespeicherten Daten nutzen wir ausschließlich für unseren Newsletter und geben diese nicht weiter.

Sollten Sie sich vom Newsletter abmelden – Sie finden den Link dafür in jedem Newsletter ganz unten – dann löschen wir alle Daten die mit der Anmeldung zum Newsletter gespeichert wurden.

MailChimp Datenschutzerklärung

Wie viele andere Webseiten verwenden auch wir auf unserer Website die Dienste des Newsletter-Unternehmens MailChimp. Der Betreiber von MailChimp ist das Unternehmen The Rocket Science Group, LLC, 675 Ponce de Leon Ave NE, Suite 5000, Atlanta, GA 30308 USA. Dank MailChimp können wir Ihnen interessante Neuigkeiten sehr einfach per Newsletter zukommen lassen. Mit MailChimp müssen wir nichts installieren und können trotzdem aus einem Pool an wirklich nützlichen Funktionen schöpfen. Im Folgenden gehen wir näher auf dieses E-Mail-Marketing-Service ein und informieren Sie über die wichtigsten datenschutzrelevanten Aspekte.

Was ist MailChimp?

MailChimp ist ein cloudbasiertes Newsletter-Management-Service. „Cloudbasiert“ heißt, dass wir MailChimp nicht auf unserem eigenen Rechner bzw. Server installieren müssen. Wir nutzen den Dienst stattdessen über eine IT-Infrastruktur – die über das Internet verfügbar ist – auf einem externen Server. Diese Art eine Software zu nutzen, wird auch SaaS (Software as a Service) genannt.

Mit MailChimp können wir aus einer breiten Palette an verschiedenen E-Mail-Typen auswählen. Abhängig davon, was wir mit unserem Newsletter erreichen wollen, können wir Einzel-Kampagnen, regelmäßige Kampagnen, Autoresponder (automatische E-Mails), A/B Tests, RSS-Kampagnen (Aussendung in vordefinierter Zeit und Häufigkeit) und Follow-Up Kampagnen durchführen.

Warum verwenden wir MailChimp auf unserer Webseite?

Grundsätzlich nutzen wir einen Newsletter-Dienst, damit wir mit Ihnen in Kontakt bleiben. Wir wollen Ihnen erzählen was es bei uns Neues gibt oder welche attraktiven Angebote wir gerade in unserem Programm haben. Für unsere Marketing-Maßnahmen suchen wir immer die einfachsten und besten Lösungen. Und aus diesem Grund haben wir uns auch für das Newsletter-Management-Service von Mailchimp entschieden. Obwohl die Software sehr einfach zu bedienen ist, bietet sie eine große Anzahl an hilfreichen Features. So können wir in nur kurzer Zeit interessante und schöne Newsletter gestalten. Durch die angebotenen Designvorlagen gestalten wir jeden Newsletter ganz individuell und dank des „Responsive Design“ werden unsere Inhalte auch auf Ihrem Smartphone (oder einem anderen mobilen Endgeräten) leserlich und schön angezeigt.

Durch Tools wie beispielsweise den A/B-Test oder den umfangreichen Analysemöglichkeiten, sehen wir sehr schnell, wie unsere Newsletter bei Ihnen ankommen. So können wir gegebenenfalls reagieren und unser Angebot oder unsere Dienstleistungen verbessern.

Ein weiterer Vorteil ist das „Cloudsystem“ von Mailchimp. Die Daten werden nicht direkt auf unserem Server abgelegt und verarbeitet. Wir können die Daten von externen Servern abrufen und schonen auf diese Weise unseren Speicherplatz. Zudem wird der Pflegeaufwand deutlich geringer.

Welche Daten werden von MailChimp gespeichert?

Die Rocket Science Group LLC (MailChimp) unterhält Online-Plattformen, die es uns ermöglichen, mit Ihnen (sofern Sie unseren Newsletter abonniert haben) in Kontakt zu treten. Wenn Sie über unsere Website Abonnent unseres Newsletters werden, bestätigen Sie per E-Mail die Mitgliedschaft in einer E-Mail-Liste von MailChimp. Damit MailChimp auch nachweisen kann, dass Sie sich in den „Listenprovider“ eingetragen haben, werden das Datum der Eintragung und Ihre IP-Adresse gespeichert. Weiters speichert MailChimp Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Namen, die physische Adresse und demografische Informationen, wie Sprache oder Standort.

Diese Informationen werden verwendet, um Ihnen E-Mails zu senden und bestimmte andere

MailChimp-Funktionen (wie z.B. Auswertung der Newsletter) zu ermöglichen.

MailChimp teilt Informationen auch mit Drittanbietern, um bessere Dienste bereitzustellen. Einige Daten teilt MailChimp auch mit Werbepartnern von Drittanbietern, um die Interessen und Anliegen seiner Kunden besser zu verstehen, damit relevantere Inhalte und zielgerichtete Werbung bereitgestellt werden können.

Durch sogenannte „Web Beacons“ (das sind kleine Grafiken in HTML-E-Mails) kann MailChimp feststellen, ob die E-Mail angekommen ist, ob sie geöffnet wurde und ob Links angeklickt wurden. All diese Informationen werden auf den MailChimp-Servern gespeichert. Dadurch erhalten wir statistische Auswertungen und sehen genau, wie gut unser Newsletter bei Ihnen ankam. Auf diese Weise können wir unser Angebot viel besser an Ihre Wünsche anpassen und unser Service verbessern.

MailChimp darf zudem diese Daten auch zur Verbesserung des eigenen Service-Dienstes verwenden. Dadurch kann beispielsweise der Versand technisch optimiert werden oder der Standort (das Land) der Empfänger bestimmt werden.

Die folgenden Cookies können von Mailchimp gesetzt werden. Dabei handelt es sich nicht um eine vollständige Cookie-Liste, sondern vielmehr um eine exemplarische Auswahl:

Name: AVESTA_ENVIRONMENT

Wert: Prod

Verwendungszweck: Dieses Cookie ist notwendig, um die Mailchimp-Dienste zur Verfügung zu stellen. Es wird immer gesetzt, wenn ein User sich für eine Newsletter-Mailing-Liste registriert.

Ablaufdatum: nach Sitzungsende

Name: ak_bmsc

Wert: F1766FA98C9BB9DE4A39F70A9E5EEAB55F6517348A7000001121427675-3

Verwendungszweck: Das Cookie wird verwendet, um einen Menschen von einem Bot unterscheiden zu können. So können sichere Berichte über die Nutzung einer Website erstellt werden.

Ablaufdatum: nach 2 Stunden

Name: bm_sv

Wert: A5A322305B4401C2451FC22FFF547486~FEsKGvX8eovCwTeFTzb8//I3ak2Au...

Verwendungszweck: Das Cookie ist von MasterPass Digital Wallet (ein MasterCard-Dienst) und wird verwendet, um einem Besucher einen virtuellen Zahlungsvorgang sicher und einfach anbieten zu können. Dafür wird der User auf der Website anonym identifiziert.

Ablaufdatum: nach 2 Stunden

Name: _abck

Wert: 8D545C8CCA4C3A50579014C449B045121427675-9

Verwendungszweck: Wir konnten über den Zweck dieses Cookies keine näheren Informationen in Erfahrung bringen

Ablaufdatum: nach einem Jahr

Manchmal kann es vorkommen, dass Sie unseren Newsletter zur besseren Darstellung über einen angegebenen Link öffnen. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn Ihr E-Mail-Programm nicht funktioniert oder der Newsletter nicht ordnungsgemäß angezeigt wird. Der Newsletter wird dann über eine Website von MailChimp angezeigt. MailChimp verwendet auf seinen eigenen Webseiten auch Cookies (kleine Text-Dateien, die Daten auf Ihrem Browser speichern). Dabei können personenbezogenen Daten durch MailChimp und dessen Partner (z.B. Google Analytics) verarbeitet werden. Diese Datenerhebung liegt in der Verantwortung von MailChimp und wir haben darauf keinen Einfluss. Im „Cookie Statement“ von MailChimp (unter:

<https://mailchimp.com/legal/cookies/>) erfahren Sie genau, wie und warum das Unternehmen Cookies verwendet.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Da MailChimp ein amerikanisches Unternehmen ist, werden alle gesammelten Daten auch auf amerikanischen Servern gespeichert.

Grundsätzlich bleiben die Daten auf den Servern von Mailchimp dauerhaft gespeichert und werden erst gelöscht, wenn eine Aufforderung von Ihnen erfolgt. Sie können Ihren Kontakt bei uns löschen lassen. Das entfernt für uns dauerhaft all Ihre persönlichen Daten und anonymisiert Sie in den Mailchimp-Berichten. Sie können allerdings auch direkt bei MailChimp die Löschung Ihrer Daten anfordern. Dann werden dort all Ihre Daten entfernt und wir bekommen eine Benachrichtigung von MailChimp. Nachdem wir die E-Mail erhalten haben, haben wir 30 Tage Zeit, um Ihren Kontakt von allen verbundenen Integrationen zu löschen.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie können Ihre Zustimmung für den Erhalt unseres Newsletters jederzeit innerhalb der empfangenen E-Mail per Klick auf den Link im unteren Bereich entziehen. Wenn Sie sich mit einem Klick auf den Abmeldelink abgemeldet haben, werden Ihre Daten bei MailChimp gelöscht.

Falls Sie über einen Link in unserem Newsletter auf eine Website von MailChimp gelangen und Cookies in Ihrem Browser gesetzt werden, können Sie diese Cookies jederzeit löschen oder deaktivieren.

Je nach Browser funktioniert das Deaktivieren bzw. Löschen etwas anders. Die folgenden Anleitungen zeigen, wie Sie Cookies in Ihrem Browser verwalten:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Falls Sie grundsätzlich keine Cookies haben wollen, können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie immer informiert, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. So können Sie bei jedem einzelnen Cookie entscheiden, ob Sie es erlauben oder nicht.

MailChimp ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework wodurch der korrekte und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TO6hAAG&tid=121427675>. Mehr über den Einsatz von Cookies bei MailChimp erfahren Sie auf <https://mailchimp.com/legal/cookies/>, Informationen zum Datenschutz bei MailChimp (Privacy) können Sie auf <https://mailchimp.com/legal/privacy/> nachlesen.

Google AdSense Datenschutzerklärung

Wir verwenden auf dieser Website Google AdSense. Das ist ein Anzeigenprogramm der Firma Google Inc. In Europa ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Mit Google AdSense können wir auf dieser Webseite Werbeanzeigen einblenden, die zu unserem Thema passen. So bieten wir Ihnen Anzeigen, die im Idealfall einen richtigen Mehrwert für Sie darstellen. Im Zuge dieser Datenschutzerklärung über Google AdSense erklären wir Ihnen, warum wir Google AdSense auf unserer Webseite verwenden, welche Ihrer Daten verarbeitet und gespeichert werden und wie Sie diese Datenspeicherung unterbinden können.

Was ist Google AdSense?

Das Werbeprogramm Google AdSense gibt es mittlerweile seit 2003. Im Gegensatz zu Google Ads (früher: Google AdWords) kann man hier nicht selbst Werbung schalten. Über Google AdSense werden Werbeanzeigen auf Webseiten, wie zum Beispiel auf unserer, ausgespielt. Der größte Vorteil dieses Werbedienstes im Vergleich zu manch anderen ist, dass Ihnen Google AdSense nur Anzeigen zeigt, die zu unseren Inhalten passen. Google hat einen eigenen Algorithmus, der berechnet, welche Werbeanzeigen Sie zu Gesicht bekommen. Natürlich wollen wir Ihnen nur Werbung bieten, die Sie auch interessiert und Ihnen einen Mehrwert bietet. Google überprüft anhand Ihrer Interessen bzw. Ihres Userverhaltens und anhand unseres Angebots, welche Werbeanzeigen für unsere Webseite und für unserer User geeignet sind. An dieser Stelle wollen wir auch gleich erwähnen, dass wir für die Auswahl der Werbeanzeigen nicht verantwortlich sind. Wir bieten mit unserer Webseite lediglich die Werbefläche an. Die Auswahl der angezeigten Werbung trifft Google. Seit August 2013 werden die Anzeigen auch an die jeweilige Benutzeroberfläche angepasst. Das heißt, egal ob Sie von Ihrem Smartphone, Ihrem PC oder Laptop unsere Webseite besuchen, die Anzeigen passen sich an Ihr Endgerät an.

Warum verwenden wir Google AdSense auf unserer Webseite?

Das Betreiben einer hochwertigen Webseite erfordert viel Hingabe und großen Einsatz. Im Grunde sind wir mit der Arbeit an unserer Webseite nie fertig. Wir versuchen stets unsere Seite zu pflegen und so aktuell wie möglich zu halten. Natürlich wollen wir mit dieser Arbeit auch einen wirtschaftlichen Erfolg erzielen. Darum haben wir uns für Werbeanzeigen als Einnahmequelle entschieden. Das Wichtigste für uns ist allerdings, Ihren Besuch auf unserer Webseite durch diese Anzeigen nicht zu stören. Mithilfe von Google AdSense wird Ihnen nur Werbung angeboten, die zu unseren Themen und Ihren Interessen passt.

Ähnlich wie bei der Google-Indexierung für eine Webseite, untersucht ein Bot den entsprechenden Content und die entsprechenden Angebote unserer Webseite. Dann werden die Werbeanzeigen inhaltlich angepasst und auf der Webseite präsentiert. Neben den inhaltlichen Überschneidungen zwischen Anzeige und Webseiten-Angebot unterstützt AdSense auch interessenbezogenes Targeting. Das bedeutet, dass Google auch Ihre Daten dazu verwendet, um auf Sie zugeschnittene Werbung anzubieten. So erhalten Sie Werbung, die Ihnen im Idealfall einen echten Mehrwert bietet und wir haben eine höhere Chance ein bisschen etwas zu verdienen.

Welche Daten werden von Google AdSense gespeichert?

Damit Google AdSense eine maßgeschneiderte, auf Sie angepasste Werbung anzeigen kann, werden unter anderem Cookies verwendet. Cookies sind kleine Textdateien, die bestimmte Informationen auf Ihrem Computer speichern.

In AdSense sollen Cookies bessere Werbung ermöglichen. Die Cookies enthalten keine personenidentifizierbaren Daten. Hierbei ist allerdings zu beachten, dass Google Daten wie zum Beispiel "Pseudonyme Cookie-IDs" (Name oder anderes Identifikationsmerkmal wird durch ein Pseudonym ersetzt) oder IP-Adressen als nicht personenidentifizierbare Informationen ansieht. Im Rahmen der DSGVO können diese Daten allerdings als personenbezogene Daten gelten. Google AdSense sendet nach jeder Impression (das ist immer dann der Fall, wenn Sie eine Anzeige sehen), jedem Klick und jeder anderen Aktivität, die zu einem Aufruf der Google AdSense-Server führt, ein Cookie an den Browser. Sofern der Browser das Cookie akzeptiert, wird es dort gespeichert.

Drittanbieter können im Rahmen von AdSense unter Umständen Cookies in Ihrem Browser platzieren und auslesen bzw. Web-Beacons verwenden, um Daten zu speichern, die sie durch die Anzeigenbereitstellung auf der Webseite erhalten. Als Web-Beacons bezeichnet man kleine Grafiken, die eine Logdatei-Analyse und eine Aufzeichnung der Logdatei machen. Diese Analyse ermöglicht eine statistische Auswertung für das Online-Marketing.

Google kann über diese Cookies bestimmte Informationen über Ihr Userverhalten auf unserer Webseite sammeln. Dazu zählen:

- Informationen wie Sie mit einer Anzeige umgehen (Klicks, Impression, Mausbewegungen)
- Informationen, ob in Ihrem Browser schon eine Anzeige zu einem früheren Zeitpunkt erschienen ist. Diese Daten helfen dabei, Ihnen eine Anzeige nicht öfter anzuzeigen.

Dabei analysiert Google die Daten zu den angezeigten Werbemitteln und Ihre IP-Adresse und wertet diese aus. Google verwendet die Daten in erster Linie, um die Effektivität einer Anzeige zu messen und das Werbeangebot zu verbessern. Diese Daten werden nicht mit personenbezogenen Daten, die Google möglicherweise über andere Google-Dienste von Ihnen hat, verknüpft.

Im Folgenden stellen wir Ihnen Cookies vor, die Google AdSense für Trackingzwecke verwendet. Hierbei beziehen wir uns auf eine Test-Webseite, die ausschließlich Google AdSense installiert hat:

Name: uid

Wert: 891269189121427675-8

Verwendungszweck: Das Cookie wird unter der Domain adform.net gespeichert. Es stellt eine eindeutig zugewiesene, maschinell generierte User-ID bereit und sammelt Daten über die Aktivität auf unserer Webseite.

Ablaufdatum: nach 2 Monaten

Name: C

Wert: 1

Verwendungszweck: Dieses Cookie identifiziert, ob Ihr Browser Cookies akzeptiert. Das Cookie wird unter der Domain track.adform.net gespeichert.

Ablaufdatum: nach 1 Monat

Name: cid

Wert: 8912691894970695056,0,0,0,0

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird unter der Domain track.adform.net gespeichert, steht für Client-ID und wird verwendet, um die Werbung für Sie zu verbessern. Es kann relevantere Werbung an den Besucher weiterleiten und hilft, die Berichte über die Kampagnenleistung zu verbessern.

Ablaufdatum: nach 2 Monaten

Name: IDE

Wert: zOjt4TWxwbFDjaATZ2TzNaQmxrU121427675-1

Verwendungszweck: Das Cookie wird unter der Domain doubleclick.net gespeichert. Es dient dazu, Ihre Aktionen nach der Anzeige bzw. nach dem Klicken der Anzeige zu registrieren. Dadurch kann man messen, wie gut eine Anzeige bei unseren Besuchern ankommt.

Ablaufdatum: nach 1 Monat

Name: test_cookie

Wert: keine Angabe

Verwendungszweck: Mithilfe des „test_cookies“ kann man überprüfen, ob Ihr Browser überhaupt Cookies unterstützt. Das Cookie wird unter der Domain doubleclick.net gespeichert.

Ablaufdatum: nach 1 Monat

Name: CT592996

Wert: 733366

Verwendungszweck: Wird unter der Domain adform.net gespeichert. Das Cookie wird gesetzt sobald Sie auf eine Werbeanzeige klicken. Genauere Informationen über die Verwendung dieses Cookies konnten wir nicht in Erfahrung bringen.

Ablaufdatum: nach einer Stunde

Anmerkung: Diese Aufzählung kann keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da Google erfahrungsgemäß die Wahl seiner Cookies immer wieder verändert.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Google erfasst Ihre IP-Adresse und verschiedene Aktivitäten, die Sie auf der Webseite ausführen. Cookies speichern diese Informationen zu den Interaktionen auf unserer Webseite. Laut Google sammelt und speichert das Unternehmen die angegebenen Informationen auf sichere Weise auf den hauseigenen Google-Servern in den USA.

Wenn Sie kein Google-Konto haben bzw. nicht angemeldet sind, speichert Google die erhobenen Daten mit einer eindeutigen Kennung (ID) meist auf Ihrem Browser. Die in Cookies gespeicherten eindeutigen IDs dienen beispielsweise dazu, personalisierte Werbung zu gewährleisten. Wenn Sie in einem Google-Konto angemeldet sind, kann Google auch personenbezogene Daten erheben.

Einige der Daten, die Google speichert, können Sie jederzeit wieder löschen (siehe nächsten Abschnitt). Viele Informationen, die in Cookies gespeichert sind, werden automatisch nach einer bestimmten Zeit wieder gelöscht. Es gibt allerdings auch Daten, die von Google über einen längeren Zeitraum gespeichert werden. Dies ist dann der Fall, wenn Google aus wirtschaftlichen oder rechtlichen Notwendigkeiten, gewisse Daten über einen unbestimmten, längeren Zeitraum speichern muss.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben immer die Möglichkeit Cookies, die sich auf Ihrem Computer befinden, zu löschen oder zu deaktivieren. Wie genau das funktioniert hängt von Ihrem Browser ab.

Hier finden Sie die Anleitung, wie Sie Cookies in Ihrem Browser verwalten:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Falls Sie grundsätzlich keine Cookies haben wollen, können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie immer informiert, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. So können Sie bei jedem einzelnen Cookie entscheiden, ob Sie das Cookie erlauben oder nicht. Durch das Herunterladen und Installieren dieses Browser-Plug-ins auf <https://support.google.com/ads/answer/7395996> werden ebenfalls alle „Werbecookies“ deaktiviert. Bedenken Sie, dass Sie durch das Deaktivieren dieser Cookies nicht die Werbeanzeigen verhindern, sondern nur die personalisierte Werbung.

Wenn Sie ein Google Konto besitzen, können Sie auf der Webseite <https://adssettings.google.com/authenticated> personalisierte Werbung deaktivieren. Auch hier sehen Sie dann weiter Anzeigen, allerdings sind diese nicht mehr an Ihre Interessen angepasst. Dennoch werden die Anzeigen auf der Grundlage von ein paar Faktoren, wie Ihrem Standort, dem Browsertyp und der verwendeten Suchbegriffe, angezeigt.

Welche Daten Google grundsätzlich erfasst und wofür sie diese Daten verwenden, können Sie auf <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/> nachlesen.

Amazon-Partnerprogramm Datenschutzerklärung

Wir verwenden auf unserer Website das Amazon-Partnerprogramm des Unternehmens Amazon.com, Inc. Die verantwortlichen Stellen im Sinne der Datenschutzerklärung sind die Amazon Europe Core S.à.r.l., die Amazon EU S.à.r.l., die Amazon Services Europe S.à.r.l. und die Amazon Media EU S.à.r.l., alle vier ansässig 5, Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg sowie Amazon Instant Video Germany GmbH, Domagkstr. 28, 80807 München. Als Datenverarbeiter wird die

Amazon Deutschland Services GmbH, Marcel-Breuer-Str. 12, 80807 München, tätig. Durch die Verwendung dieses Amazon-Partnerprogramms können Daten von Ihnen an Amazon übertragen, gespeichert und verarbeitet werden.

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie um welche Daten es sich handelt, warum wir das Programm verwenden und wie Sie die Datenübertragung verwalten bzw. unterbinden können.

Was ist das Amazon-Partnerprogramm?

Das Amazon-Partnerprogramm ist ein Affiliate-Marketing-Programm des Online-Versandunternehmens [Amazon.de](https://www.amazon.de). Wie jedes Affiliate-Programm basiert auch das Amazon-Partnerprogramm auf dem Prinzip der Vermittlungsprovision. Amazon bzw. wir platzieren auf unserer Website Werbung oder Partnerlinks und wenn Sie darauf klicken und ein Produkt über Amazon kaufen, erhalten wir eine Werbekostenerstattung (Provision).

Warum verwenden wir das Amazon-Partnerprogramm auf unserer Webseite?

Unser Ziel ist es Ihnen eine angenehme Zeit mit vielen hilfreichen Inhalten zu liefern. Dafür stecken wir sehr viel Arbeit und Energie in die Entwicklung unserer Website. Mit Hilfe des Amazon-Partnerprogramms haben wir die Möglichkeit, für unsere Arbeit auch ein bisschen entlohnt zu werden. Jeder Partnerlink zu Amazon hat selbstverständlich immer mit unserem Thema zu tun und zeigt Angebote, die Sie interessieren könnten.

Welche Daten werden durch das Amazon-Partnerprogramm gespeichert?

Sobald Sie mit den Produkten und Dienstleistungen von Amazon interagieren, erhebt Amazon Daten von Ihnen. Amazon unterscheidet zwischen Informationen, die Sie aktiv dem Unternehmen geben und Informationen, die automatisch gesammelt und gespeichert werden. Zu den "aktiven Informationen" zählen zum Beispiel Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Alter, Zahlungsinformationen oder Standortinformationen. Sogenannte „automatische Informationen“ werden in erster Linie über Cookies gespeichert. Dazu zählen Informationen zum Userverhalten, IP-Adresse, Geräteinformationen (Browsertyp, Standort, Betriebssysteme) oder die URL. Amazon speichert weiters auch den Clickstream. Damit ist der Weg (Reihenfolge der Seiten) gemeint, den Sie als User zurücklegen, um zu einem Produkt zu kommen. Auch um die Herkunft einer Bestellung nachvollziehen zu können, speichert Amazon Cookies in Ihrem Browser. So erkennt das Unternehmen, dass Sie über unsere Website eine Amazon-Werbeanzeige oder einen Partnerlink angeklickt haben.

Wenn Sie ein Amazon-Konto haben und angemeldet sind, während Sie auf unserer Webseite surfen, können die erhobenen Daten Ihrem Account zugewiesen werden. Das verhindern Sie, indem Sie sich bei Amazon abmelden, bevor Sie auf unserer Website surfen.

Hier zeigen wir Ihnen beispielhafte Cookies, die in Ihrem Browser gesetzt werden, wenn Sie auf unserer Website auf einen Amazon-Link klicken.

Name: uid

Wert: 3230928052675285215121427675-9

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert eine eindeutige User-ID und sammelt Informationen über Ihre Websiteaktivität.

Ablaufdatum: nach 2 Monaten

Name: ad-id

Wert: AyDaInRV1k-Lk59xSnp7h5o

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird von amazon-adsystem.com zur Verfügung gestellt und dient dem Unternehmen für verschiedene Werbezwecke.

Ablaufdatum: nach 8 Monaten

Name: uuid2

Wert: 8965834524520213028121427675-2

Verwendungszweck: Dieses Cookie ermöglicht gezielte und interessensbezogene Werbung über die AppNexus-Plattform. Das Cookie sammelt und speichert über die IP-Adresse beispielsweise anonyme Daten darüber, welche Werbung Sie angeklickt haben und welche Seiten Sie aufgerufen haben.

Ablaufdatum: nach 3 Monaten

Name: session-id

Wert: 262-0272718-2582202121427675-1

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert eine eindeutige User-ID, die der Server Ihnen für die Dauer eines Websitebesuchs (Session) zuweist. Besuchen Sie dieselbe Seite wieder, werden die darin gespeicherte Information wieder abgerufen.

Ablaufdatum: nach 15 Jahren

Name: APID

Wert: UP9801199c-4bee-11ea-931d-02e8e13f0574

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert Informationen darüber, wie Sie eine Website nutzen und welche Werbung Sie vor dem Websitebesuch angesehen haben.

Ablaufdatum: nach einem Jahr

Name: session-id-time

Wert: tb:s-STNY7ZS65H5335FZEVPE|1581329862486&t:1581329864300&adb:adblk_no

Verwendungszweck: Dieses Cookie erfasst die Zeit, die Sie mit einer eindeutigen Cookie-ID auf einer Webseite verbringen.

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Name: csm-hit

Wert: 20827548011

Verwendungszweck: Wir könnten über dieses Cookie keine genauen Informationen in Erfahrung bringen.

Ablaufdatum: nach 15 Jahren

Anmerkung: Bitte beachten Sie, dass diese Liste lediglich Cookie-Beispiele zeigt und keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben kann.

Amazon nutzt diese erhaltenen Informationen, um Werbeanzeigen genauer an die Interessen der User abzustimmen.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Persönliche Daten werden von Amazon so lange gespeichert, wie es für die geschäftlichen Dienste von Amazon erforderlich ist oder aus rechtlichen Gründen notwendig ist. Da das Unternehmen Amazon seinen Hauptsitz in den USA hat, werden die gesammelten Daten auch auf amerikanischen Servern gespeichert.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben jederzeit das Recht auf Ihre personenbezogenen Daten zuzugreifen und sie auch zu löschen. Wenn Sie einen Amazon-Account besitzen, können Sie in Ihrem Account viele der erhobenen Daten verwalten oder löschen.

Eine weitere Option, die Datenverarbeitung und -speicherung durch Amazon nach Ihren Vorlieben zu verwalten, bietet Ihr Browser. Dort können Sie Cookies verwalten, deaktivieren oder löschen. Dies funktioniert bei jedem Browser ein bisschen anders. Hier finden Sie die Anleitungen zu den

gängigsten Browsern:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Amazon ist aktiver Teilnehmer des EU-U.S. Privacy Shield Frameworks, wodurch der korrekte Datentransfer persönlicher Daten zwischen den USA und der EU geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TOWQAA4>. Wir hoffen wir haben Ihnen die wichtigsten Informationen über die Datenübertragung durch die Verwendung von dem Amazon-Partnerprogramm nähergebracht. Mehr Informationen finden Sie unter <https://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html?nodeId=201909010>.

Google Ads (Google AdWords) Conversion-Tracking Datenschutzerklärung

Wir verwenden als Online-Marketing-Maßnahme Google Ads (früher Google AdWords), um unsere Produkte und Dienstleistungen zu bewerben. So wollen wir im Internet mehr Menschen auf die hohe Qualität unserer Angebote aufmerksam machen. Im Rahmen unserer Werbe-Maßnahmen durch Google Ads verwenden wir auf unserer Website das Conversion-Tracking der Firma Google Inc. In Europa ist allerdings für alle Google-Dienste das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) verantwortlich. Mithilfe dieses kostenlosen Tracking-Tools können wir unser Werbeangebot an Ihre Interessen und Bedürfnisse besser anpassen. Im Folgenden Artikel wollen wir genauer darauf eingehen, warum wir Conversion-Tracking benutzen, welche Daten dabei gespeichert werden und wie Sie diese Datenspeicherung verhindern.

Was ist Google Ads Conversion-Tracking?

Google Ads (früher Google AdWords) ist das hauseigene Online-Werbesystem der Firma Google Inc. Wir sind von der Qualität unseres Angebots überzeugt und wollen, dass so viele Menschen wie möglich unsere Webseite kennenlernen. Im Onlinebereich bietet Google Ads dafür die beste Plattform. Natürlich wollen wir auch einen genauen Überblick über den Kosten-Nutzen-Faktor unserer Werbeaktionen gewinnen. Darum verwenden wir das Conversion-Tracking-Tool von Google Ads.

Doch was ist eine Conversion eigentlich? Eine Conversion entsteht, wenn Sie von einem rein interessierten Webseitenbesucher zu einem handelnden Besucher werden. Dies passiert immer dann, wenn Sie auf unsere Anzeige klicken und im Anschluss eine andere Aktion ausführen, wie zum Beispiel unsere Webseite besuchen. Mit dem Conversion-Tracking-Tool von Google erfassen wir, was nach einem Klick eines Users auf unsere Google Ads-Anzeige geschieht. Zum Beispiel können wir so sehen, ob Produkte gekauft werden, Dienstleistungen in Anspruch genommen werden oder ob sich User für unseren Newsletter angemeldet haben.

Warum verwenden wir Google Ads Conversion-Tracking auf unserer Webseite?

Wir setzen Google Ads ein, um auch auf anderen Webseiten auf unser Angebot aufmerksam zu machen. Ziel ist es, dass unsere Werbekampagnen wirklich auch nur jene Menschen erreichen, die sich für unsere Angebote interessieren. Mit dem Conversion-Tracking Tool sehen wir welche

Keywords, Anzeigen, Anzeigengruppen und Kampagnen zu den gewünschten Kundenaktionen führen. Wir sehen wie viele Kunden mit unseren Anzeigen auf einem Gerät interagieren und dann eine Conversion durchführen. Durch diese Daten können wir unseren Kosten-Nutzen-Faktor berechnen, den Erfolg einzelner Werbemaßnahmen messen und folglich unsere Online-Marketing-Maßnahmen optimieren. Wir können weiters mithilfe der gewonnenen Daten unsere Webseite für Sie interessanter gestalten und unser Werbeangebot noch individueller an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Welche Daten werden bei Google Ads Conversion-Tracking gespeichert?

Wir haben ein Conversion-Tracking-Tag oder Code-Snippet auf unserer Webseite eingebunden, um gewisse User-Aktionen besser analysieren zu können. Wenn Sie nun eine unserer Google Ads-Anzeigen anklicken, wird auf Ihrem Computer (meist im Browser) oder Mobilgerät das Cookie „Conversion“ von einer Google-Domain gespeichert. Cookies sind kleine Textdateien, die Informationen auf Ihrem Computer speichern.

Hier die Daten der wichtigsten Cookies für das Conversion-Tracking von Google:

Name: Conversion

Wert: EhMI_aySuoyv4gIVled3Ch0llweVGAEgt-mr6aXd7dYISAGQ121427675-3

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert jede Conversion, die Sie auf unserer Seite machen, nachdem Sie über eine Google Ad zu uns gekommen sind.

Ablaufdatum: nach 3 Monaten

Name: _gac

Wert: 1.1558695989.EAIaIQobChMIiOmEgYO04gIVj5AYCh2CBAPrEAAYASAAEgIYQfD_BwE

Verwendungszweck: Dies ist ein klassisches Google Analytics-Cookie und dient dem Erfassen verschiedener Handlungen auf unserer Webseite.

Ablaufdatum: nach 3 Monaten

Anmerkung: Das Cookie _gac scheint nur in Verbindung mit Google Analytics auf. Die oben angeführte Aufzählung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da Google für analytische Auswertung immer wieder auch andere Cookies verwendet.

Sobald Sie eine Aktion auf unserer Webseite abschließen, erkennt Google das Cookie und speichert Ihre Handlung als sogenannte Conversion. Solange Sie auf unserer Webseite surfen und das Cookie noch nicht abgelaufen ist, erkennen wir und Google, dass Sie über unsere Google-Ads-Anzeige zu uns gefunden haben. Das Cookie wird ausgelesen und mit den Conversion-Daten zurück an Google Ads gesendet. Es ist auch möglich, dass noch andere Cookies zur Messung von Conversions verwendet werden. Das Conversion-Tracking von Google Ads kann mithilfe von Google Analytics noch verfeinert und verbessert werden. Bei Anzeigen, die Google an verschiedenen Orten im Web anzeigt, werden unter unserer Domain möglicherweise Cookies mit dem Namen “__gads” oder “_gac” gesetzt. Seit September 2017 werden diverse Kampagneninformationen von analytics.js mit dem _gac-Cookie gespeichert. Das Cookie speichert diese Daten, sobald Sie eine unserer Seiten aufrufen, für die die automatische Tag-Kennzeichnung von Google Ads eingerichtet wurde. Im Gegensatz zu Cookies, die für Google-Domains gesetzt werden, kann Google diese Conversion-Cookies nur lesen, wenn Sie sich auf unserer Webseite befinden. Wir erheben und erhalten keine personenbezogenen Daten. Wir bekommen von Google einen Bericht mit statistischen Auswertungen. So erfahren wir beispielsweise die Gesamtanzahl der User, die unsere Anzeige angeklickt haben und wir sehen, welche Werbemaßnahmen gut ankamen.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

An dieser Stelle wollen wir darauf hinweisen, dass wir keinen Einfluss darauf haben, wie Google

die erhobenen Daten weiterverwendet. Laut Google werden die Daten verschlüsselt und auf sicheren Servern gespeichert. In den meisten Fällen laufen Conversion-Cookies nach 30 Tagen ab und übermitteln keine personenbezogenen Daten. Die Cookies mit dem Namen „Conversion“ und „_gac“ (das in Verbindung mit Google Analytics zum Einsatz kommt) haben ein Ablaufdatum von 3 Monaten.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben die Möglichkeit am Conversion-Tracking von Google Ads nicht teilzunehmen. Wenn Sie das Cookie des Google Conversion-Trackings über Ihren Browser deaktivieren, blockieren Sie das Conversion-Tracking. In diesem Fall werden Sie in der Statistik des Tracking-Tools nicht berücksichtigt. Sie können die Cookie-Einstellungen in Ihrem Browser jederzeit verändern. Bei jedem Browser funktioniert dies etwas anders. Hier finden Sie die Anleitung, wie Sie Cookies in Ihrem Browser verwalten:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Falls Sie grundsätzlich keine Cookies haben wollen, können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie immer informiert, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. So können Sie bei jedem einzelnen Cookie entscheiden, ob Sie das Cookie erlauben oder nicht. Durch das Herunterladen und Installieren dieses Browser-Plug-ins auf <https://support.google.com/ads/answer/7395996> werden ebenfalls alle „Werbecookies“ deaktiviert. Bedenken Sie, dass Sie durch das Deaktivieren dieser Cookies nicht die Werbeanzeigen verhindern, sondern nur die personalisierte Werbung.

Durch die Zertifizierung für das amerikanische-europäische Datenschutzübereinkommen „Privacy Shield“, muss der amerikanische Konzern Google LLC die in der EU geltenden Datenschutzgesetze einhalten. Wenn Sie Näheres über den Datenschutz bei Google erfahren möchten, empfehlen wir die allgemeine Datenschutzerklärung von Google: <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

Facebook Datenschutzerklärung

Wir verwenden auf unserer Webseite ausgewählte Tools von Facebook. Facebook ist ein Social Media Network des Unternehmens Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2 Ireland. Mithilfe dieser Tools können wir Ihnen und Menschen, die sich für unsere Produkte und Dienstleistungen interessieren, das bestmögliche Angebot bieten. Im Folgenden geben wir einen Überblick über die verschiedenen Facebook Tools, welche Daten an Facebook gesendet werden und wie Sie diese Daten löschen können.

Was sind Facebook-Tools?

Neben vielen anderen Produkten bietet Facebook auch die sogenannten „Facebook Business Tools“ an. Das ist die offizielle Bezeichnung von Facebook. Da der Begriff aber kaum bekannt ist, haben wir uns dafür entschieden, sie lediglich Facebook-Tools zu nennen. Darunter finden sich unter anderem:

- Facebook-Pixel
- soziale Plug-ins (wie z.B der „Gefällt mir“- oder „Teilen“-Button)
- Facebook Login

- Account Kit
- APIs (Programmierschnittstelle)
- SDKs (Sammlung von Programmierwerkzeugen)
- Plattform-Integrationen
- Plugins
- Codes
- Spezifikationen
- Dokumentationen
- Technologien und Dienstleistungen

Durch diese Tools erweitert Facebook Dienstleistungen und hat die Möglichkeit, Informationen über User-Aktivitäten außerhalb von Facebook zu erhalten.

Warum verwenden wir Facebook-Tools auf unserer Webseite?

Wir wollen unsere Dienstleistungen und Produkte nur Menschen zeigen, die sich auch wirklich dafür interessieren. Mithilfe von Werbeanzeigen (Facebook-Ads) können wir genau diese Menschen erreichen. Damit den Usern passende Werbung gezeigt werden kann, benötigt Facebook allerdings Informationen über die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen. So werden dem Unternehmen Informationen über das Userverhalten (und Kontaktdaten) auf unserer Webseite zur Verfügung gestellt. Dadurch sammelt Facebook bessere User-Daten und kann interessierten Menschen die passende Werbung über unsere Produkte bzw. Dienstleistungen anzeigen. Die Tools ermöglichen somit maßgeschneiderte Werbekampagnen auf Facebook.

Daten über Ihr Verhalten auf unserer Webseite nennt Facebook „Event-Daten“. Diese werden auch für Messungs- und Analysedienste verwendet. Facebook kann so in unserem Auftrag „Kampagnenberichte“ über die Wirkung unserer Werbekampagnen erstellen. Weiters bekommen wir durch Analysen einen besseren Einblick, wie Sie unsere Dienstleistungen, Webseite oder Produkte verwenden. Dadurch optimieren wir mit einigen dieser Tools Ihre Nutzererfahrung auf unserer Webseite. Beispielsweise können Sie mit den sozialen Plug-ins Inhalte auf unserer Seite direkt auf Facebook teilen.

Welche Daten werden von Facebook-Tools gespeichert?

Durch die Nutzung einzelner Facebook-Tools können personenbezogene Daten (Kundendaten) an Facebook gesendet werden. Abhängig von den benutzten Tools können Kundendaten wie Name, Adresse, Telefonnummer und IP-Adresse versandt werden.

Facebook verwendet diese Informationen, um die Daten mit den Daten, die es selbst von Ihnen hat (sofern Sie Facebook-Mitglied sind) abzugleichen. Bevor Kundendaten an Facebook übermittelt werden, erfolgt ein sogenanntes „Hashing“. Das bedeutet, dass ein beliebig großer Datensatz in eine Zeichenkette transformiert wird. Dies dient auch der Verschlüsselung von Daten.

Neben den Kontaktdaten werden auch „Event-Daten“ übermittelt. Unter „Event-Daten“ sind jene Informationen gemeint, die wir über Sie auf unserer Webseite erhalten. Zum Beispiel, welche Unterseiten Sie besuchen oder welche Produkte Sie bei uns kaufen. Facebook teilt die erhaltenen Informationen nicht mit Drittanbietern (wie beispielsweise Werbetreibende), außer das Unternehmen hat eine explizite Genehmigung oder ist rechtlich dazu verpflichtet. „Event-Daten“ können auch mit Kontaktdaten verbunden werden. Dadurch kann Facebook bessere personalisierte Werbung anbieten. Nach dem bereits erwähnten Abgleichungsprozess löscht Facebook die Kontaktdaten wieder.

Um Werbeanzeigen optimiert ausliefern zu können, verwendet Facebook die Event-Daten nur, wenn diese mit anderen Daten (die auf andere Weise von Facebook erfasst wurden) zusammengefasst wurden. Diese Event-Daten nützt Facebook auch für Sicherheits-, Schutz-, Entwicklungs- und

Forschungszwecke. Viele dieser Daten werden über Cookies zu Facebook übertragen. Cookies sind kleine Text-Dateien, die zum Speichern von Daten bzw. Informationen in Browsern verwendet werden. Je nach verwendeten Tools und abhängig davon, ob Sie Facebook-Mitglied sind, werden unterschiedlich viele Cookies in Ihrem Browser angelegt. In den Beschreibungen der einzelnen Facebook Tools gehen wir näher auf einzelne Facebook-Cookies ein. Allgemeine Informationen über die Verwendung von Facebook-Cookies erfahren Sie auch auf <https://www.facebook.com/policies/cookies>.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Grundsätzlich speichert Facebook Daten bis sie nicht mehr für die eigenen Dienste und Facebook-Produkte benötigt werden. Facebook hat auf der ganzen Welt Server verteilt, wo seine Daten gespeichert werden. Kundendaten werden allerdings, nachdem sie mit den eigenen Userdaten abgeglichen wurden, innerhalb von 48 Stunden gelöscht.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Entsprechend der Datenschutz Grundverordnung haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Übertragbarkeit und Löschung Ihrer Daten.

Eine komplette Löschung der Daten erfolgt nur, wenn Sie Ihr Facebook-Konto vollständig löschen. Und so funktioniert das Löschen Ihres Facebook-Kontos:

- 1) Klicken Sie rechts bei Facebook auf Einstellungen.
- 2) Anschließend klicken Sie in der linken Spalte auf „Deine Facebook-Informationen“.
- 3) Nun klicken Sie “Deaktivierung und Löschung”.
- 4) Wählen Sie jetzt „Konto löschen“ und klicken Sie dann auf „Weiter und Konto löschen“
- 5) Geben Sie nun Ihr Passwort ein, klicken Sie auf „Weiter“ und dann auf „Konto löschen“

Die Speicherung der Daten, die Facebook über unsere Seite erhält, erfolgt unter anderem über Cookies (z.B. bei sozialen Plugins). In Ihrem Browser können Sie einzelne oder alle Cookies deaktivieren, löschen oder verwalten. Je nach dem welchen Browser Sie verwenden, funktioniert dies auf unterschiedliche Art und Weise. Die folgenden Anleitungen zeigen, wie Sie Cookies in Ihrem Browser verwalten:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Falls Sie grundsätzlich keine Cookies haben wollen, können Sie Ihren Browser so einrichten, dass er Sie immer informiert, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. So können Sie bei jedem einzelnen Cookie entscheiden, ob Sie es erlauben oder nicht.

Facebook ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework, wodurch der korrekte und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnywAAC>. Wir hoffen wir haben Ihnen die wichtigsten Informationen über die Nutzung und Datenverarbeitung durch die Facebook-Tools nähergebracht. Wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, wie Facebook Ihre Daten verwendet, empfehlen wir Ihnen die Datenrichtlinien auf <https://www.facebook.com/about/privacy/update>.

Instagram Datenschutzerklärung

Wir haben auf unserer Webseite Funktionen von Instagram eingebaut. Instagram ist eine Social Media Plattform des Unternehmens Instagram LLC, 1601 Willow Rd, Menlo Park CA 94025, USA. Instagram ist seit 2012 ein Tochterunternehmen von Facebook Inc. und gehört zu den Facebook-Produkten. Das Einbetten von Instagram-Inhalten auf unserer Webseite nennt man Embedding. Dadurch können wir Ihnen Inhalte wie Buttons, Fotos oder Videos von Instagram direkt auf unserer Webseite zeigen. Wenn Sie Webseiten unserer Webpräsenz aufrufen, die eine Instagram-Funktion integriert haben, werden Daten an Instagram übermittelt, gespeichert und verarbeitet. Instagram verwendet dieselben Systeme und Technologien wie Facebook. Ihre Daten werden somit über alle Facebook-Firmen hinweg verarbeitet.

Im Folgenden wollen wir Ihnen einen genaueren Einblick geben, warum Instagram Daten sammelt, um welche Daten es sich handelt und wie Sie die Datenverarbeitung weitgehend kontrollieren können. Da Instagram zu Facebook Inc. gehört, beziehen wir unsere Informationen einerseits von den Instagram-Richtlinien, andererseits allerdings auch von den Facebook-Datenrichtlinien selbst.

Was ist Instagram?

Instagram ist eines der bekanntesten Social Media Netzwerken weltweit. Instagram kombiniert die Vorteile eines Blogs mit den Vorteilen von audiovisuellen Plattformen wie YouTube oder Vimeo. Sie können auf „Insta“ (wie viele der User die Plattform salopp nennen) Fotos und kurze Videos hochladen, mit verschiedenen Filtern bearbeiten und auch in anderen sozialen Netzwerken verbreiten. Und wenn Sie selbst nicht aktiv sein wollen, können Sie auch nur anderen interessante Users folgen.

Warum verwenden wir Instagram auf unserer Webseite?

Instagram ist jene Social Media Plattform, die in den letzten Jahren so richtig durch die Decke ging. Und natürlich haben auch wir auf diesen Boom reagiert. Wir wollen, dass Sie sich auf unserer Webseite so wohl wie möglich fühlen. Darum ist für uns eine abwechslungsreiche Aufbereitung unserer Inhalte selbstverständlich. Durch die eingebetteten Instagram-Funktionen können wir unseren Content mit hilfreichen, lustigen oder spannenden Inhalten aus der Instagram-Welt bereichern. Da Instagram eine Tochtergesellschaft von Facebook ist, können uns die erhobenen Daten auch für personalisierte Werbung auf Facebook dienlich sein. So bekommen unsere Werbeanzeigen nur Menschen, die sich wirklich für unsere Produkte oder Dienstleistungen interessieren.

Instagram nützt die gesammelten Daten auch zu Messungs- und Analysezwecken. Wir bekommen zusammengefasste Statistiken und so mehr Einblick über Ihre Wünsche und Interessen. Wichtig ist zu erwähnen, dass diese Berichte Sie nicht persönlich identifizieren.

Welche Daten werden von Instagram gespeichert?

Wenn Sie auf eine unserer Seiten stoßen, die Instagram-Funktionen (wie Instagrambilder oder Plugins) eingebaut haben, setzt sich Ihr Browser automatisch mit den Servern von Instagram in Verbindung. Dabei werden Daten an Instagram versandt, gespeichert und verarbeitet. Und zwar unabhängig, ob Sie ein Instagram-Konto haben oder nicht. Dazu zählen Informationen über unserer Webseite, über Ihren Computer, über getätigte Käufe, über Werbeanzeigen, die Sie sehen und wie Sie unser Angebot nutzen. Weiters werden auch Datum und Uhrzeit Ihrer Interaktion mit Instagram gespeichert. Wenn Sie ein Instagram-Konto haben bzw. eingeloggt sind, speichert Instagram deutlich mehr Daten über Sie.

Facebook unterscheidet zwischen Kundendaten und Eventdaten. Wir gehen davon aus, dass dies bei

Instagram genau so der Fall ist. Kundendaten sind zum Beispiel Name, Adresse, Telefonnummer und IP-Adresse. Diese Kundendaten werden erst an Instagram übermittelt werden, wenn Sie zuvor „gehasht“ wurden. Hashing meint, ein Datensatz wird in eine Zeichenkette verwandelt. Dadurch kann man die Kontaktdaten verschlüsseln. Zudem werden auch die oben genannten „Event-Daten“ übermittelt. Unter „Event-Daten“ versteht Facebook – und folglich auch Instagram – Daten über Ihr Userverhalten. Es kann auch vorkommen, dass Kontaktdaten mit Event-Daten kombiniert werden. Die erhobenen Kontaktdaten werden mit den Daten, die Instagram bereits von Ihnen hat, abgeglichen.

Über kleine Text-Dateien (Cookies), die meist in Ihrem Browser gesetzt werden, werden die gesammelten Daten an Facebook übermittelt. Je nach verwendeten Instagram-Funktionen und ob Sie selbst ein Instagram-Konto haben, werden unterschiedlich viele Daten gespeichert.

Wir gehen davon aus, dass bei Instagram die Datenverarbeitung gleich funktioniert wie bei Facebook. Das bedeutet: wenn Sie ein Instagram-Konto haben oder www.instagram.com besucht haben, hat Instagram zumindest ein Cookie gesetzt. Wenn das der Fall ist, sendet Ihr Browser über das Cookie Infos an Instagram, sobald Sie mit einer Instagram-Funktion in Berührung kommen. Spätestens nach 90 Tagen (nach Abgleichung) werden diese Daten wieder gelöscht bzw. anonymisiert. Obwohl wir uns intensiv mit der Datenverarbeitung von Instagram beschäftigt haben, können wir nicht ganz genau sagen, welche Daten Instagram exakt sammelt und speichert.

Im Folgenden zeigen wir Ihnen Cookies, die in Ihrem Browser mindestens gesetzt werden, wenn Sie auf eine Instagram-Funktion (wie z.B. Button oder ein Insta-Bild) klicken. Bei unserem Test gehen wir davon aus, dass Sie kein Instagram-Konto haben. Wenn Sie bei Instagram eingeloggt sind, werden natürlich deutlich mehr Cookies in Ihrem Browser gesetzt.

Diese Cookies wurden bei unserem Test verwendet:

Name: csrftoken

Wert: ""

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird mit hoher Wahrscheinlichkeit aus Sicherheitsgründen gesetzt, um Fälschungen von Anfragen zu verhindern. Genauer konnten wir das allerdings nicht in Erfahrung bringen.

Ablaufdatum: nach einem Jahr

Name: mid

Wert: ""

Verwendungszweck: Instagram setzt dieses Cookie, um die eigenen Dienstleistungen und Angebote in und außerhalb von Instagram zu optimieren. Das Cookie legt eine eindeutige User-ID fest.

Ablaufdatum: nach Ende der Sitzung

Name: fbsr_121427675124024

Wert: keine Angaben

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert die Log-in-Anfrage für User der Instagram-App.

Ablaufdatum: nach Ende der Sitzung

Name: rur

Wert: ATN

Verwendungszweck: Dabei handelt es sich um ein Instagram-Cookie, das die Funktionalität auf Instagram gewährleistet.

Ablaufdatum: nach Ende der Sitzung

Name: urlgen

Wert: "{194.96.75.33": 1901};1iEtYv:Y833k2_UjKvXgYe121427675"

Verwendungszweck: Dieses Cookie dient den Marketingzwecken von Instagram.

Ablaufdatum: nach Ende der Sitzung

Anmerkung: Wir können hier keinen Vollständigkeitsanspruch erheben. Welche Cookies im individuellen Fall gesetzt werden, hängt von den eingebetteten Funktionen und Ihrer Verwendung von Instagram ab.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Instagram teilt die erhaltenen Informationen zwischen den Facebook-Unternehmen mit externen Partnern und mit Personen, mit denen Sie sich weltweit verbinden. Die Datenverarbeitung erfolgt unter Einhaltung der eigenen Datenrichtlinie. Ihre Daten sind, unter anderem aus Sicherheitsgründen, auf den Facebook-Servern auf der ganzen Welt verteilt. Die meisten dieser Server stehen in den USA.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Dank der Datenschutz Grundverordnung haben Sie das Recht auf Auskunft, Übertragbarkeit, Berichtigung und Löschung Ihrer Daten. In den Instagram-Einstellungen können Sie Ihre Daten verwalten. Wenn Sie Ihre Daten auf Instagram völlig löschen wollen, müssen Sie Ihr Instagram-Konto dauerhaft löschen.

Und so funktioniert die Löschung des Instagram-Kontos:

Öffnen Sie zuerst die Instagram-App. Auf Ihrer Profilseite gehen Sie nach unten und klicken Sie auf „Hilfereich“. Jetzt kommen Sie auf die Webseite des Unternehmens. Klicken Sie auf der Webseite auf „Verwalten des Kontos“ und dann auf „Dein Konto löschen“.

Wenn Sie Ihr Konto ganz löschen, löscht Instagram Posts wie beispielsweise Ihre Fotos und Status-Updates. Informationen, die andere Personen über Sie geteilt haben, gehören nicht zu Ihrem Konto und werden folglich nicht gelöscht.

Wie bereits oben erwähnt, speichert Instagram Ihre Daten in erster Linie über Cookies. Diese Cookies können Sie in Ihrem Browser verwalten, deaktivieren oder löschen. Abhängig von Ihrem Browser funktioniert die Verwaltung immer ein bisschen anders. Hier zeigen wir Ihnen die Anleitungen der wichtigsten Browser.

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Sie können auch grundsätzlich Ihren Browser so einrichten, dass Sie immer informiert werden, wenn ein Cookie gesetzt werden soll. Dann können Sie immer individuell entscheiden, ob Sie das Cookie zulassen wollen oder nicht.

Instagram ist ein Tochterunternehmen von Facebook Inc. und Facebook ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework. Dieses Framework stellt eine korrekte Datenübertragung zwischen den USA und der Europäischen Union sicher.

Unter <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnywAAC> erfahren Sie mehr darüber. Wir haben versucht, Ihnen die wichtigsten Informationen über die Datenverarbeitung durch Instagram näherzubringen. Auf <https://help.instagram.com/519522125107875> können Sie sich noch näher mit den Datenrichtlinien von Instagram auseinandersetzen.

Google reCAPTCHA Datenschutzerklärung

Unser oberstes Ziel ist es, unsere Webseite für Sie und für uns bestmöglich zu sichern und zu schützen. Um das zu gewährleisten, verwenden wir Google reCAPTCHA der Firma Google Inc. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Mit reCAPTCHA können wir feststellen, ob Sie auch wirklich ein Mensch aus Fleisch und Blut sind und kein Roboter oder eine andere Spam-Software. Unter Spam verstehen wir jede, auf elektronischen Weg, unerwünschte Information, die uns ungefragter Weise zukommt. Bei den klassischen CAPTCHAS mussten Sie zur Überprüfung meist Text- oder Bildrätsel lösen. Mit reCAPTCHA von Google müssen wir Sie meist nicht mit solchen Rätseln belästigen. Hier reicht es in den meisten Fällen, wenn Sie einfach ein Häkchen setzen und so bestätigen, dass Sie kein Bot sind. Mit der neuen Invisible reCAPTCHA Version müssen Sie nicht mal mehr ein Häkchen setzen. Wie das genau funktioniert und vor allem welche Daten dafür verwendet werden, erfahren Sie im Verlauf dieser Datenschutzerklärung.

Was ist reCAPTCHA?

reCAPTCHA ist ein freier Captcha-Dienst von Google, der Webseiten vor Spam-Software und den Missbrauch durch nicht-menschliche Besucher schützt. Am häufigsten wird dieser Dienst verwendet, wenn Sie Formulare im Internet ausfüllen. Ein Captcha-Dienst ist eine Art automatischer Turing-Test, der sicherstellen soll, dass eine Handlung im Internet von einem Menschen und nicht von einem Bot vorgenommen wird. Im klassischen Turing-Test (benannt nach dem Informatiker Alan Turing) stellt ein Mensch die Unterscheidung zwischen Bot und Mensch fest. Bei Captchas übernimmt das auch der Computer bzw. ein Softwareprogramm. Klassische Captchas arbeiten mit kleinen Aufgaben, die für Menschen leicht zu lösen sind, doch für Maschinen erhebliche Schwierigkeiten aufweisen. Bei reCAPTCHA müssen Sie aktiv keine Rätsel mehr lösen. Das Tool verwendet moderne Risikotechniken, um Menschen von Bots zu unterscheiden. Hier müssen Sie nur noch das Textfeld „Ich bin kein Roboter“ ankreuzen bzw. bei Invisible reCAPTCHA ist selbst das nicht mehr nötig. Bei reCAPTCHA wird ein JavaScript-Element in den Quelltext eingebunden und dann läuft das Tool im Hintergrund und analysiert Ihr Benutzerverhalten. Aus diesen Useraktionen berechnet die Software einen sogenannten Captcha-Score. Google berechnet mit diesem Score schon vor der Captcha-Eingabe wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie ein Mensch sind. reCAPTCHA bzw. Captchas im Allgemeinen kommen immer dann zum Einsatz, wenn Bots gewisse Aktionen (wie z.B. Registrierungen, Umfragen usw.) manipulieren oder missbrauchen könnten.

Warum verwenden wir reCAPTCHA auf unserer Webseite?

Wir wollen nur Menschen aus Fleisch und Blut auf unserer Seite begrüßen. Bots oder Spam-Software unterschiedlichster Art dürfen getrost zuhause bleiben. Darum setzen wir alle Hebel in Bewegung, uns zu schützen und die bestmögliche Benutzerfreundlichkeit für Sie anzubieten. Aus diesem Grund verwenden wir Google reCAPTCHA der Firma Google. So können wir uns ziemlich sicher sein, dass wir eine „botfreie“ Webseite bleiben. Durch die Verwendung von reCAPTCHA werden Daten an Google übermittelt, um festzustellen, ob Sie auch wirklich ein Mensch sind. reCAPTCHA dient also der Sicherheit unserer Webseite und in weiterer Folge damit auch Ihrer Sicherheit. Zum Beispiel könnte es ohne reCAPTCHA passieren, dass bei einer Registrierung ein Bot möglichst viele E-Mail-Adressen registriert, um im Anschluss Foren oder Blogs mit unerwünschten Werbeinhalten „zuzuspamen“. Mit reCAPTCHA können wir solche Botangriffe vermeiden.

Welche Daten werden von reCAPTCHA gespeichert?

reCAPTCHA sammelt personenbezogene Daten von Usern, um festzustellen, ob die Handlungen

auf unserer Webseite auch wirklich von Menschen stammen. Es kann also die IP-Adresse und andere Daten, die Google für den reCAPTCHA-Dienst benötigt, an Google versendet werden. IP-Adressen werden innerhalb der Mitgliedstaaten der EU oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum fast immer zuvor gekürzt, bevor die Daten auf einem Server in den USA landen. Die IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google kombiniert, sofern Sie nicht während der Verwendung von reCAPTCHA mit Ihrem Google-Konto angemeldet sind. Zuerst prüft der reCAPTCHA-Algorithmus, ob auf Ihrem Browser schon Google-Cookies von anderen Google-Diensten (YouTube, Gmail usw.) platziert sind. Anschließend setzt reCAPTCHA ein zusätzliches Cookie in Ihrem Browser und erfasst einen Schnappschuss Ihres Browserfensters.

Die folgende Liste von gesammelten Browser- und Userdaten, hat nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Vielmehr sind es Beispiele von Daten, die nach unserer Erkenntnis, von Google verarbeitet werden.

- Referrer URL (die Adresse der Seite von der der Besucher kommt)
- IP-Adresse (z.B. 256.123.123.1)
- Infos über das Betriebssystem (die Software, die den Betrieb Ihres Computers ermöglicht. Bekannte Betriebssysteme sind Windows, Mac OS X oder Linux)
- Cookies (kleine Textdateien, die Daten in Ihrem Browser speichern)
- Maus- und Keyboardverhalten (jede Aktion, die Sie mit der Maus oder der Tastatur ausführen wird gespeichert)
- Datum und Spracheinstellungen (welche Sprache bzw. welches Datum Sie auf Ihrem PC voreingestellt haben wird gespeichert)
- Alle Javascript-Objekte (JavaScript ist eine Programmiersprache, die Webseiten ermöglicht, sich an den User anzupassen. JavaScript-Objekte können alle möglichen Daten unter einem Namen sammeln)
- Bildschirmauflösung (zeigt an aus wie vielen Pixeln die Bilddarstellung besteht)

Unumstritten ist, dass Google diese Daten verwendet und analysiert noch bevor Sie auf das Häkchen „Ich bin kein Roboter“ klicken. Bei der Invisible reCAPTCHA-Version fällt sogar das Ankreuzen weg und der ganze Erkennungsprozess läuft im Hintergrund ab. Wie viel und welche Daten Google genau speichert, erfährt man von Google nicht im Detail.

Folgende Cookies werden von reCAPTCHA verwendet: Hierbei beziehen wir uns auf die reCAPTCHA Demo-Version von Google unter <https://www.google.com/recaptcha/api2/demo>. All diese Cookies benötigen zu Trackingzwecken eine eindeutige Kennung. Hier ist eine Liste an Cookies, die Google reCAPTCHA auf der Demo-Version gesetzt hat:

Name: IDE

Wert: WqTUmlnmv_qXyi_DGNPLESKnRNrpgXoy1K-pAZtAkMbHI-121427675-8

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird von der Firma DoubleClick (gehört auch Google) gesetzt, um die Aktionen eines Users auf der Webseite im Umgang mit Werbeanzeigen zu registrieren und zu melden. So kann die Werbewirksamkeit gemessen und entsprechende Optimierungsmaßnahmen getroffen werden. IDE wird in Browsern unter der Domain doubleclick.net gespeichert.

Ablaufdatum: nach einem Jahr

Name: 1P_JAR

Wert: 2019-5-14-12

Verwendungszweck: Dieses Cookie sammelt Statistiken zur Webseite-Nutzung und misst Conversions. Eine Conversion entsteht z.B., wenn ein User zu einem Käufer wird. Das Cookie wird auch verwendet, um Usern relevante Werbeanzeigen einzublenden. Weiters kann man mit dem Cookie vermeiden, dass ein User dieselbe Anzeige mehr als einmal zu Gesicht bekommt.

Ablaufdatum: nach einem Monat

Name: ANID

Wert: U7j1v3dZa1214276750xgZFmiqWppRWKOr

Verwendungszweck: Viele Infos konnten wir über dieses Cookie nicht in Erfahrung bringen. In der Datenschutzerklärung von Google wird das Cookie im Zusammenhang mit „Werbecookies“ wie z. B. „DSID“, „FLC“, „AID“, „TAID“ erwähnt. ANID wird unter Domain google.com gespeichert.

Ablaufdatum: nach 9 Monaten

Name: CONSENT

Wert: YES+AT.de+20150628-20-0

Verwendungszweck: Das Cookie speichert den Status der Zustimmung eines Users zur Nutzung unterschiedlicher Services von Google. CONSENT dient auch der Sicherheit, um User zu überprüfen, Betrügereien von Anmeldeinformationen zu verhindern und Userdaten vor unbefugten Angriffen zu schützen.

Ablaufdatum: nach 19 Jahren

Name: NID

Wert: 0WmuWqy121427675zILzqV_nmt3sDXwPeM5Q

Verwendungszweck: NID wird von Google verwendet, um Werbeanzeigen an Ihre Google-Suche anzupassen. Mit Hilfe des Cookies „erinnert“ sich Google an Ihre meist eingegebenen Suchanfragen oder Ihre frühere Interaktion mit Anzeigen. So bekommen Sie immer maßgeschneiderte Werbeanzeigen. Das Cookie enthält eine einzigartige ID, um persönliche Einstellungen des Users für Werbezwecke zu sammeln.

Ablaufdatum: nach 6 Monaten

Name: DV

Wert: gEAABBCjJMXcI0dSAAAANbqc121427675-4

Verwendungszweck: Sobald Sie das „Ich bin kein Roboter“-Häkchen angekreuzt haben, wird dieses Cookie gesetzt. Das Cookie wird von Google Analytics für personalisierte Werbung verwendet. DV sammelt Informationen in anonymisierter Form und wird weiters benutzt, um User-Unterscheidungen zu treffen.

Ablaufdatum: nach 10 Minuten

Anmerkung: Diese Aufzählung kann keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da Google erfahrungsgemäß die Wahl ihrer Cookies immer wieder auch verändert.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Durch das Einfügen von reCAPTCHA werden Daten von Ihnen auf den Google-Server übertragen. Wo genau diese Daten gespeichert werden, stellt Google, selbst nach wiederholtem Nachfragen, nicht klar dar. Ohne eine Bestätigung von Google erhalten zu haben, ist davon auszugehen, dass Daten wie Mausinteraktion, Verweildauer auf der Webseite oder Spracheinstellungen auf den europäischen oder amerikanischen Google-Servern gespeichert werden. Die IP-Adresse, die Ihr Browser an Google übermittelt, wird grundsätzlich nicht mit anderen Google-Daten aus weiteren Google-Diensten zusammengeführt. Wenn Sie allerdings während der Nutzung des reCAPTCHA-Plug-ins bei Ihrem Google-Konto angemeldet sind, werden die Daten zusammengeführt. Dafür gelten die abweichenden Datenschutzbestimmungen der Firma Google.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Wenn Sie wollen, dass über Sie und über Ihr Verhalten keine Daten an Google übermittelt werden, müssen Sie sich, bevor Sie unsere Webseite besuchen bzw. die reCAPTCHA-Software verwenden, bei Google vollkommen ausloggen und alle Google-Cookies löschen. Grundsätzlich werden die Daten sobald Sie unsere Seite aufrufen automatisch an Google übermittelt. Um diese Daten wieder zu löschen, müssen Sie den Google-Support auf <https://support.google.com/?hl=de&tid=121427675> kontaktieren.

Wenn Sie also unsere Webseite verwenden, erklären Sie sich einverstanden, dass Google LLC und deren Vertreter automatisch Daten erheben, bearbeiten und nutzen.

Etwas mehr über reCAPTCHA erfahren Sie auf der Webentwickler-Seite von Google auf <https://developers.google.com/recaptcha/>. Google geht hier zwar auf die technische Entwicklung der reCAPTCHA näher ein, doch genaue Informationen über Datenspeicherung und datenschutzrelevanten Themen sucht man auch dort vergeblich. Eine gute Übersicht über die grundsätzliche Verwendung von Daten bei Google finden Sie in der hauseigenen Datenschutzerklärung auf <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/>.

WooCommerce Datenschutzerklärung

Wir haben auf unserer Website das Open-Source Shopsystem WooCommerce als Plugin eingebunden. Dieses WooCommerce-Plugin basiert auf dem Content-Management-System WordPress, das ein Tochterunternehmen der Firma Automattic Inc. (60 29th Street #343, San Francisco, CA 94110, USA) ist. Durch die implementierten Funktionen werden Daten an Automattic Inc. versandt, gespeichert und verarbeitet. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie, um welche Daten es sich handelt, wie das Netzwerk diese Daten verwendet und wie Sie die Datenspeicherung verwalten bzw. unterbinden können.

Was ist WooCommerce?

WooCommerce ist ein Onlineshop-System, das seit 2011 Teil des Verzeichnisses von WordPress ist und speziell für WordPress-Websites entwickelt wurde. Es ist eine anpassbare, quelloffene eCommerce-Plattform, die auf WordPress basiert und auch als WordPress-Plugin in unsere Website eingebunden wurde.

Warum verwenden wir WooCommerce auf unserer Webseite?

Wir nutzen diese praktische Onlineshop-Lösung, um Ihnen unserer physischen oder digitalen Produkte oder Dienstleistungen bestmöglich auf unserer Website anbieten zu können. Ziel ist es, Ihnen einen einfachen und leichten Zugang zu unserem Angebot zu ermöglichen, damit Sie unkompliziert und schnell zu Ihren gewünschten Produkten kommen. Mit WooCommerce haben wir hier ein gutes Plugin gefunden, das unseren Ansprüchen an einen Onlineshop erfüllt.

Welche Daten werden von WooCommerce gespeichert?

Informationen, die Sie aktiv in ein Textfeld in unserem Onlineshop eingeben, können von WooCommerce bzw. von Automattic gesammelt und gespeichert werden. Also wenn Sie sich bei uns anmelden bzw. ein Produkt bestellen, kann Automattic diese Daten sammeln, verarbeiten und speichern. Dabei kann es sich neben E-Mail-Adresse, Namen oder Adresse auch um Kreditkarten- oder Rechnungsinformationen handeln. Automattic kann diese Informationen in weiterer Folge auch für eigene Marketing-Kampagnen nützen.

Zudem gibt es auch noch Informationen, die Automattic automatisch in sogenannten Serverlogfiles von Ihnen sammelt:

- IP-Adresse
- Browserinformationen
- Voreingestellte Spracheinstellung
- Datum und Uhrzeit des Webzugriffs

WooCommerce setzt in Ihrem Browser auch Cookies und verwendet Technologien wie Pixel-Tags (Web Beacons), um beispielsweise Sie als User klar zu identifizieren und möglicherweise

interessensbezogene Werbung anbieten zu können. WooCommerce verwendet eine Reihe verschiedener Cookies, die je nach Useraktion gesetzt werden. Das heißt, wenn Sie zum Beispiel ein Produkt in den Warenkorb legen wird ein Cookie gesetzt, damit das Produkt auch im Warenkorb bleibt, wenn Sie unsere Website verlassen und zu einem späteren Zeitpunkt wiederkommen.

Hier zeigen wir Ihnen eine beispielhafte Liste möglicher Cookies, die von WooCommerce gesetzt werden können:

Name: woocommerce_items_in_cart

Wert: 1

Verwendungszweck: Das Cookie hilft WooCommerce festzustellen, wann sich der Inhalt im Warenkorb verändert.

Ablaufdatum: nach Sitzungsende

Name: woocommerce_cart_hash

Wert: 447c84f810834056ab37cfe5ed27f204121427675-7

Verwendungszweck: Auch dieses Cookie wird dafür eingesetzt, um die Veränderungen in Ihrem Warenkorb zu erkennen und zu speichern.

Ablaufdatum: nach Sitzungsende

Name: wp_woocommerce_session_d9e29d251cf8a108a6482d9fe2ef34b6

Wert: 1146%7C%7C1589034207%7C%7C95f8053ce0cea135bbce671043e740121427675-4aa

Verwendungszweck: Dieses Cookie enthält eine eindeutige Kennung für Sie, damit die Warenkorbdaten in der Datenbank auch gefunden werden können.

Ablaufdatum: nach 2 Tagen

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Sofern es keine gesetzliche Verpflichtung gibt, Daten für einen längeren Zeitraum aufzubewahren, löscht WooCommerce die Daten dann, wenn Sie für die eigenen Zwecke, für die Sie gespeichert wurden, nicht mehr benötigt werden. So werden zum Beispiel Serverlogfiles, die technische Daten zu Ihrem Browser und Ihrer IP-Adresse erhalten etwa nach 30 Tagen wieder gelöscht. Solange verwendet Automattic die Daten, um den Verkehr auf den eigenen Websites (zum Beispiel alle WordPress-Seiten) zu analysieren und mögliche Probleme zu beheben. Die Daten werden auf amerikanischen Servern von Automattic gespeichert.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Sie haben jederzeit das Recht auf Ihre personenbezogenen Daten zuzugreifen und Einspruch gegen die Nutzung und Verarbeitung dieser zu erheben. Sie können auch jederzeit bei einer staatlichen Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einreichen.

In Ihrem Browser haben Sie auch die Möglichkeit, Cookies individuell zu verwalten, zu löschen oder zu deaktivieren. Nehmen Sie aber bitte zur Kenntnis, dass deaktivierte oder gelöschte Cookies mögliche negative Auswirkungen auf die Funktionen unseres WooCommerce-Onlineshops haben. Je nachdem, welchen Browser Sie verwenden, funktioniert das Verwalten der Cookies etwas anders. Im Folgenden sehen Sie Links zu den Anleitungen der gängigsten Browser:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Automattic ist aktiver Teilnehmer beim EU-U.S. Privacy Shield Framework, wodurch der korrekte

und sichere Datentransfer persönlicher Daten geregelt wird. Mehr Informationen dazu finden Sie auf <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000CbqcAAC>.

Mehr Details zur Datenschutzrichtlinie und welche Daten auf welche Art durch WooCommerce erfasst werden, finden Sie auf <https://automattic.com/privacy/> und allgemeine Informationen zu WooCommerce auf <https://woocommerce.com/>.

Sofortüberweisung Datenschutzerklärung

Wir bieten auf unserer Website die Zahlungsmethode „Sofortüberweisung“ des Unternehmens Sofort GmbH zur bargeldlosen Bezahlung an. Die Sofort GmbH gehört seit 2014 zum schwedischen Unternehmen Klarna, hat aber ihren Firmensitz in Deutschland, Theresienhöhe 12, 80339 München.

Entscheiden Sie sich für diese Zahlungsmethode werden unter anderem auch personenbezogene Daten an die Sofort GmbH bzw. an Klarna übermittelt, gespeichert und dort verarbeitet. Mit diesem Datenschutztext geben wir Ihnen einen Überblick über die Datenverarbeitung durch die Sofort GmbH.

Was ist eine „Sofortüberweisung“?

Bei der Sofortüberweisung handelt es sich um ein Online-Zahlungssystem, das es Ihnen ermöglicht eine Bestellung über Online-Banking durchzuführen. Dabei wird die Zahlungsabwicklung durch die Sofort GmbH durchgeführt und wir erhalten sofort eine Information über die getätigte Zahlung. Diese Methode kann jeder User nutzen, der ein aktives Online-Banking-Konto mit PIN und TAN hat. Nur noch wenige Banken unterstützen diese Zahlungsmethode noch nicht.

Warum verwenden wir „Sofortüberweisung“ auf unserer Website?

Unser Ziel mit unserer Website und unserem eingebundenen Onlineshop ist es, Ihnen das bestmögliche Service zu bieten. Dazu zählt neben dem Gesamterlebnis auf der Website und neben unseren Angeboten auch eine reibungslose, schnelle und sichere Zahlungsabwicklung Ihrer Bestellungen. Um das zu gewährleisten, nutzen wir „Sofortüberweisung“ als Zahlungssystem.

Welche Daten werden von „Sofortüberweisung“ gespeichert?

Wenn Sie über den Sofort/Klarna-Dienst eine Sofortüberweisung durchführen, werden Daten wie Name, Kontonummer, Bankleitzahl, Betreff, Betrag und Datum auf den Servern des Unternehmens gespeichert. Diese Informationen erhalten auch wir über die Zahlungsbestätigung.

Im Rahmen der Kontodeckungsprüfung überprüft die Sofort GmbH, ob Ihr Kontostand und Überziehungskreditrahmen den Zahlungsbetrag abdeckt. In manchen Fällen wird auch überprüft, ob in den letzten 30 Tagen Sofortüberweisungen erfolgreich durchgeführt wurden. Weiters wird Ihre User-Identifikation (wie etwa Verfügernummer oder Vertragsnummer) in gekürzter („gehashter“) Form und Ihre IP-Adresse erhoben und gespeichert. Bei SEPA-Überweisungen wird auch BIC und IBAN gespeichert.

Laut dem Unternehmen werden sonst keine weiteren personenbezogenen Daten (wie Kontostände, Umsatzdaten, Verfügungsrahmen, Kontolisten, Mobiltelefonnummer, Authentifizierungszertifikate, Sicherheitscodses oder PIN/TAN) erhoben, gespeichert oder an Dritte weitergegeben.

Sofortüberweisung nutzt auch Cookies, um den eigenen Dienst benutzerfreundlicher zu gestalten. Wenn Sie ein Produkt bestellen, werden Sie auf die Sofort bzw. Klarna-Website umgeleitet. Nach der erfolgreichen Zahlung werden Sie auf unsere Dankesseite weitergeleitet. Hier werden folgende drei Cookies gesetzt:

Name: SOFUEB

Wert: e8cipp378mdscn9e17kajlfhv7121427675-5

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert Ihre Session-ID.

Ablaufdatum: nach Beenden der Browsersitzung

Name: User[user_cookie_rules] **Wert:** 1

Verwendungszweck: Dieses Cookie speichert Ihre Zustimmung zur Verwendung von Cookies.

Ablaufdatum: nach 10 Jahren

Name: _ga

Wert: GA1.2.69759879.1589470706

Verwendungszweck: Standardmäßig verwendet analytics.js das Cookie _ga, um die User-ID zu speichern. Grundsätzlich dient es zur Unterscheidung der Webseitenbesucher. Hier handelt es sich um ein Cookie von Google Analytics.

Ablaufdatum: nach 2 Jahren

Anmerkung: Die hier angeführten Cookies erheben keinen Anspruch auch Vollständigkeit. Es kann immer sein, dass Sofortüberweisung auch andere Cookies verwendet.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Alle erhobenen Daten werden innerhalb der rechtlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert. Diese Pflicht kann zwischen drei und zehn Jahren dauern.

Klarna/Sofort GmbH versucht Daten nur innerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) zu speichern. Wenn Daten außerhalb des EU/EWR übertragen werden, muss der Datenschutz mit der DSGVO übereinstimmen, das Land in einer Angemessenheitsentscheidung der EU stehen oder das US-Privacy-Shield-Zertifikat besitzen.

Wie kann ich meine Daten löschen oder die Datenspeicherung verhindern?

Sie können Ihre Einwilligung, dass Klarna personenbezogene Daten verarbeitet jederzeit widerrufen. Sie haben auch immer das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Dafür können Sie einfach das Datenschutzteam des Unternehmens per E-Mail an datenschutz@sofort.com kontaktieren.

Mögliche Cookies, die Sofortüberweisung verwendet, können Sie in Ihrem Browser verwalten, löschen oder deaktivieren. Abhängig von Ihrem bevorzugten Browser funktioniert das auf unterschiedliche Weise. Die folgenden Anleitungen zeigen wie Sie Cookies in den gängigsten Browsern verwalten:

[Chrome: Cookies in Chrome löschen, aktivieren und verwalten](#)

[Safari: Verwalten von Cookies und Websitedaten mit Safari](#)

[Firefox: Cookies löschen, um Daten zu entfernen, die Websites auf Ihrem Computer abgelegt haben](#)

[Internet Explorer: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

[Microsoft Edge: Löschen und Verwalten von Cookies](#)

Wenn Sie mehr über die Datenverarbeitung durch die „Sofortüberweisung“ des Unternehmens Sofort GmbH erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen die Datenschutzerklärung unter <https://www.sofort.de/datenschutz.html>.

Quelle: Erstellt mit dem Datenschutz Generator von [AdSimple® Online Marketing](#) in Kooperation mit [schoenheitsmagazin.at](#)

Imprint

Information in accordance with §5 of the E-Commerce Act, §14 of the Unternehmensgesetzbuch, §63 of the Commercial Code and disclosure requirements under §25 of the Media Act.

Allpine

V.A. de Bois

Henric de Cranestraat 119,

8374KM Kuinre,

Niederlande

Object of the company: Herstellung von Zirbenprodukte

VAT-Number: NL002342262B46

Phone: +31(0) 85 06 09 321

Email: info@allpine.at

Member of: KvK

Awarding country: Niederlande

Source: Created with the Impressum Generator by [AdSimple® Linkbuilding](#) in cooperation with [bauguide.at](#)

Privacy policy

Privacy Policy

We created this Privacy Policy (version 01.01.1970-121427675), to declare which information we collect, how we use data and which options the users of our website have, according to the guidelines of the [General Data Protection Regulation \(EU\) 2016/679](#)

Unfortunately, these subjects sound rather technical due to their nature, but we have put much effort into describing the most important things as simply and clearly as possible.

Automatic Data Retention

Every time you visit a website nowadays, certain information is automatically created and saved, just as it happens on this website.

Whenever you visit our website such as you are doing right now, our webserver (computer on which this website is saved/stored) automatically saves data such as

- the address (URL) of the accessed website
- browser and browser version
- the used operating system
- the address (URL) of the previously visited site (referrer URL)
- the host name and the IP-address of the device the website is accessed from
- date and time

in files (webserver-logfiles).

Generally, webserver-logfiles stay saved for two weeks and then get deleted automatically. We do not pass this information to others, but we cannot exclude the possibility that this data will be looked at in case of illegal conduct.

Cookies

Our website uses HTTP-cookies to store user-specific data.

For your better understanding of the following Privacy Policy statement, we will explain to you below what cookies are and why they are in use.

What exactly are cookies?

Every time you surf the internet, you use a browser. Common browsers are for example Chrome, Safari, Firefox, Internet Explorer and Microsoft Edge. Most websites store small text-files in your browser. These files are called cookies.

What should not be dismissed, is that cookies are very useful little helpers. Nearly all websites use cookies. More accurately speaking these are HTTP-cookies, since there are also different cookies for other uses. http-cookies are small files which our website stores on your computer. These cookie files are automatically put into the cookie-folder, which is like the “brain” of your browser. A cookie consists of a name and a value. Moreover, to define a cookie, one or multiple attributes must be specified.

Cookies save certain parts of your user data, such as e.g. language or personal page settings. When you re-open our website, your browser submits these “user specific” information back to our site. Thanks to cookies, our website knows who you are and offers you the settings you are familiar to. In some browsers every cookie has its own file, in others such as Firefox, all cookies are stored in one single file.

There are both first-party cookies and third-party cookies. First-party cookies are created directly by our site, while third-party cookies are created by partner-websites (e.g. Google Analytics). Every cookie is individual, since every cookie stores different data. The expiration time of a cookie also varies – it can be a few minutes, or up to a few years. Cookies are no software-programs and contain no computer viruses, trojans or any other malware. Cookies also cannot access your PC’s information.

This is an example of how cookie-files can look:

name: _ga

value: GA1.2.1326744211.152121427675-9

purpose: differentiation between website visitors

expiration date: after 2 years

A browser should support these minimum sizes:

- at least 4096 bytes per cookie
- at least 50 cookies per domain
- at least 3000 cookies in total

Which types of cookies are there?

What exact cookies we use, depends on the used services. We will explain this in the following sections of the Privacy Policy statement. Firstly, we will briefly focus on the different types of HTTP-cookies.

There are 4 different types of cookies:

Essential Cookies

These cookies are necessary to ensure the basic function of a website. They are needed when a user for example puts a product into their shopping cart, then continues surfing on different websites and comes back later in order to proceed to the checkout. Even when the user closed their window

priorly, these cookies ensure that the shopping cart does not get deleted.

Purposive Cookies

These cookies collect info about the user behaviour and record if the user potentially receives any error messages. Furthermore, these cookies record the website's loading time as well as its behaviour within different browsers.

Target-orientated Cookies

These cookies care for an improved user-friendliness. Thus, information such as previously entered locations, fonts or data in forms stay saved.

Advertising Cookies

These cookies are also known as targeting-Cookies. They serve the purpose of delivering individually adapted advertisements to the user. This can be very practical, but also rather annoying.

Upon your first visit to a website you are usually asked which of these cookie-types you want to accept. Furthermore, this decision will of course also be saved in a cookie.

How can I delete cookies?

You yourself take the decision if and how you want to use cookies. Thus, no matter what service or website cookies are from, you always have the option to delete, deactivate or only partially allow them. Therefore, you can for example block cookies of third parties but allow any other cookies.

If you want change or delete cookie-settings and would like to determine which cookies have been saved to your browser, you can find this info in your browser-settings:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you generally do not want to allow any cookies at all, you can set up your browser in a way, to notify you whenever a potential cookie is about to be set. This gives you the opportunity to manually decide to either permit or deny the placement of every single cookie. The settings for this differ from browser to browser. Therefore, it might be best for you to search for the instructions in Google. If you are using Chrome, you could for example put the search phrase "delete cookies Chrome" or "deactivate cookies Chrome" into Google.

How is my data protected?

There is a "cookie policy" that has been in place since 2009. It states that the storage of cookies requires the user's consent. However, among the countries of the EU, these guidelines are often met with mixed reactions. In Austria the guidelines have been implemented in § 96 section 3 of the Telecommunications Act (TKG).

If you want to learn more about cookies and do not mind technical documentation, we recommend <https://tools.ietf.org/html/rfc6265>, the Request for Comments of the Internet Engineering Task Force (IETF) called "HTTP State Management Mechanism".

Storage of Personal Data

Any personal data you electronically submit to us on this website, such as your name, email address, home address or other personal information you provide via the transmission of a form or

via any comments to the blog, are solely used for the specified purpose and get stored securely along with the respective submission times and IP-address. These data do not get passed on to third parties.

Therefore, we use personal data for the communication with only those users, who have explicitly requested being contacted, as well as for the execution of the services and products offered on this website. We do not pass your personal data to others without your approval, but we cannot exclude the possibility this data will be looked at in case of illegal conduct.

If you send us personal data via email – and thus not via this website – we cannot guarantee any safe transmission or protection of your data. We recommend you, to never send confidential data via email.

Rights in accordance with the General Data Protection Regulation

You are granted the following rights in accordance with the provisions of the [GDPR](#) (General Data Protection Regulation) and the Austrian [Data Protection Act \(DSG\)](#):

- right to rectification (article 16 GDPR)
- right to erasure (“right to be forgotten“) (article 17 GDPR)
- right to restrict processing (article 18 GDPR)
- right to notification – notification obligation regarding rectification or erasure of personal data or restriction of processing (article 19 GDPR)
- right to data portability (article 20 GDPR)
- Right to object (article 21 GDPR)
- right not to be subject to a decision based solely on automated processing – including profiling – (article 22 GDPR)

If you think that the processing of your data violates the data protection law, or that your data protection rights have been infringed in any other way, you can lodge a complaint with your respective regulatory authority. For Austria this is the data protection authority, whose website you can access at <https://www.data-protection-authority.gv.at/>.

Evaluation of Visitor Behaviour

In the following Privacy Policy, we will inform you on if and how we evaluate the data of your visit to this website. The evaluation is generally made anonymously, and we cannot link to you personally based on your behaviour on this website.

You can find out more about how to disagree with the evaluation of visitor data, in the Privacy Policy below.

TLS encryption with https

We use https to transfer information on the internet in a tap-proof manner (data protection through technology design [Article 25 Section 1 GDPR](#)). With the use of TLS (Transport Layer Security), which is an encryption protocol for safe data transfer on the internet, we can ensure the protection of confidential information. You can recognise the use of this safeguarding tool by the little lock-symbol, which is situated in your browser’s top left corner, as well as by the use of the letters https (instead of http) as a part of our web address.

Google Maps Privacy Policy

On our website we use Google Maps of the company Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA). With the use of Google Maps, we can show you locations in a better way and can therefore adjust our service to your needs. Due to the utilisation of Google Maps, data gets transferred to Google and is saved on Google's servers. In the following, we want to explain in detail what Google Maps is, why we use this Google service, what data is stored and how you can prevent this.

What is Google Maps?

Google Maps is an internet maps service of the company Google Inc. With Google Maps you can search for exact locations of cities, sights, accommodations or businesses online via a PC, a tablet or an app. If businesses are represented on Google My Business, the respective location as well as other information about the company are shown there. In order to show route directions, a location's map sections can be integrated in a website through a HTML-code. Google Maps depicts the earth's surface as either a road map or as air and satellite images. Due to the street view and high-quality satellite images, it is possible for exact representations to be made.

Why do we use Google Maps on our website?

The efforts we make on this page have the goal of giving you a useful and meaningful experience on our website. Through the integration of Google Maps, we can offer you essential information on various locations. Therefore, you can spot our office address with one glance. Furthermore, the route directions always show you the best and fastest way to us. You can retrieve the route directions for traveling either by car, by public transport, on foot or by bike. The integration of Google Maps is a part of our customer service.

What data is stored by Google Maps?

For Google Maps to offer its full services, the company must collect and store your data. This includes your entered search terms, your IP-address as well as your longitude and latitude coordinates. When you use the route-planner function, the entered start address is stored also. However, this data retention happens on Google Maps' websites. We can only inform you about it but cannot influence it in any way. Since we have included Google Maps on our website, Google will set at least one cookie (Name: NID) into your browser. This cookie saves data on your user behaviour. Google primarily uses this data to optimise its own services and to provide you with individual, personalised advertisements.

The following cookies are set in your browser due to the integration of Google Maps:

Name: NID

Value: 188=h26c1Ktha7fCQTx8rXgLyATyITJ121427675-5

Purpose: Google uses NID in order to adjust advertisements to your Google searches. With the cookie's help Google "remembers" your most frequently entered search queries or your previous interaction with ads. That way you always receive customised advertisements. The cookie contains a unique ID, which Google uses to collect your personal settings for advertising purposes.

Expiration date: after 6 months

Note: We cannot guarantee completeness of the information on saved data. This is, because especially concerning the use of cookies, changes can happen anytime. To identify the cookie NID, a test page was created, to which Google Maps was included.

How long and where is the data saved?

There are Google servers in data centres across the entire planet. However, most servers are in America. For this reason, your data is widely stored in the USA. Here you can read in detail about where the Google servers are located: <https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=en>

Google distributes data to various data carriers. This makes it possible to retrieve the data faster and to better protect it from possible attempted manipulations. Every server has emergency programs. Thus, should for example a problem with Google's hardware occur or should a natural disaster impact the servers, any data will quite certainly stay protected.

Moreover, Google saves some data for a specified period. With some other data on the other hand, Google only offers the opportunity for deleting it manually. Furthermore, the company anonymises information (e.g. advertising data) in server logs, by deleting a part of the IP-address and cookie information after 9 to 18 months.

How can I delete my data, or prevent data retention?

Due to the automatic delete function for location and activity data, which was introduced in 2019, information that is used for determining your location and web or app activity is saved for either 3 or 18 months, depending on your preferred decision, and is deleted thereafter.

Furthermore, it is possible to delete this data manually from your browser history via your Google account anytime. If you want to prevent the determination of your location altogether, you must pause the category "Web and app activity" in your Google account. Click on "Data and personalisation" and then choose the option "Activity controls". Here you can switch the activities on or off.

Moreover, in your browser you can deactivate, delete or manage individual cookies. This function can differ a little, depending on what browser you are using. The following instructions will show you how to manage cookies in your browser:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you generally do not want to permit any cookies, you can set up your browser in a way that ensures you get informed whenever a cookie is about to be placed. That way you can decide to either permit or refuse every single cookie.

Google is an active participant of the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates the correct and safe transfer of personal data. You can find more information on this on

<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI>.

If you want to find out more about Google's data processing, we recommend the company's internal privacy statement on <https://policies.google.com/privacy?hl=en-GB>.

Google Fonts Privacy Policy

On our website we use Google Fonts, from the company Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA).

To use Google Fonts, you must log in and set up a password. Furthermore, no cookies will be saved in your browser. The data (CSS, Fonts) will be requested via the Google domains

fonts.googleapis.com and fonts.gstatic.com. According to Google, all requests for CSS and fonts are fully separated from any other Google services. If you have a Google account, you do not need to worry that your Google account details are transmitted to Google while you use Google Fonts. Google records the use of CSS (Cascading Style Sheets) as well as the utilised fonts and stores these data securely. We will have a detailed look at how exactly the data storage works.

What are Google Fonts?

Google Fonts (previously Google Web Fonts) is a list of over 800 fonts which [href="https://en.wikipedia.org/wiki/Google?tid=121427675">Google LLC](https://en.wikipedia.org/wiki/Google?tid=121427675) provides its users for free.

Many of these fonts have been published under the SIL Open Font License license, while others have been published under the Apache license. Both are free software licenses.

Why do we use Google Fonts on our website?

With Google Fonts we can use different fonts on our website and do not have to upload them to our own server. Google Fonts is an important element which helps to keep the quality of our website high. All Google fonts are automatically optimised for the web, which saves data volume and is an advantage especially for the use of mobile terminal devices. When you use our website, the low data size provides fast loading times. Moreover, Google Fonts are secure Web Fonts. Various image synthesis systems (rendering) can lead to errors in different browsers, operating systems and mobile terminal devices. These errors could optically distort parts of texts or entire websites. Due to the fast Content Delivery Network (CDN) there are no cross-platform issues with Google Fonts. All common browsers (Google Chrome, Mozilla Firefox, Apple Safari, Opera) are supported by Google Fonts, and it reliably operates on most modern mobile operating systems, including Android 2.2+ and iOS 4.2+ (iPhone, iPad, iPod). We also use Google Fonts for presenting our entire online service as pleasantly and as uniformly as possible.

Which data is saved by Google?

Whenever you visit our website, the fonts are reloaded by a Google server. Through this external cue, data gets transferred to Google's servers. Therefore, this makes Google recognise that you (or your IP-address) is visiting our website. The Google Fonts API was developed to reduce the usage, storage and gathering of end user data to the minimum needed for the proper depiction of fonts. What is more, API stands for „Application Programming Interface“ and works as a software data intermediary.

Google Fonts stores CSS and font requests safely with Google, and therefore it is protected. Using its collected usage figures, Google can determine how popular the individual fonts are. Google publishes the results on internal analysis pages, such as Google Analytics. Moreover, Google also utilises data of its own web crawler, in order to determine which websites are using Google fonts. This data is published in Google Fonts' BigQuery database. Entrepreneurs and developers use Google's webservice BigQuery to be able to inspect and move big volumes of data.

One more thing that should be considered, is that every request for Google Fonts automatically transmits information such as language preferences, IP address, browser version, as well as the browser's screen resolution and name to Google's servers. It cannot be clearly identified if this data is saved, as Google has not directly declared it.

How long and where is the data stored?

Google saves requests for CSS assets for one day in a tag on their servers, which are primarily

located outside of the EU. This makes it possible for us to use the fonts by means of a Google stylesheet. With the help of a stylesheet, e.g. designs or fonts of a website can get changed swiftly and easily.

Any font related data is stored with Google for one year. This is because Google's aim is to fundamentally boost websites' loading times. With millions of websites referring to the same fonts, they are buffered after the first visit and instantly reappear on any other websites that are visited thereafter. Sometimes Google updates font files to either reduce the data sizes, increase the language coverage or to improve the design.

How can I delete my data or prevent it being stored?

The data Google stores for either a day or a year cannot be deleted easily. Upon opening the page this data is automatically transmitted to Google. In order to clear the data ahead of time, you have to contact Google's support at <https://support.google.com/?hl=en-GB&tid=121427675>. The only way for you to prevent the retention of your data is by not visiting our website.

Unlike other web fonts, Google offers us unrestricted access to all its fonts. Thus, we have a vast sea of font types at our disposal, which helps us to get the most out of our website. You can find out more answers and information on Google Fonts at <https://developers.google.com/fonts/faq?tid=121427675>. While Google does address relevant elements on data protection at this link, it does not contain any detailed information on data retention.

It proves rather difficult to receive any precise information on stored data by Google.

On <https://policies.google.com/privacy?hl=en-GB> you can read more about what data is generally collected by Google and what this data is used for.

Google Fonts Local Privacy Policy

On our website we use Google Fonts, from the company Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA).

We integrated Google Fonts locally, so on our own webserver and not on Google's servers. Hence, there is no connection to Google's servers and consequently no data transfer or retention.

What are Google Fonts?

Google Fonts was previously called Google Web Fonts. It is an interactive list with over 800 fonts which [Google LLC](#) offer for free use. With the use of Google Fonts, it is possible to utilise fonts without uploading them to your own server. For that matter, in order to prevent any transfer of information to Google's servers, we downloaded the fonts to our own server. This way we comply with the data privacy and do not transmit any data to Google Fonts.

Unlike other web fonts, Google offers us unrestricted access to all its fonts. Thus, we have a vast sea of font types at our disposal, which helps us to get the most out of our website. You can find out more answers and information on Google Fonts at <https://developers.google.com/fonts/faq?tid=121427675>.

OpenStreetMap Privacy Policy

We have included map sections of the online map tool "OpenStreetMap" to our website. It is a so-called open source mapping, which we can access via an API (interface). This feature is offered by OpenStreetMap Foundation, St John's Innovation Center, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, United Kingdom. By using this map function, your IP address will be forwarded to OpenStreetMap. In this privacy policy we will explain why we use the functions of the OpenStreetMap tool, where

which data is stored and how you can prevent data storage.

What is OpenStreetMap?

The OpenStreetMap project was launched in 2004. Its aim is to create a free world map. Users all around the world have been collecting data about buildings, forests, rivers and roads. Therefore, an extensive digital world map has been created by users over the years. Of course, the map is not complete, but it contains a lot of data for most regions.

Why do we use OpenStreetMap on our website?

The primary intention of your website is to be helpful to you. We think this can only be the case when information can be found quickly and easily. On the one hand, of course, this concerns our services and products. On the other hand, there should also be other helpful information available to you. That is why we also use OpenStreetMap's map service. Thanks to this, we can for example show you exactly how to find our company. The map shows you the best way to get to us and makes your journey very smooth and easy.

What data is stored by OpenStreetMap?

When you visit one of our websites that include OpenStreetMap, your user data is transmitted to the service where it is stored. OpenStreetMap collects information about your interactions with the digital map, your IP address, your browser, device type, operating system and on which day and at what time you used the service. Tracking software is also used to record user interactions. For this regard, the company specifies the "Piwik" analysis tool in its own privacy policy.

The collected data are then accessible to the relevant employee groups of the OpenStreetMap Foundation. According to the company, personal data will not be passed on to other people or companies, unless it is legally required. The third-party provider Piwik stores your IP address, but in a shortened form.

The following cookies may be set in your browser if you interact with OpenStreetMap on our website:

Name: `_osm_location`

Value: 9.63312%7C52.41500%7C17%7CM

Purpose: This cookie is required to unlock OpenStreetMap's contents.

Ablaufdatum: after 10 years

If you want to view the map in full screen, you will be linked to OpenStreetMap's website. There, the following cookies may be stored in your browser:

Name: `_osm_totp_token`

Value: 148253121427675-2

Purpose: This cookie is used to ensure the operation of the map section.

Expiry date: after one hour

Name: `_osm_session`

Value: 1d9bfa122e0259d5f6db4cb8ef653a1c

Purpose: With the help of this cookie, session information (i.e. user behavior) can be stored.

Expiry date: after end of session

Name: `_pk_id.1.cf09`

Value: 4a5.1593684142.2.1593688396.1593688396121427675-9

Purpose: This cookie is set by Piwik to save or measure user data such as click behavior.

Expiry date: after one year

How long and where are the data stored?

The API servers, databases, and servers of auxiliary services are currently located in the United Kingdom (Great Britain and Northern Ireland) and the Netherlands. Your IP address and user information, which are saved in an abbreviated version by the web analysis tool Piwik, will be deleted after 180 days.

How can I delete my data or prevent data retention?

You have the right to both access your personal data and to object to its use and processing at any time. You can also always manage, delete, or deactivate cookies that may be set by OpenStreetMap in your browser. As a result, however, the service may no longer work to their full extent. The management, deletion or deactivation of cookies works differently in every browser. Below you will find links to the instructions of the most popular browsers:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

For more information on OpenStreetMap's data processing, we recommend the company's privacy policy at https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy.

Google Analytics Privacy Policy

We use the tracking and analysis tool Google Analytics (GA) of the US-American company Google LLC (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA). Google Analytics collects data on your actions on our website. Whenever you click a link for example, this action is saved in a cookie and transferred to Google Analytics. With the help of reports which we receive from Google Analytics, we can adapt our website and our services better to your wishes. In the following, we will explain the tracking tool in more detail, and most of all, we will inform you what data is saved and how you can prevent this.

What is Google Analytics?

Google Analytics is a tracking tool with the purpose of conducting data traffic analysis of our website. For Google Analytics to work, there is a tracking code integrated to our website. Upon your visit to our website, this code records various actions you perform on your website. As soon as you leave our website, this data is sent to the Google Analytics server, where it is stored.

Google processes this data and we then receive reports on your user behaviour. These reports can be one of the following:

- Target audience reports: With the help of target audience reports we can get to know our users better and can therefore better understand who is interested in our service.
- Advertising reports: Through advertising reports we can analyse our online advertising better and hence improve it.
- Acquisition reports: Acquisition reports provide us helpful information on how we can get more people enthusiastic about our service.
- Behaviour reports: With these reports, we can find out how you interact with our website. By the means of behaviour reports, we can understand what path you go on our website and what links you click.

- Conversion reports: A conversion is the process of leading you to carry out a desired action due to a marketing message. An example of this would be transforming you from a mere website visitor into a buyer or a newsletter subscriber. Hence, with the help of these reports we can see in more detail, if our marketing measures are successful with you. Our aim is to increase our conversion rate.
- Real time reports: With the help of these reports we can see in real time, what happens on our website. It makes us for example see, we can see how many users are reading this text right now.

Why do we use Google Analytics on our website?

The objective of our website is clear: We want to offer you the best possible service. Google Analytics' statistics and data help us with reaching this goal.

Statistically evaluated data give us a clear picture of the strengths and weaknesses of our website. On the one hand, we can optimise our page in a way, that makes it easier to be found by interested people on Google. On the other hand, the data helps us to get a better understanding of you as our visitor. Therefore, we can very accurately find out what we must improve on our website, in order to offer you the best possible service. The analysis of that data also enables us to carry out our advertising and marketing measures in a more individual and more cost-effective way. After all, it only makes sense to show our products and services exclusively to people who are interested in them.

What data gets stored by Google Analytics?

With the aid of a tracking code, Google Analytics creates a random, unique ID which is connected to your browser cookie. That way, Google Analytics recognises you as a new user. The next time you visit our site, you will be recognised as a “recurring” user. All data that is collected gets saved together with this very user ID. Only this is how it is made possible for us to evaluate and analyse pseudonymous user profiles.

Your interactions on our website are measures by tags such as cookies and app instance IDs. Interactions are all kinds of actions that you perform on our website. If you are also using other Google systems (such as a Google Account), data generated by Google Analytics can be linked with third-party cookies. Google does not pass on any Google Analytics data, unless we as the website owners authorise it. In case it is required by law, exceptions can occur.

The following cookies are used by Google Analytics:

Name: `_ga`

Value: 2.1326744211.152121427675-5

Purpose: By default, analytics.js uses the cookie `_ga`, to save the user ID. It generally serves the purpose of differentiating between website visitors.

Expiration date: After 2 years

Name: `_gid`

Value: 2.1687193234.152121427675-1

Purpose: This cookie also serves the purpose of differentiating between website users

Expiration date: After 24 hours

Name: `_gat_gtag_UA_`

Value: 1

Verwendungszweck: It is used for decreasing the demand rate. If Google Analytics is provided via Google Tag Manager, this cookie gets the name `_dc_gtm_`.

Expiration date: After 1 minute

Name: AMP_TOKEN

Value: No information

Purpose: This cookie has a token which is used to retrieve the user ID by the AMP Client ID Service. Other possible values suggest a logoff, a request or an error.

Expiration date: After 30 seconds up to one year

Name: __utma

Value: 1564498958.1564498958.1564498958.1

Purpose: With this cookie your behaviour on the website can be tracked and the site performance can be measured. The cookie is updated every time the information is sent to Google Analytics.

Expiration date: After 2 years

Name: __utmt

Value: 1

Purpose: Just like `_gat_gtag_UA_` this cookie is used for keeping the requirement rate in check.

Expiration date: After 10 minutes

Name: __utmb

Value: 3.10.1564498958

Purpose: This cookie is used to determine new sessions. It is updated every time new data or information gets sent to Google Analytics.

Expiration date: After 30 minutes

Name: __utmc

Value: 167421564

Purpose: This cookie is used to determine new sessions for recurring visitors. It is therefore a session cookie, and only stays saved until you close the browser again.

Expiration date: After closing the browser

Name: __utmz

Value: m|utmccn=(referral)|utmcmd=referral|utmcct=/
/

Purpose: This cookie is used to identify the source of our website's visitor number. This means, that the cookie saves information on where you came to our website from. This could be another site or an advertisement.

Expiration date: After 6 months

Name: __utmv

Value: No information

Purpose: The cookie is used to store custom user data. It gets updated whenever information is sent to Google Analytics.

Expiration date: After 2 years

Note: This list is by no means exhaustive, since Google are repeatedly changing the use of their cookies.

Below we will give you an overview of the most important data that can be evaluated by Google Analytics:

Heatmaps: Google creates so-called Heatmaps on. These Heatmaps make it possible to see the exact areas you click on, so we can get information on what routes you make on our website.

Session duration: Google calls the time you spend on our website without leaving it session duration. Whenever you are inactive for 20 minutes, the session ends automatically.

Bounce rate If you only look at one page of our website and then leave our website again, it is called a bounce.

Account creation: If you create an account or make an order on our website, Google Analytics collects this data.

IP-Address: The IP address is only shown in a shortened form, to make it impossible to clearly allocate it.

Location: Your approximate location and the country you are in can be defined by the IP address. This process is called IP location determination.

Technical information: Information about your browser type, your internet provider and your screen resolution are called technical information.

Source: Both, Google Analytics as well as ourselves, are interested what website or what advertisement led you to our site.

Further possibly stored data includes contact data, potential reviews, playing media (e.g. when you play a video on our site), sharing of contents via social media or adding our site to your favourites. This list is not exhaustive and only serves as general guidance on Google Analytics' data retention.

How long and where is the data saved?

Google has servers across the globe. Most of them are in America and therefore your data is mainly saved on American servers. Here you can read detailed information on where Google's data centres are located: <https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=en>

Your data is allocated to various physical data mediums. This has the advantage of allowing to retrieve the data faster, and of protecting it better from manipulation. Every Google data centre has respective emergency programs for your data. Hence, in case of a hardware failure at Google or a server error due to natural disasters, the risk for a service interruption stays relatively low.

Google Analytics has a 26 months standardised period of retaining your user data. After this time, your user data is deleted. However, we have the possibility to choose the retention period of user data ourselves. There are the following five options:

- Deletion after 14 months
- Deletion after 26 months
- Deletion after 38 months
- Deletion after 50 months
- No automatical deletion

As soon as the chosen period is expired, the data is deleted once a month. This retention period applies to any of your data which is linked to cookies, user identification and advertisement IDs (e.g. cookies of the DoubleClick domain). Any report results are based on aggregated information and are stored independently of any user data. Aggregated information is a merge of individual data into a single and bigger unit.

How can I delete my data or prevent data retention?

Under the provisions of the European Union's data protection law, you have the right to obtain information on your data and to update, delete or restrict it. With the help of a browser add on that can deactivate Google Analytics' JavaScript (ga.js, analytics.js, dc.js), you can prevent Google Analytics from using your data. You can download this add on at <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=en-GB>. Please consider that this add on can only deactivate any data collection by Google Analytics.

Should you generally want to deactivate, delete or manage all cookies (independently of Google Analytics), you can use one of the guides that are available for any browser:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

Google Analytics is an active participant of the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates correct and save transfer of personal data.

You can find more information on this at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&tid=121427675>. We hope we were able to make you more familiar with the most important information on Google Analytics' data processing. If you want to learn more about the tracking service, we recommend both of the following links:

<https://marketingplatform.google.com/about/analytics/terms/gb/> and

<https://support.google.com/analytics/answer/6004245?hl=en>.

Facebook Pixel Privacy Policy

We use Facebook's Facebook pixel on our website. For that, we have implemented a code on our website. The Facebook pixel is a segment of a JavaScript code, which, in case you arrived on our website via Facebook ads, loads an array or functions that enable Facebook to track your user actions. For example, if you buy a product on our website, the Facebook pixel is triggered and then saves your actions on our website in one or more cookies. These cookies enable Facebook to match your user data (customer data such as IP address, user ID) with the data of your Facebook account. After that, Facebook deletes your data again. The collected data is anonymous as well as inaccessible and can only be used for ad placement purposes. If you are a Facebook user and you are logged in, your visit to our website is automatically assigned to your Facebook user account.

We exclusively want to show our products or services to persons, who are interested in them. With the aid of the Facebook pixel, our advertising measures can get better adjusted to your wishes and interests. Therefore, Facebook users get to see suitable advertisement (if they allowed personalised advertisement). Moreover, Facebook uses the collected data for analytical purposes and for its own advertisements.

In the following we will show you the cookies, which were set on a test page through the integration of the Facebook pixel. Please consider that these cookies are only examples. Depending on the interaction that is made on our website, different cookies are set.

Name: _fbp

Value: fb.1.1568287647279.257405483-6121427675-7

Purpose: Dieses Cookie verwendet Facebook, um Werbeprodukte anzuzeigen.

Expiration date: nach 3 Monaten

Name: fr

Value: 0aPf312HOS5Pboo2r..Bdeiuf...1.0.Bdeiuf.

Purpose: Dieses Cookie wird verwendet, damit Facebook-Pixel auch ordentlich funktioniert.

Expiration date: nach 3 Monaten

Name: comment_author_50ae8267e2bdf1253ec1a5769f48e062121427675-3

Value: Name of the author

Purpose: This cookie saves the text and name of a user who e.g. leaves a comment.

Expiration date: after 12 months

Name: comment_author_url_50ae8267e2bdf1253ec1a5769f48e062

Value: https%3A%2F%2Fwww.testseite...%2F (URL of the author)

Purpose: This cookie saved the URL of the website that the user types into a text box on our website.

Expiration date: after 12 months

Name: comment_author_email_50ae8267e2bdf1253ec1a5769f48e062

Value: email address of the author

Purpose: This cookie saves the email address of the user, if they provided it on the website.

Expiration date: after 12 months

Note: The above-mentioned cookies relate to an individual user behaviour. Moreover, especially concerning the usage of cookies, changes at Facebook can never be ruled out.

If you are registered at Facebook, you can change the settings for advertisements yourself at https://www.facebook.com/ads/preferences/?entry_product=ad_settings_screen. If you are not a Facebook user, you can manage your user based online advertising at <https://www.youronlinechoices.com/uk/your-ad-choices>. You have the option to activate or deactivate any providers there.

If you want to learn more about Facebook's data protection, we recommend you to view the company's in-house data policies at <https://www.facebook.com/policy.php>.

Google Tag Manager Privacy Policy

We use Google Tag Manager by the company Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA) for our website.

This Tag Manager is one of Google's many helpful marketing products. With it, we can centrally integrate and manage code sections of various tracking tools, that we use on our website.

In this privacy statement we will explain in more detail, what Google Tag Manager does, why we use it and to what extent your data is processed.

What is Google Tag Manager?

Google Tag Manager is an organising tool with which we can integrate and manage website tags centrally and via a user interface. Tags are little code sections which e.g. track your activities on our website. For this, segments of JavaScript code are integrated to our site's source text. The tags often come from Google's intern products, such as Google Ads or Google Analytics, but tags from other companies can also be integrated and managed via the manager. Since the tags have different tasks, they can collect browser data, feed marketing tools with data, embed buttons, set cookies and track users across several websites.

Why do we use Google Tag Manager for our website?

Everybody knows: Being organised is important! Of course, this also applies to maintenance of our website. In order to organise and design our website as well as possible for you and anyone who is interested in our products and services, we rely on various tracking tools, such as Google Analytics. The collected data shows us what interests you most, which of our services we should improve, and which other persons we should also display our services to. Furthermore, for this tracking to work, we must implement relevant JavaScript Codes to our website. While we could theoretically integrate every code section of every tracking tool separately into our source text, this would take too much time and we would lose overview. This is the reason why we use Google Tag Manager. We can easily integrate the necessary scripts and manage them from one place. Additionally, Google Tag Manager's user interface is easy to operate, and requires no programming skills. Therefore, we can easily keep order in our jungle of tags.

What data is saved by Google Tag Manager?

Tag Manager itself is a domain that neither uses cookies nor stores data. It merely functions as an "administrator" of implemented tags. Data is collected by the individual tags of the different web

analysis tools. Therefore, in Google Tag Manager the data is sent to the individual tracking tools and does not get saved.

However, with the integrated tags of different web analysis tools such as Google Analytics, this is quite different. Depending on the analysis tool used, various data on your internet behaviour is collected, stored and processed with the help of cookies. Please read our texts on data protection for more information on the particular analysis and tracking tools we use on our website.

We allowed Google via the account settings for the Tag Manager to receive anonymised data from us. However, this exclusively refers to the use of our Tag Manager and not to your data, which are saved via code sections. We allow Google and others, to receive selected data in anonymous form. Therefore, we agree to the anonymised transfer of our website data. However, even after extensive research we could not find out what summarised and anonymous data it is exactly that gets transmitted. What we do know is that Google deleted any info that could identify our website. Google combines the data with hundreds of other anonymous website data and creates user trends as part of benchmarking measures. Benchmarking is a process of comparing a company's results with the ones of competitors. As a result, processes can be optimised based on the collected information.

How long and where is the data saved?

When Google stores data, this is done on Google's own servers. These servers are located all over the world, with most of them being in America. At <https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=en> you can read in detail where Google's servers are.

In our individual data protection texts on the different tools you can find out how long the respective tracking tools save your data.

How can I delete my data or prevent data retention?

Google Tag Manager itself does not set any cookies but manages different tracking websites' tags. In our data protection texts on the different tracking tools you can find detailed information on how you can delete or manage your data.

Google actively participates in the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates safe transfer of personal data. You can find more information at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&tid=121427675>. If you want to learn more about Google Tag Manager, we recommend you to read https://marketingplatform.google.com/intl/en_uk/about/tag-manager/.

Google Site Kit Privacy Policy

We have integrated the WordPress plugin Google Site Kit of the American company Google Inc. to our website. For Europe, Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Ireland) is responsible for all Google services. With Google Site Kit, we can quickly and easily view statistics of various Google products such as Google Analytics directly on our WordPress dashboard. The in Google Site Kit integrated tools also collect your personal data. In this privacy policy we will explain why we use Google Site Kit, how long and where your data is stored, and which other privacy policies may be relevant to you in this context.

What is Google Site Kit?

Google Site Kit is a plugin for the WordPress content management system. With this plugin we can view important website analysis statistics directly in our dashboard. These are statistics that are

collected by other Google products – primarily by Google Analytics. In addition to Google Analytics, the services Google Search Console, Page Speed Insight, Google AdSense, Google Optimize and Google Tag Manager can also be linked to Google Site Kit.

Why do we use Google Site Kit on our website?

As a service provider, it is our job to offer you the best possible experience on our website. You should feel comfortable on our website. Moreover, you should be able to quickly and easily find exactly what you are looking for. Statistical evaluations help us to get to know you better and to adapt our offer to your wishes and interests. We use various Google tools for these evaluations. Site Kit makes our work a lot easier because we can view and analyse the statistics of Google products on its dashboard. Therefore, we must no longer register for using the respective tools. Site Kit always provides a good overview of the most important analysis data.

What data are stored by Google Site Kit?

If you have consented to the use of tracking tools in the cookie notice (also called script or banner), cookies will be set by Google products such as Google Analytics. Also, on about you, such as your user behavior, will be sent to Google, where it is stored and processed. This also includes personal data such as your IP address.

You can find more detailed information on the individual services in the respective separate sections of this privacy policy. In our privacy policy on Google Analytics for example, you will be able to view information on the exact types of data that are collected. You will also learn how long Google Analytics stores, manages and processes data, what cookies can be used and how you can prevent data retention. We also have respective comprehensive privacy policies for other Google services such as Google Tag Manager or Google AdSense.

In the following, we will show you exemplary Google Analytics cookies that may be set in your browser if you have consented to Google's data processing. Please note that this list contains only a selection of potential cookies:

Name: `_ga`

Value: `2.1326744211.152121427675-2`

Purpose: Usually analytics.js uses the `_ga` cookie to store the user ID. Therefore, it serves to differentiate between website visitors.

Expiry date: after 2 years

Name: `_gid`

Value: `2.1687193234.152121427675-7`

Purpose: This cookie also serves to differentiate between website visitors.

Expiry date: after 24 hours

Name: `_gat_gtag_UA_`

Value: `1`

Purpose: This cookie is used to lower the request rate.

Expiry date: after 1 minute

How long and where are the data stored?

Google stores the collected data on its own servers, which are distributed all around the world. Most servers are in the United States, so your data may likely be stored there. At

<https://www.google.com/about/datacenters/inside/locations/?hl=uk> you can see exactly where the company provides servers.

Data that is collected by Google Analytics is stored for a standard period of 26 months. After this

time, your user data will be deleted. This retention period applies to any data linked to cookies, user identification and advertising IDs.

How can I delete my data or prevent data retention?

You always reserve the right to either receive information about your data, or to have your data deleted, rectified, or reduced. You can also deactivate, delete, or manage cookies in your browser at any time. In the following we will show you the respective instructions to do this in the most common browsers:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

Google is an active participant in the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates correct and secure transfer of personal data. You can find more information on this at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&tid=121427675>. For more information on Google's data processing, we recommend Google's comprehensive privacy policy at <https://policies.google.com/privacy?hl=en-GB>.

Newsletter Privacy Policy

When you subscribe to our Newsletter you submit your personal data and give us the right to contact you via email. We use the data that is stored for the registration for the Newsletter exclusively for our Newsletter and do not pass them on.

If you unsubscribe from the newsletter – for which you can find a link in the bottom of every newsletter – we will delete all data that was saved when you registered for the newsletter.

MailChimp Privacy Policy

Like many other websites, we use the services of the newsletter company MailChimp on our website. The operator of MailChimp is the company The Rocket Science Group, LLC, 675 Ponce de Leon Ave NE, Suite 5000, Atlanta, GA 30308 USA. With the aid of MailChimp we can easily send you interesting news via newsletter. For the use of the service we do not have to install anything but can still access a pool of very efficient features. In the following we will give more details on this email marketing service and will inform you about the most important data protection aspects.

What is MailChimp?

MailChimp is a cloud-based newsletter management service. “Cloud-based“ means that we do not need to install MailChimp on our own computer or server. Instead, we use the service on an external server, or more specifically via an IT infrastructure, which is available via the internet. Using a software this way is also called SaaS (software as a service).

MailChimp allows us to choose from a wide range of different email types. Depending on what goal we want to reach with our newsletter, we can run individual campaigns, regular campaigns, auto responders (automated emails), A/B tests, RSS campaigns (mailings at pre-set times and frequencies) and follow-up campaigns.

Why do we use MailChimp on our website?

The reason we would use any newsletter service is so we can stay in contact with you. We want to keep you on the loop what news or attractive offers we have for you at the time. As we constantly seek out the easiest and best solutions for our marketing measures, we have decided on MailChimp as our newsletter management service. While the software is very easy to use, it offers many helpful features. For example, it allows us to create interesting and attractive newsletters in only a short time. With integrated design templates we can create every newsletter in an individual way. Due to the “responsive design” feature, our contents are also presented in a readable and pleasant way on your smartphone (or any other mobile device).

With tools such as A/B testing or the extensive analysis options, we can swiftly tell how you like our newsletters. This means that we can react if necessary and improve our offer or our services.

Another advantage is MailChimp’s “cloud system”. The data is not stored and processed directly on our server. We can retrieve the data from external servers and therefore save our memory space and also decrease maintenance effort.

What data is saved by MailChimp?

Rocket Science Group LLC (MailChimp) operate online platforms which enable us to get in contact with you, provided you subscribed to our newsletter. If you become a subscriber of our newsletter via our website, by email you agree to become a member of a MailChimp email list. Then, MailChimp saves your subscription data and your IP address, so it can verify your entry into the list provider. Moreover, MailChimp stores your email address, your name, your physical address and demographic information, such as language or location.

This information is used to send emails to you and to allow certain other MailChimp functions (e.g. the evaluation of newsletters).

MailChimp also shares information with third parties to improve its services. Moreover, MailChimp shares certain data with advertising partners of third parties to get a better understanding of its clients’ interests, in order to provide relevant contents and target-oriented advertising.

With so-called “web beacons” (small graphics in HTML emails), MailChimp can determine if an email has arrived, has been opened or if links have been clicked. This information is then stored on MailChimp’s servers. That way we receive statistical evaluations and can see how you liked our newsletter. Therefore, we can tailor our offer better to your wishes and improve our service.

Moreover, MailChimp are allowed to use this data for improving their own service. Thus, they can for example technically optimise the distribution or determine the location (or the country) of the recipient.

The following cookies can be set by MailChimp. The list is not exhaustive and is merely an exemplary selection:

Name: AVESTA_ENVIRONMENT

Value: Prod

Purpose: This cookie is necessary to provide the services of Mailchimp. It is always set when a user registers for a newsletter mailing list.

Expiry date: at the end of the session

Name: ak_bmsc

Value: F1766FA98C9BB9DE4A39F70A9E5EEAB55F6517348A7000001121427675-3

Purpose: The cookie is used to differentiate a human from a bot. That way secure reports on the use of a website can be created.

Expiry date: after 2 hours

Name: bm_sv

Value: A5A322305B4401C2451FC22FFF547486~FEsKGvX8eovCwTeFTzb8//I3ak2Au...

Purpose: This cookie comes from MasterPass Digital Wallet (a MasterCard service) and is used to offer a secure and easy virtual payment process to visitors. For this purpose, the user is anonymously identified on the website.

Expiry date: after 2 hours

Name: _abck

Value: 8D545C8CCA4C3A50579014C449B045121427675-9

Purpose: We could not find any further information about the purpose of this cookie.

Expiry date: after one year

For better display it could be that you would sometimes open our newsletter via a specified link. This can be the case if your email program does not work or if the newsletter is not displayed properly. The newsletter will then be shown via a MailChimp website. MailChimp also uses cookies on its websites (small text files which save data on your browser).

Personal data can be processed by MailChimp and their partners (e.g. Google Analytics).

MailChimp is responsible for the collection of this data and we have no influence on it.

MailChimp's "Cookie Statement" (at: <https://mailchimp.com/legal/cookies/>) tells you exactly how and why the company uses cookies.

How long and where is the data saved?

Since MailChimp is an American company, all retained data is stored on American servers.

Generally, the data stays permanently saved on MailChimp's servers and is deleted only when you request it. You can have your contact information with us deleted. This permanently removes all your personal data for us and anonymises you in MailChimp's reports. However, you can also request the deletion of your data permanently at MailChimp. Then all your data are removed from there and we receive a notification from MailChimp. After we receive the email we have 30 days to delete your contact from all integrations.

How can I delete my data or prevent data retention?

You can withdraw your approval for the receipt of our newsletters anytime, by clicking the link in the lower area of the received newsletter email. When you click on the unsubscribe link, your data with MailChimp gets deleted.

When you land on a MailChimp website via a link in our newsletter and cookies are consequently set in your browser, you can delete or deactivate these cookies anytime.

Depending on the browser, the deactivation or deletion differs slightly. The following instructions show how to manage cookies in your browser:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you generally do not want to allow any cookies, you can set up your browser in a way so it would notify you whenever a potential cookie is about to be set. This lets you decide upon the placement of every single cookie.

MailChimp is an active participant in the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates the

correct and secure transfer of personal data. You can find more information on this at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TO6hAAG&tid=121427675>. You can find more information on MailChimp's use of cookies at <https://mailchimp.com/legal/cookies/>, and you can learn more about data protection at MailChimp (Privacy) at <https://mailchimp.com/legal/privacy/>.

Google AdSense Privacy Policy

We use Google AdSense on this website. It is an advertising program of the company Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA). With Google AdSense we can show advertisements that fit our theme. Thus, we can offer you adverts that ideally give you added value. In this privacy statement on Google AdSense we will explain to you, why we use Google AdSense on our website and which of your data is processed and saved, as well as how you can prevent this data retention.

What is Google AdSense?

The advertising program Google AdSense has been around since 2003. As opposed to Google Ads (previously: Google AdWords) it is not possible to advertise on Google AdSense oneself. Google AdSense displays advertisements on websites, such as ours. The biggest advantage of this web service compared to some others, is that Google AdSense only shows ads to you which match our website's contents. Google has its own algorithm which calculates what ads are shown to you. Of course, we only want to show you ads that interest you and provide you added value. Google checks which advertisements are suitable for our users, considering your interests, your user behaviour and our offer. At this point we want to mention that we are not responsible for the choice of the ads. We merely offer advertising space on our website, while Google selects the displayed ads. Moreover, since August 2013 the ads are customised to the respective user interface. This means, that no matter if you visit our website with your smartphone, your PC or your laptop, the ads adjust to your terminal device.

Why do we use Google AdSense on our website?

The operation of a high-quality website requires tremendous dedication and commitment. We are essentially never finished with working on our website. This is, because we continuously maintain and keep our website up to date. Of course, we want to achieve economic success with this work. Therefore, we decided for to use advertisements as a source of revenue. It is most important to us however, that we do not disrupt your visit to our website with these advertisements. Thence, with the aid of Google AdSense, only adverts that are tailored to you and our themes are shown.

Like with Google's indexation for a website, a bot examines both, the matching content and the offers on our website. Then, the ads are adapted to and presented on the website. Alongside the contextual overlaps between the ads and website offer, AdSense also supports interest-based targeting. This means, that Google also uses your data to offer advertising that is tailored to you. That way you receive ads that ideally offer you added value, and it gives us a higher chance of earning a bit.

What data is stored by Google AdSense?

Google AdSense uses cookies to display ads that are customised to you. Cookies are little text files, that store certain information on your computer.

Cookies are supposed to enable improved advertisements in AdSense. They do not contain any personally identifiable data. However, it should be considered that Google does not view data such

as “Pseudonymous Cookie-IDs” (name or other identification feature is replaced with a pseudonym) or IP addresses as personally identifiable information. Although, within the framework of the GDPR, this data can be classified as personal data. Following every impression (every time you see an ad), every click and any other activity that leads to a call on its servers, Google AdSense sends a cookie to the browser. The cookie is then saved in the browser, provided the browser accepts it.

Under certain circumstances, third parties can place cookies in your browser, and read them or use web beacons, to store data they receive through the display of ads on the website. Web beacons are little graphics that analyse and record the log file. This analysis allows a statistical evaluation for the online marketing.

Through this cookie, Google can collect certain information on your user behaviour on our website. These include:

- Information on how you interact with an ad (clicks, impressions, mouse movements)
- Information if an ad has already been displayed in your browser. This data helps to prevent an ad from showing multiple times.

Thereby, Google evaluates and analyses data on the displayed advertising material along with your IP address. Primarily, Google uses the data to measure the effectiveness of an ad and improve the advertising offer. Moreover, the data does not get linked to your personal data which Google might have received via other Google services.

In the following we will introduce you to the cookies that Google AdSense uses for tracking purposes. Please note, that we will refer to a test website, which only has Google AdSense installed to it:

Name: uid

Value: 891269189121427675-8

Purpose: The cookie is stored under the domain adform.net. It provides a uniquely assigned user ID that is generated automatically and collects data on the activity on our website.

Expiry date: after 2 months

Name: C

Value: 1

Purpose: This cookie identifies if your browser accepts cookies. The cookie is stored under the domain track.adform.net.

Expiry date: after 1 month

Name: cid

Value: 8912691894970695056,0,0,0,0

Purpose: This cookie is saved under the domain track.adform.net. It stands for the client ID and is used to offer you improved advertisements. It can forward more relevant adverts to the user and helps to improve reports on campaign performance.

Expiry date: after 2 months

Name: IDE

Value: zOtj4TWxwbFDjaATZ2TzNaQmxrU121427675-1

Purpose: The cookie is stored under the domain doubleclick.net. It serves the purpose of registering your actions following an impression or a click on the ad. Thus, it can be measured how our visitors like an ad.

Expiry data: after 1 month

Name: test_cookie

Value: not specified

Purpose: With the „test_cookies“ it can be verified, if your browser even supports cookies. The cookie is saved under the domain doubleclick.net.

Expiry date: after 1 month

Name: CT592996

Value: 733366

Purpose: It is saved under the domain adform.net. The cookie is placed upon your click on an ad. We could not find any further information on the use of this cookie.

Expiry date: after one hour

Note: This list does not claim to be exhaustive, as Google frequently change the choice of their cookies.

How long and where is the data stored?

Google retains your IP address, as well as various activities you perform on the website. Cookies store this information with the interactions on our website. According to Google, the company collects and saves the given information securely on its internal servers in the USA.

If you do not have a Google account or are not logged in, Google usually stores the collected data on your browser with a unique identification (ID). The IDs saved in cookies serve e.g. for providing personalised advertisements. If you are logged into a Google account, Google can gather personal information.

You can delete certain data that is saved by Google anytime (see next section). Much of the information saved in cookies get automatically deleted after a specific time. However, there are also data which are retained by Google for a longer period. This is the case, when Google must store certain data for an undefined, longer period due to economical or legal necessities.

How can I delete my data or prevent data retention?

You can always clear or deactivate cookies that are on your computer. How exactly this can be done depends on the browser.

Here you can find an instruction on how you can manage cookies in your browser:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you generally do not want to allow any cookies, you can set your browser to notify you whenever a potential cookie is about to be set. This lets you decide to either permit or deny the placement of every single cookie. By downloading and installing the browser plugin at <https://support.google.com/ads/answer/7395996>, any advertising cookies get deactivated as well. Please note, that deactivating these cookies does not stop advertisements, it only inhibits personalised adverts.

If you have a Google account, you can deactivate personalised adverts on the website <https://adssettings.google.com/authenticated>. You will continue to see ads, but they will stop being customised to your interests. Nevertheless, the ads are displayed based on a few factors, such as your location, the browser type and the used search terms.

You can learn more about what data Google generally collects and what they are used for at <https://policies.google.com/privacy?hl=en-GB>.

Amazon Associates Program Privacy Policy

We use the Amazon Associates Program of the company Amazon.com Inc on our website. The responsible bodies for the privacy statement are Amazon Europe Core S.à.r.l., Amazon EU S.à.r.l., Amazon Services Europe S.à.r.l. as well as Amazon Media EU S.à.r.l., which are based at 5, Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg, along with Amazon Instant Video Germany Ltd., which is located at Domagkstraße 28, 80807 Munich. Thereby, Amazon Germany Services Ltd. at Marcel-Breuer-Straße 12, 80807 Munich is responsible for data processing. Due to the use of the Amazon Associates Program, Amazon can receive, store and process your data.

In this privacy statement we will inform you on what data this can be, why we use the program and how you can manage or prevent the data transmission.

What is the Amazon Associates Program?

The Amazon Associates Program is an affiliate marketing program of the online shipping company [Amazon.co.uk](https://www.amazon.co.uk). Like any affiliate program, the Amazon Associates Program is also based on the principle of intermediation commissions. Amazon (or we) place advertisements or partner links on our website, which let us receive a reimbursement of advertising costs (commission) if you click on them and buy a product on Amazon.

Why do we use the Amazon Associates Program on our website?

Our aim is to provide you a pleasant time with extensive, helpful content. Therefore, we put a lot of work and energy into the development of our website. With the aid of the Amazon Associates Program, we can receive a little remuneration for our work. Of course, every affiliate link to Amazon is related with our theme and shows offers that may interest you.

What data is stored by the Amazon Associates Program?

As soon as you interact with the products and services of Amazon, the company collects your data. Amazon differentiates between information you actively gave to the business and information that is collected and retained automatically. "Active information" include name, email address, telephone number, age, payment details or location information. So-called "automatic information" are primarily saved by cookies. This includes information, user behaviour, IP address, device information (browser type, operating systems) or the URL. Moreover, Amazon also saves the clickstream, which is the path (order of pages) you make as a user in order to get to a product. Amazon also stores cookies in your browser to retrace the origin of an order. This enables the company to identify if you clicked an Amazon ad or an affiliate link on our website.

If you have an Amazon account and are logged in to it while you surf our website, the collected data can be allocated to your account. You can prevent this by logging out of Amazon before surfing our website.

In the following we will show you exemplary cookies that are placed in your browser when you click an Amazon link on our website.

Name: uid

Value: 3230928052675285215121427675-9

Purpose: This cookie stores a unique user ID and collects information on your website activity.

Expiry date: after 2 months

Name: ad-id

Value: AyDaInRV1k-Lk59xSnp7h5o

Purpose: This cookie is provided by amazon-adsystem.com and serves the company regarding

various advertising purposes.

Expiry date: after 8 months

Name: uuid2

Value: 8965834524520213028121427675-2

Purpose: This cookie allows targeted and interest-based advertising via the AppNexus platform. By the IP address it collects and retains anonymous data on what ads you clicked and which sites you opened.

Expiry date: after 3 months

Name: session-id

Value: 262-0272718-2582202121427675-1

Purpose: This cookie stores a unique user ID that the server assigns to you for the duration of a website visit (session). If you visit the site again, the information saved in there gets retrieved again.

Expiry date: after 15 years

Name: APID

Value: UP9801199c-4bee-11ea-931d-02e8e13f0574

Purpose: This cookie stores information on how you use a website, and on what ads you looked at before your visit to the website.

Expiry date: after one year

Name: session-id-time

Value: tb:s-STNY7ZS65H5335FZEVPE|1581329862486&t:1581329864300&adb:adblk_no

Purpose: This cookie records the time you spend on a website with a unique cookie ID.

Expiry date: after 2 years

Name: csm-hit

Value: 20827548011

Purpose: We could not find any detailed information on this cookie.

Expiry date: after 15 years

Note: Please note, that this list merely shows examples of cookies and does not claim to be exhaustive.

Amazon use the obtained information to better tailor their advertisements to their users' interests.

How long and where is my data saved?

Amazon saves personal data for as long as it is required for both Amazon's business services, and for legal reasons. As the company's headquarters are in the USA, any collected data is stored on American servers.

How can I delete my data or prevent data retention?

You always have the right to access your personal data and clear it. If you have an Amazon account, you can manage or delete many of the collected data.

Furthermore, your browser offers another option for managing Amazon's processing and retention of data according to your preferences. There you can manage, clear or delete cookies.

This works a little different on every browser. Here you can find instructions for the most common browsers:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

[Firefox: Clear cookies and site data in Firefox](#)

[Internet Explorer: Delete and manage cookies](#)

[Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge](#)

Amazon is an active participant in the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates correct transfer of personal data between the USA and EU. You can find more information on this at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TOWQAA4>. We hope we could make you more familiar with the most important information on data transfer concerning the Amazon Associates Program. You can find more information at <https://www.amazon.co.uk/gp/help/customer/display.html?nodeId=201909010>.

Google Ads (Google AdWords) Conversion Tracking Privacy Policy

We use Google Ads (previously Google AdWords) as an online marketing measure, to advertise our products and services. Thus, we want to draw more people's attention on the internet to the high quality of our offers. As part of our advertising measures with Google Ads, we use the conversion tracking of Google LLC., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA ("Google") on our website. With the aid of this free tracking tool we can tailor our advertising offer better to your interests and needs. In the following article we will explain, why we use conversion tracking, what data gets saved and how you can prevent this data retention.

What is Google Ads conversion tracking?

Google Ads (previously Google AdWords) is the internal online advertising system of the company Google LLC. We are convinced of our offer's quality and would like as many people as possible to discover our website. For this, Google Ads offers the best platform within the online environment. Of course, we also want to get an overview of the cost-benefit factor of our advertising campaigns. Thence, we use Google Ads' conversion tracking tool.

But what is a conversion actually? A conversion occurs, when you turn from an interested visitor into an acting website visitor. This happens every time you click on our ad and then make another action, such as paying a visit to our website. With Google's conversion tracking tool, we can understand what happens after a user clicks our Google ad. It shows us for instance if products get bought, services are used or whether users have subscribed to our newsletter.

Why do we use Google Ads conversion tracking on our website?

We use Google Ads to show our offer also across other websites. Our aim is for our advertising campaigns to reach only those people, who are interested in our offers. With the conversion tracking tool, we see what keywords, ads, ad groups and campaigns lead to the desired customer actions. We see how many customers interact with our ads on a device, to then convert. With this data we can calculate our cost-benefit-factor, measure the success of individual ad campaigns and therefore optimise our online marketing measures. With the help of the obtained data we can give our website a more interesting design and customise our advertising offer better to your needs.

What data is stored with Google Ads conversion tracking?

For a better analysis of certain user actions, we have integrated a conversion tracking tag, or code snippet to our website. Therefore, if you click one of our Google ads, a Google domain stores the cookie "conversion" on your computer (usually in the browser) or on your mobile device. Cookies are little text files that save information on your computer.

Here are data of the most significant cookies for Google's conversion tracking:

Name: Conversion

Value: EhMI_aySuoyv4gIVled3Ch0llweVGAEgt-mr6aXd7dYISAGQ121427675-3

Purpose: This cookie saves every conversion you make on our website after you came to us via a Google ad.

Expiry date: after 3 months

Name: _gac

Value:

1.1558695989.EAIAIQobChMIiOmEgYO04gIVj5AYCh2CBAPrEAAYASAAEgIYQfD_BwE

Purpose: This is a classic Google Analytics Cookie that records various actions on our website.

Expiry date: after 3 months

Note: The cookie _gac only appears in connection with Google Analytics. The above list does not claim to be exhaustive, as Google repeatedly change the cookies they use for analytical evaluation.

As soon as you complete an action on our website, Google identifies the cookie and saves your action as a so-called conversion. For as long as you surf our website, provided the cookie has not expired, both Google and us can determine that you found your way to us via a Google ad. Then, the cookie is read and sent back to Google Ads, together with the conversion data. Moreover, other cookies may also be used for measuring conversions. Google Ads' conversion tracking can be fine-tuned and improved with the aid of Google Analytics. Furthermore, ads which Google displays in various places across the web, might be placed under our domain with the name “__gads” or “_gac”.

Since September 2017, analytics.js retains various campaign information with the _gac cookie. This cookie stores data, as soon as you open one of our sites that has been set up for Google Ads' auto-tagging. In contrast to cookies that are placed for Google domains, Google can only read these conversion cookies when you are on our website. We do neither collect nor receive any personal data. We do obtain a report with statistical evaluations by Google. With the help thereof, we can not only see the total number of users who clicked our ad, but also what advertising measures were well received.

How long and where is the data stored?

At this point we want to reiterate, that we have no influence on how Google use the collected data. According to Google, the data are encrypted and saved on a secure server. In most cases, conversion cookies expire after 30 days, and do not transmit any personalised data. The cookies named “conversion“ and “_gac“ (which is used with Google Analytics) have an expiry date of 3 months.

How can I delete my data or prevent data retention?

You have the possibility to opt out of Google Ads' conversion tracking. The conversion tracking can be blocked by deactivating the conversion tracking cookie via your browser. If you do this, you will not be considered for the statistic of the tracking tool. You can change the cookie settings in your browser anytime. Doing so, works a little different in every browser. Hence, in the following you will find an instruction on how to manage cookies in your browser:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you generally do not want to allow any cookies at all, you can set up your browser to notify you whenever a potential cookie is about to be set. This lets you decide upon permitting or denying the

cookie's placement. By downloading and installing the browser plugin at <https://support.google.com/ads/answer/7395996> you can also deactivate all "advertising cookies". Please consider that by deactivating these cookies, you cannot prevent all advertisements, only personalised ads.

Due to the certification for the American-European data protection convention "Privacy Shield", the American corporation Google LLC must comply to the EU's applicable data protection laws. If you want to find out more on data protection at Google, we recommend Google's general Privacy Policy: <https://policies.google.com/privacy?hl=en-GB>.

Facebook Data Policy

We use selected Facebook tools on our website. Facebook is a social media network of the company Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2 Ireland. With the aid of this tool we can provide the best possible offers to you and anyone interested in our products and services. In the following we will give you an overview on the different Facebook tools, as well as on what data is sent to Facebook and how you can delete these data.

What are Facebook tools?

Along with many other products, Facebook also offers so called "Facebook Business Tools". This is Facebook's official name for the tools, but it is not very common. Therefore, we decided to merely call them "Facebook tools". They include the following:

- Facebook-Pixel
- social plugins (e.g. the "Like" or "Share" button)
- Facebook Login
- Account Kit
- APIs (application programming interface)
- SDKs (Software development kits)
- Platform-integrations
- Plugins
- Codes
- Specifications
- Documentations
- Technologies and Services

With these tools Facebook can extend its services and is able to receive information on user activities outside of Facebook.

Why do we use Facebook tools on our website?

We only want to show our services and products to people who are genuinely interested in them. With the help of advertisements (Facebook Ads) we can reach exactly these people. However, to be able to show suitable adverts to users, Facebook requires additional information on people's needs and wishes. Therefore, information on the user behaviour (and contact details) on our website, are provided to Facebook. Consequently, Facebook can collect better user data and is able to display suitable adverts for our products or services. Thanks to the tools it is possible to create targeted, customised ad campaigns of Facebook.

Facebook calls data about your behaviour on our website "event data" and uses them for analytics services. That way, Facebook can create "campaign reports" about our ad campaigns' effectiveness on our behalf. Moreover, by analyses we can get a better insight in how you use our services, our website or our products. Therefore, some of these tools help us optimise your user experience on

our website. With the social plugins for instance, you can share our site's contents directly on Facebook.

What data is saved by the Facebook tools?

With the use of the Facebook tools, personal data (customer data) may be sent to Facebook. Depending on the tools used, customer data such as name, address, telephone number and IP address may be transmitted.

Facebook uses this information to match the data with the data it has on you (if you are a Facebook member). However, before the customer data is transferred to Facebook, a so called "Hashing" takes place. This means, that a data record of any size is transformed into a string of characters, which also has the purpose of encrypting data.

Moreover, not only contact data, but also "event data" is transferred. These data are the information we receive about you on our website. To give an example, it allows us to see what subpages you visit or what products you buy from us. Facebook does not disclose the obtained information to third parties (such as advertisers), unless the company has an explicit permission or is legally obliged to do so. Also, "event data" can be linked to contact information, which helps Facebook to offer improved, customised adverts. Finally, after the previously mentioned matching process, Facebook deletes the contact data.

To deliver optimised advertisements, Facebook only uses event data, if they have been combined with other data (that have been collected by Facebook in other ways). Facebook also uses event data for the purposes of security, protection, development and research. Many of these data are transmitted to Facebook via cookies. Cookies are little text files, that are used for storing data or information in browsers. Depending on the tools used, and on whether you are a Facebook member, a different number of cookies are placed in your browser. In the descriptions of the individual Facebook tools we will go into more detail on Facebook cookies. You can also find general information about the use of Facebook cookies at <https://www.facebook.com/policies/cookies>.

How long and where are the data saved?

Facebook fundamentally stores data, until they are no longer of use for their own services and products. Facebook has servers for storing their data all around the world. However, customer data is cleared within 48 hours after they have been matched with their own user data.

How can I delete my data or prevent data retention?

In accordance with the General Data Protection Regulation (GDPR) you have the right of information, rectification, transfer and deletion of your data.

The collected data is only fully deleted, when you delete your entire Facebook account. Deleting your Facebook account works as follows:

- 1) Click on settings in the top right side in Facebook.
- 2) Then, click "Your Facebook information" in the left column.
- 3) Now click on "Deactivation and deletion".
- 4) Choose "Permanently delete account" and then click on "Continue to account deletion".
- 5) Enter your password, click on "continue" and then on "Delete account".

The retention of data Facebook receives via our site is done via cookies (e.g. with social plugins), among others. You can deactivate, clear or manage both all and individual cookies in your browser. How this can be done differs depending on the browser you use. The following instructions show,

how to manage cookies in your browser:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you generally do not want to allow any cookies at all, you can set up your browser to notify you whenever a cookie is about to be set. This gives you the opportunity to decide upon the permission or deletion of every single cookie.

Facebook is an active participant in the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates correct and secure transfer of personal data. You can find more information at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnywAAC>. We hope we could give you an understanding of the most important information about the use of Facebook tools and data processing. If you want to find out more on how Facebook use your data, we recommend reading the data policies at <https://www.facebook.com/about/privacy/update>.

Instagram Privacy Policy

We have integrated functions of Instagram to our website. Instagram is a social media platform of the company Instagram LLC, 1601 Willow Rd, Menlo Park CA 94025, USA. Since 2012, Instagram is a subsidiary company of Facebook Inc. and is a part of Facebook's products. The inclusion of Instagram's contents on our website is called embedding. With this, we can show you Instagram contents such as buttons, photos or videos directly on our website. If you open websites of our online presence, that have an integrated Instagram function, data gets transmitted to, as well as stored and processed by Instagram. Instagram uses the same systems and technologies as Facebook. Therefore, your data will be processed across all Facebook firms.

In the following, we want to give you a more detailed insight on why Instagram collects data, what data these are and how you can control data processing. As Instagram belongs to Facebook Inc., we have, on the one hand received this information from the Instagram guidelines, and on the other hand from Facebook's Data Policy.

What is Instagram?

Instagram is one of the most famous social media networks worldwide. Instagram combines the benefits of a blog with the benefits of audio-visual platforms such as YouTube or Vimeo. To "Insta" (how the platform is casually called by many users) you can upload photos and short videos, edit them with different filters and also share them to other social networks. Also, if you do not want to be active on Instagram yourself, you can just follow other interesting users.

Why do we use Instagram on our website?

Instagram is a social media platform whose success has skyrocketed within recent years. Naturally, we have also reacted to this boom. We want you to feel as comfortable as possible on our website. Therefore, we attach great importance to diversified contents. With the embedded Instagram features we can enrich our content with helpful, funny or exciting Instagram contents. Since Instagram is a subsidiary company of Facebook, the collected data can also serve us for customised advertising on Facebook. Hence, only persons who are genuinely interested in our products or services can see our ads.

Instagram also uses the collected data for tracking and analysis purposes. We receive summarised statistics and therefore more insight to your wishes and interests. It is important to mention that these reports do not identify you personally.

What data is saved by Instagram?

Whenever you land on one of our sites, which have Instagram functions (i.e. Instagram photos or plugins) integrated to them, your browser automatically connects with Instagram's servers. Thereby, data is sent to, as well as saved and processed by Instagram. This always happens, whether you have an Instagram account or not. Moreover, it includes information on our website, your computer, your purchases, the advertisements you see and on how you use our offer. The date and time of your interaction is also stored. If you have an Instagram account or are logged in, Instagram saves significantly more data on you.

Facebook distinguishes between customer data and event data. We assume this is also the case for Instagram. Customer data are for example names, addresses, phone numbers and IP addresses. These data are only transmitted to Instagram, if they have been "hashed" first. Thereby, a set of data is transformed into a string of characters, which encrypts any contact data. Moreover, the aforementioned "event data" (data on your user behaviour) is transmitted as well. It is also possible, that contact data may get combined with event data. The collected data data is matched with any data Instagram already has on you.

Furthermore, the gathered data are transferred to Facebook via little text files (cookies) which usually get set in your browser. Depending on the Instagram function used, and whether you have an Instagram account yourself, the amount of data that gets stored varies.

We assume data processing on Instagram works the same way as on Facebook. Therefore, if you have an account on Instagram or have visited www.instagram.com, Instagram has set at least one cookie. If this is the case, your browser uses the cookie to send information to Instagram, as soon as you come across an Instagram function. No later than 90 days (after matching) the data is deleted or anonymised. Even though we have studied Instagram's data processing in-depth, we cannot tell for sure what exact data Instagram collects and retains.

In the following we will show you a list of the least cookies placed in your browser when click on an Instagram function (e.g. button or an Insta picture). In our test we assume you do not have an Instagram account, since if you would be logged in to your Instagram account, your browser would place significantly more cookies.

The following cookies were used in our test:

Name: csrftoken

Value: ""

Purpose: This cookie is most likely set for security reasons to prevent falsifications of requests. We could not find out more information on it.

Expiry date: after one year

Name: mid

Value: ""

Purpose: Instagram places this cookie to optimise its own offers and services in- and outside of Instagram. The cookie allocates a unique user ID.

Expiry date: after end of session

Name: fbsr_121427675124024

Value: no information

Purpose: This cookie stores the login request of Instagram app users.

Expiry date: after end of session

Name: rur

Value: ATN

Purpose: This is an Instagram cookie which guarantees functionality on Instagram.

Expiry date: after end of session

Name: urlgen

Value: “{”194.96.75.33”: 1901}:liEtYv:Y833k2_UjKvXgYe121427675”

Purpose: This cookie serves Instagram’s marketing purposes.

Expiry date: after end of session

Note: We do not claim this list to be exhaustive. The cookies that are placed in each individual case, depend on the functions embedded as well as on your use of Instagram.

How long and where are these data stored?

Instagram shares the information obtained within the Facebook businesses with external partners and persons you are globally connected with. Data processing is done according to Facebook’s internal data policy. Your data is distributed to Facebook’s servers across the world, partially for security reasons. Most of these servers are in the USA.

How can I delete my data or prevent data retention?

Thanks to the General Data Protection Regulation (GDPR), you have the right of information, rectification, transfer and deletion of your data. Furthermore, you can manage your data in Instagram’s settings. If you want to delete your data on Instagram completely, you will have to delete your Instagram account permanently.

And this is how an Instagram account can be deleted:

First, open the Instagram app. Then, navigate to your profile page, select the three bars in the top right, choose “Settings” and then click “Help”. Now, you will be redirected to the company’s website, where you must click on “Managing Your Account” and then “Delete Your Account”.

When you delete your account completely, Instagram deletes posts such as your photos and status updates. Any information other people shared about you are not a part of your account and do therefore not get deleted.

As mentioned before, Instagram primarily stores your data via cookies. You can manage, deactivate or delete these cookies in your browser. Depending on your browser, managing them varies a bit. We will show you the instructions of the most relevant browsers here.

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

Generally, you can set your browser to notify you whenever a cookie is about to be set. Then you can individually decide upon the permission of every cookie.

Instagram is a subsidiary company of Facebook Inc. and Facebook is an active participant in the EU-U.S. Privacy Shield Framework. This framework regulates correct transfer between the USA and the European Union. At <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnywAAC> you can find out more about this. We gave our best to make you familiar with the most important information on data processing by Instagram. At <https://help.instagram.com/519522125107875> you can find out more on Instagram’s data policies.

Google reCAPTCHA Privacy Policy

Our primary goal is to provide you an experience on our website that is as secure and protected as possible. To do this, we use Google reCAPTCHA from Google Inc. (1600 Amphitheater Parkway Mountain View, CA 94043, USA). With reCAPTCHA we can determine whether you are a real person from flesh and bones, and not a robot or a spam software. By spam we mean any electronically undesirable information we receive involuntarily. Classic CAPTCHAS usually needed you to solve text or picture puzzles to check. But thanks to Google's reCAPTCHA you usually do have to do such puzzles. Most of the times it is enough to simply tick a box and confirm you are not a bot. With the new Invisible reCAPTCHA version you don't even have to tick a box. In this privacy policy you will find out how exactly this works, and what data is used for it.

What is reCAPTCHA?

reCAPTCHA is a free captcha service from Google that protects websites from spam software and misuse by non-human visitors. This service is used the most when you fill out forms on the Internet. A captcha service is a type of automatic Turing-test that is designed to ensure specific actions on the Internet are done by human beings and not bots. During the classic Turing-test (named after computer scientist Alan Turing), a person differentiates between bot and human. With Captchas, a computer or software program does the same. Classic captchas function with small tasks that are easy to solve for humans but provide considerable difficulties to machines. With reCAPTCHA, you no longer must actively solve puzzles. The tool uses modern risk techniques to distinguish people from bots. The only thing you must do there, is to tick the text field "I am not a robot". However, with Invisible reCAPTCHA even that is no longer necessary. reCAPTCHA, integrates a JavaScript element into the source text, after which the tool then runs in the background and analyses your user behaviour. The software calculates a so-called captcha score from your user actions. Google uses this score to calculate the likelihood of you being a human, before entering the captcha. reCAPTCHA and Captchas in general are used every time bots could manipulate or misuse certain actions (such as registrations, surveys, etc.).

Why do we use reCAPTCHA on our website?

We only want to welcome people from flesh and bones on our side and want bots or spam software of all kinds to stay away. Therefore, we are doing everything we can to stay protected and to offer you the highest possible user friendliness. For this reason, we use Google reCAPTCHA from Google. Thus, we can be pretty sure that we will remain a "bot-free" website. Using reCAPTCHA, data is transmitted to Google to determine whether you genuinely are human. reCAPTCHA thus ensures our website's and subsequently your security. Without reCAPTCHA it could e.g. happen that a bot would register as many email addresses as possible when registering, in order to subsequently "spam" forums or blogs with unwanted advertising content. With reCAPTCHA we can avoid such bot attacks.

What data is stored by reCAPTCHA?

reCAPTCHA collects personal user data to determine whether the actions on our website are made by people. Thus, IP addresses and other data Google needs for its reCAPTCHA service, may be sent to Google. Within member states of the European Economic Area, IP addresses are almost always compressed before the data makes its way to a server in the USA. Moreover, your IP address will not be combined with any other of Google's data, unless you are logged into your Google account while using reCAPTCHA. Firstly, the reCAPTCHA algorithm checks whether Google cookies from other Google services (YouTube, Gmail, etc.) have already been placed in your browser. Then reCAPTCHA sets an additional cookie in your browser and takes a snapshot of your browser window.

The following list of collected browser and user data is not exhaustive. Rather, it provides examples of data, which to our knowledge, is processed by Google.

- Referrer URL (the address of the page the visitor has come from)
- IP-address (z.B. 256.123.123.1)
- Information on the operating system (the software that enables the operation of your computers. Popular operating systems are Windows, Mac OS X or Linux)
- Cookies (small text files that save data in your browser)
- Mouse and keyboard behaviour (every action you take with your mouse or keyboard is stored)
- Date and language settings (the language and date you have set on your PC is saved)
- All Javascript objects (JavaScript is a programming language that allows websites to adapt to the user. JavaScript objects can collect all kinds of data under one name)
- Screen resolution (shows how many pixels the image display consists of)

Google may use and analyse this data even before you click on the “I am not a robot” checkmark. In the Invisible reCAPTCHA version, there is no need to even tick at all, as the entire recognition process runs in the background. Moreover, Google have not given details on what information and how much data they retain.

The following cookies are used by reCAPTCHA: With the following list we are referring to Google’s reCAPTCHA demo version at <https://www.google.com/recaptcha/api2/demo>. For tracking purposes, all these cookies require a unique identifier. Here is a list of cookies that Google reCAPTCHA has set in the demo version:

Name: IDE

Value: WqTUmlnmv_qXyi_DGNPLESKnRNrpgXoy1K-pAZtAkMbHI-121427675-8

Purpose: This cookie is set by DoubleClick (which is owned by Google) to register and report a user’s interactions with advertisements. With it, ad effectiveness can be measured, and appropriate optimisation measures can be taken. IDE is stored in browsers under the domain doubleclick.net.

Expiry date: after one year

Name: 1P_JAR

Value: 2019-5-14-12

Purpose: This cookie collects website usage statistics and measures conversions. A conversion e.g. takes place, when a user becomes a buyer. The cookie is also used to display relevant adverts to users. Furthermore, the cookie can prevent a user from seeing the same ad more than once.

Expiry date: after one month

Name: ANID

Value: U7j1v3dZa1214276750xgZFmiqWppRWKOr

Purpose: We could not find out much about this cookie. In Google’s privacy statement, the cookie is mentioned in connection with “advertising cookies” such as “DSID”, “FLC”, “AID” and “TAID”. ANID is stored under the domain google.com.

Expiry date: after 9 months

Name: CONSENT

Value: YES+AT.de+20150628-20-0

Purpose: This cookie stores the status of a user’s consent to the use of various Google services. CONSENT also serves to prevent fraudulent logins and to protect user data from unauthorised attacks.

Expiry date: after 19 years

Name: NID

Value: 0WmuWqy121427675zILzqV_nmt3sDXwPeM5Q

Purpose: Google uses NID to customise advertisements to your Google searches. With the help of

cookies, Google “remembers” your most frequently entered search queries or your previous ad interactions. Thus, you always receive advertisements tailored to you. The cookie contains a unique ID to collect users’ personal settings for advertising purposes.

Expiry date: after 6 months

Name: DV

Value: gEAABBCjJMXcI0dSAAAANbqc121427675-4

Purpose: This cookie is set when you tick the “I am not a robot” checkmark. Google Analytics uses the cookie personalised advertising. DV collects anonymous information and is also used to distinct between users.

Expiry date: after 10 minutes

Note: We do not claim for this list to be extensive, as Google often change the choice of their cookies.

How long and where are the data stored?

Due to the integration of reCAPTCHA, your data will be transferred to the Google server. Google have not disclosed where exactly this data is stored, despite repeated inquiries. But even without confirmation from Google, it can be assumed that data such as mouse interaction, length of stay on a website or language settings are stored on the European or American Google servers. The IP address that your browser transmits to Google does generally not get merged with other Google data from the company’s other services.

However, the data will be merged if you are logged in to your Google account while using the reCAPTCHA plug-in. **Google’s diverging privacy policy applies for this.**

How can I delete my data or prevent data storage?

If you want to prevent any data about you and your behaviour to be transmitted to Google, you must fully log out of Google and delete all Google cookies before visiting our website or use the reCAPTCHA software. Generally, the data is automatically sent to Google as soon as you visit our website. To delete this data, you must contact Google Support at <https://support.google.com/?hl=en-GB&tid=121427675>.

If you use our website, you agree that Google LLC and its representatives automatically collect, edit and use data.

You can find out more about reCAPTCHA on Google’s Developers page at <https://developers.google.com/recaptcha/>. While Google do give more detail on the technical development of reCAPTCHA there, they have not disclosed precise information about data retention and data protection. A good, basic overview of the use of data however, can be found in the company’s internal privacy policy at <https://policies.google.com/privacy?hl=en-GB>.

WooCommerce Privacy Policy

We have integrated the open-source shop system WooCommerce to our website as a plugin. This WooCommerce plugin is based on the content management system WordPress, which is a subsidiary company of Automattic Inc. (60 29th Street #343, San Francisco, CA 94110, USA). Through the implemented functions, data are stored and sent to Automattic Inc where they are processed. In this privacy policy we want to inform you on what data this is, how the network uses this data and how you can manage or prevent data retention.

What is WooCommerce?

WooCommerce is an online shop system that has been part of the WordPress directory since 2011

and was specially developed for WordPress websites. It is a customisable, open source eCommerce platform that is based on WordPress. It has been integrated into our website as a WordPress plugin.

Why do we use WooCommerce on our website?

We use this practical online shop system, to be able to offer you our physical or digital products or services in the best possible way on our website. The aim is to give you easy and easy access to our offer, so that you can quickly and easily navigate to the products you want. With WooCommerce we have found a good plugin that meets our requirements for an online shop.

What data is stored by WooCommerce?

Information that you actively enter to a text field in our online shop can be collected and stored by WooCommerce or Automattic. Hence, if you register with us or order a product, Automattic may collect, process and save this data. In addition to email address, name or address, this can also be your credit card or billing information. Subsequently, Automattic can also use this information for their own marketing campaigns.

There is also evidence that Automattic automatically collects information on you in so-called server log files:

- IP-address
- Browser information
- Pre-set language settings
- Date and time of the web access

Moreover, WooCommerce sets cookies in your browser and uses technologies such as pixel tags (web beacons), to for example clearly identify you as a user and to be able to offer interest-based advertising. WooCommerce uses several different cookies, which are placed depending on the user action. This means that if you for example add a product to the shopping cart, a cookie is set so that the product remains in the shopping cart when you leave our website and come back later.

Below we want to show you an example list of possible cookies that may be set by WooCommerce:

Name: woocommerce_items_in_cart

Value: 1

Purpose: This cookie helps WooCommerce to determine when the contents of the shopping cart change.

Expiry date: after end of session

Name: woocommerce_cart_hash

Value: 447c84f810834056ab37cfe5ed27f204121427675-7

Purpose: This cookie is also used to recognise and save the changes in your shopping cart.

Expiry date: after end of session

Name: wp_woocommerce_session_d9e29d251cf8a108a6482d9fe2ef34b6

Value: 1146%7C%7C1589034207%7C%7C95f8053ce0cea135bbce671043e740121427675-4aa

Purpose: This cookie contains a unique identifier for you to allow the shopping cart data to be found in the database.

Expiry date: after 2 days

How long and where is the data stored?

Unless there is a legal obligation to keep data for a longer period, WooCommerce will delete your data if it is no longer needed for the purposes it was saved for. Server log files for example, the technical data for your browser and your IP address will be deleted after about 30 days. This is how

long Automattic use the data to analyse the traffic on their own websites (for example all WordPress websites) and to fix possible problems. The data is stored on Automattic's American servers.

How can I delete my data and prevent data retention?

You have the right to access your personal data anytime, as well as to object to it being used and processed. You can also lodge a complaint with a state supervisory authority anytime.

You can also manage, delete or deactivate cookies individually in your browser. However, please note that deactivated or deleted cookies may have a negative impact on the functions of our WooCommerce online shop. Depending on the browser you use, managing cookies differs slightly. Below you will find links to the instructions for the most common browsers:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

Automattic is an active participant in the EU-U.S. Privacy Shield Framework, which regulates the correct and secure transfer of personal data. More information can be found at <https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000CbqcAAC>.

You can find more details on the privacy policy, as well as on which data is collected by WooCommerce in what way at <https://automattic.com/privacy/>. Moreover, you can find general information on WooCommerce at <https://woocommerce.com/>.

Sofortüberweisung Privacy Policy

On our website we offer the payment method “Sofortüberweisung” from Sofort GmbH for cashless payment. Sofort GmbH has been part of the Swedish company Klarna since 2014, but is based in Germany, Theresienhöhe 12, 80339 Munich.

If you choose this payment method, your personal data will also be transmitted to Sofort GmbH or Klarna, where it will be stored and processed. In this privacy policy we will give you an overview of Sofort GmbH's data processing.

What is “Sofortüberweisung”?

Sofortüberweisung is an online payment system that enables you to place an order via online banking. The payment is processed by Sofort GmbH, while we immediately receive information about your payment. Anyone who has an active online banking account with a PIN and TAN can use this method. Only a few banks do not yet support this payment option.

Why do we use “Sofortüberweisung” on our website?

It is our goal to offer you the best possible service with our website and our integrated online shop. Next to the overall experience of the website and offers, this also includes smooth, fast, and secure payment processing of your orders. To ensure this, we use “Sofortüberweisung” as a payment system.

What data is stored by “Sofortüberweisung”?

If you make an immediate transfer via the Sofort/Klarna service, data such as your name, account

number, sort code, payment reference, amount and date are stored on the company's servers. We then also receive this information via the payment confirmation.

As part of the check for sufficient account coverage, Sofort GmbH reviews whether your account balance and overdraft can cover the payment amount. In some cases, it is also reviewed whether any instant transfers have been successfully carried out within the last 30 days. Furthermore, a shortened ("hashed") form of your user identification (such as your signatory or contract number) as well as your IP address will be stored. For SEPA transfers your BIC and IBAN will also be stored.

According to Sofort GmbH, no other personal data (such as account balances, sales data, transaction limits, account lists, mobile phone numbers, authentication certificates, security codes or PIN/TAN) are collected, stored or passed on to third parties.

Sofortüberweisung also uses cookies to make our service more user-friendly. When you order a product, you will be redirected to the Sofort or Klarna website. After successful payment you will be redirected to our thank-you page. There, the following three cookies are placed:

Name: SOFUEB

Value: e8cipp378mdscn9e17kajlfhv7121427675-5

Purpose: This cookie stores your session ID.

Expiry date: after ending the browser session

Name: User[user_cookie_rules] **Value:** 1

Purpose: This cookie stores the status of your consent to the use of cookies.

Expiry date: after 10 years

Name: _ga

Value: GA1.2.69759879.1589470706

Purpose: Analytics.js uses the _ga cookie by default to store your user ID. Hence, it basically serves to differentiate between website visitors. It is a Google Analytics cookie.

Expiry date: after 2 years

Note: We do not claim for this cookie list to be exhaustive. Moreover, it is always possible that Sofortüberweisung may also use other cookies.

How long and where are the data stored?

All gathered data are stored within the legal storage obligations. This obligation can last between three and ten years.

Klarna/Sofort GmbH try to only save data within the EU or the European Economic Area (EEA). If data is transferred outside the EU/EEA, data protection must comply with the GDPR. Also, the country the data is transferred to must be subject to the EU's adequacy decision or have the US Privacy Shield certificate.

How can I delete my data or prevent data retention?

You can withdraw your consent for Klarna to process your personal data at any time. You also always have the right for information, rectification and deletion of your personal data. For this, you can simply email the company's data protection team at privacy@klarna.co.uk.

In your browser, you can manage, delete, or deactivate Sofortüberweisung's possible cookies. The settings vary a bit depending on what browser you use. The following instructions will show you how to manage cookies in the most common browsers:

[Chrome: Clear, enable and manage cookies in Chrome](#)

[Safari: Manage cookies and website data in Safari](#)

Firefox: Clear cookies and site data in Firefox

Internet Explorer: Delete and manage cookies

Microsoft Edge: Delete cookies in Microsoft Edge

If you want to know more about Sofort GMmbH's data processing, we recommend the privacy policy at https://cdn.klarna.com/1.0/shared/content/legal/terms/0/en_gb/privacy.

Source: Created with the Datenschutz Generator by [AdSimple® Online Marketing](#) in cooperation with [schoenheitsmagazin.at](https://www.schoenheitsmagazin.at)